Fischfeinkost BURGDORF
FRISCHES SCHOLLENFILET

Wallstr. 7
31303 Burgdorf
Tel. 05136-9769798
Di. – Fr. 9 – 17 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr
6988601_002626

Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten

Marktstraße 16, 31303 Burgdorf
(0 51 36) 8 99 40

Nr. 21, 51. Jahrgang
Sonnabend, 23. Mai 2026

Ihre Prospekt-Beilage in diese Zeitung
Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Tel. (0 51 36) 8 99 40

Marktstraße wieder im Fokus

Der Abschlussbericht zum Fußverkehrscheck zeigt auf, wo es in Burgdorf noch Verbesserungsbedarf gibt

BURGDORF (tal). Die Marktstraße ist in Burgdorf wohl eines der meistdiskutierten Themen der vergangenen Jahre. Sie dient vielen Autofahrern als Durchgangsstraße – was es für Fußgänger, die zwischen den Geschäften bummeln wollen, ungemütlicher und für Radfahrer unsicherer macht. Mit dem Verkehrsversuch im Jahr 2024 wollte die Stadt den Autoverkehr auf Burgdorfs Haupteinkaufsstraße verringern. Der Versuch wurde jedoch nach einigen Monaten abgebrochen.

Dass die Verkehrssituation auf der Marktstraße nach wie vor alles andere als ideal ist, bestätigt nun auch der sogenannte Fußverkehrscheck. Die Planungsgesellschaft RV-K hat dabei im Jahr 2025 Burgdorfs Zentrum unter die Lupe genommen und Stellen ausfindig gemacht, die für Fußgänger problematisch sind. Im Abschlussbericht machen die Experten Vorschläge, wie man die Situation verbessern könnte.



Reges Treiben: Experten haben beim Fußverkehrscheck in Burgdorf unter anderem die Marktstraße in den Blick genommen. Foto: Thea Ball

VERKEHRSBERUHIGUNG UND WEITERE ZEBRASTREIFEN

Wenig überraschend – auch die Experten kommen zu dem Schluss, dass es an der Marktstraße zu unruhig zugeht. Zu viele Autos, dazu Busse, die in beiden Fahrtrichtungen unterwegs sind: So lautet das Urteil nach der Untersuchung. Empfohlen wird, den Verkehr beispielsweise durch eine schmalere Straße, Verschwenkungen und Aufpflasterungen zu beruhigen.

Optimierungsbedarf gibt es auch bei den Gehwegen selbst. Im östlichen Bereich der Straße sind sie dem Bericht zufolge zu schmal. Warenauslagen, Einbauten und abgestellte Autos sollten dort deshalb möglichst vom Fußweg ferngehalten werden, so die Planer. Außerdem queren die Fußwege zahlreiche kleine Seitenstraßen – meist ohne Markierung. Das Papier empfiehlt, im Sinne der Barrierefreiheit die Wege durch sogenannte Gehwegüberfahrten kenntlich zu machen.

Jeder, der zu Stoßzeiten schon einmal zu Fuß an der Marktstraße unterwegs war, weiß: Einfach kommt man angesichts der vielen Autos nicht auf die andere Straßenseite. Zwar gibt es bereits mehrere Zebrastreifen, die Experten empfehlen aber noch weitere – einen im Bereich der unteren Marktstraße auf Höhe des Tedi-Marktes und einen am anderen Ende auf Höhe des KiK-Marktes. Der Check kommt darüber hinaus zu dem Ergebnis, dass die Bushaltestellen vor dem KiK-Markt nicht barrierefrei sind. Es wird empfohlen, diese auszubauen.

KOPFSTEINPFLASTER KANN ZU STOLPERFALLE WERDEN

Neben der Markstraße haben die Experten auch andere Areale der Burgdorfer Innenstadt in den Blick genommen. Deutlich zu schmal sind die Gehwege demnach an der Schloßstraße und am Schützenweg. Die Stelle, an der die Straßen aufeinandertreffen und an der die Zufahrt zum Schützenplatz abzweigt, wird als unübersichtlich bewertet. Empfohlen wird, die Gehwege auszubauen und eine Einbahnstraßenregelung zu prüfen. Übersichtlicher könnte es werden, wenn Autos vom Schützenweg zwar auf den Schützenplatz fahren können, aber nicht in Gegenrichtung wieder hinunter, lautet die Empfehlung.

Im Sinne der Barrierefreiheit empfiehlt der Abschlussbericht zudem, die Oberflächen einiger Gehwege zu verbessern. Das grobe Kopfsteinpflaster ist den Planern am Spittaplatz ebenso ein Dorn im Auge wie an der Wilhelmsstraße und am Brandende.

Die Sorge: Für Menschen mit Rollator, Rollstuhl, Kinderwagen oder Blindenstock könnte der holprige Untergrund schnell zur Stolperfalle werden, bei Regen wird das Pflaster zudem rutschig. Auch der Wechsel zwischen verschiedenen Untergründen in der Willersgasse erschwert aus Expertensicht die Fortbewegung für Menschen mit Seh- oder Mobilitätseinschränkungen.

Optimierungsbedarf sehen die Planer auch in der Unterführung im Bahnhof. Die Beleuchtung sei zu schwach, die sogenannten Umlaufsperren an der westlichen Seite seien hinderlich. Empfohlen wird, den Tunnel heller zu beleuchten und den Abstand zwischen den Umlaufsperren zu vergrößern.



Zu schmal: Am Schützenweg haben Fußgänger kaum Platz auf dem Gehweg. Foto: Thea Ball

ERSTE EMPFEHLUNGEN SIND SCHON UMGESETZT

Die Empfehlungen des Checks will die Stadt Stück für Stück umsetzen – abhängig davon, ob ausreichend Geld und Personal zur Verfügung stehen. Ein paar Dinge sind schon in die Wege geleitet: Vor dem Tedi-Markt soll tatsächlich ein Zebrastreifen entstehen. Die Verkehrsbehörde habe das bereits angeordnet, die Markierungsarbeiten seien vergeben worden, schreibt die Stadt in einer Mitteilung. Auch plant die Verwaltung seit Längerem, den Platz Am Brandende neu zu gestalten.

Koordiniert wurde der Fußverkehrscheck durch die sogenannte Mobilotsin, die Beratungseinheit der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG). Burgdorf hat 2025 als eine von zehn Kommunen in Niedersachsen daran teilgenommen. Es gab mehrere Workshops und Begehungen, bei denen verschiedene Bevölkerungsgruppen einbezogen wurden. Bezahlen musste die Stadt Burgdorf für den Fußverkehrscheck nichts.

RICOSTA® Der Kinderschuh.

Samira ab 64,95
Cilla 64,95
Wir messen Kinderfüße!
Kinderschuh-Spezialist 2026 / 2027 WMS
polch Schuhe seit 1896
Hannoversche Neustadt 45 | 31303 Burgdorf
Tel. 0 51 36 - 88 15-0 | Geöffnet Mo-Fr 10-18.30/Sa 10-16h
11455001_002626

DER OLDTIMERMARKT IN EUROPA
Technorama® Hildesheim
24.+25. Mai 2025

www.technorama.de
29. OLDTIMER-TEILEMARKT & HISTORISCHER MOTORSPORT
Hist. Motorsport Teilemarkt Oldtimer-Treffen
Öffnungszeiten: Sa. 9 – 18 Uhr So. 9 – 16 Uhr
Flugplatz Lerchenkamp 31137 Hildesheim
15124001_002626

Meyer´s Hof
"Ein unschlagbares Trio!"
Erdbeeren,
Spargel,
Frühkartoffeln aus eigenem Anbau
Burgdorfer Str. 38
31303 Burgd. - Otze
Tel. 05136 - 3216
www.meyershof.info
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7⁰⁰-18⁰⁰
Sa. 7⁰⁰-16⁰⁰
So.u.Feiert. 9⁰⁰-13⁰⁰
15321101_002626

GoldAnkauf
GoldSchmidt
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	123,25 €/g
999er Silber	1,55 €/g
750er Gold	92,44 €/g
925er Silber	1,43 €/g
585er Gold	71,10 €/g
333er Gold	41,04 €/g
versilbertes Besteck	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	79,16 €/g

Stand 19.05.2026
Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269
4678901_002626



fehling STATION
3 NEHMEN 2 ZAHLEN
Wir schenken Ihnen das günstigste Teil!
Diese Aktion gilt bis zum 30. Mai 2026 in der Fehling-Station, ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und gilt nur für nicht reduzierte Teile.
fehling
FEHLING-Station · Marktstraße 57 · 31303 Burgdorf · www.fehling-mode.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr · Samstag bis 18 Uhr
7703601_002626



32394201_002625



WOCHENANGEBOTE
26.05.2026 bis 30.05.2026

Dienstag bis Samstag
Spartipp! Vom Becklinger Strohschwein:
mariniertes Rückensteak .. 1,39€*
Kennen Sie schon?
Putenbrust im Aufschnitt .. 2,34€*
mild geräuchert
Schinkenspeck ..... 1,59€*
geräuchert oder luftgetrocknet
Six Packs:
Bratwurst, 6 Stück ..... 7,79€
Krakauer, 6 Stück ..... 8,29€
Käsewürstchen, 6 Stück ... 9,29€
Ganz oder gar nicht – ein Knaller-Stückpreis:
luftgetrocknete Strackemettwurst ..... 9,50€

Dienstag bis Mittwoch
Asia-Honig-Geflügelpfanne ..... 1,49€*
mit Wokgemüse
Zimmermanns Schlemmer Tüte: 3 hausgemachte Leckereien für Ihren Wochenstart 12,50€*
→ 2 große Scheiben Leberkäse
→ 400 g Asia-Honig-Geflügelpfanne
→ 2 frische Bratwürste

Donnerstag bis Samstag
Hähnchen-Spargelsalat ..... 1,89€*
Nackensteak Texas oder Paprika ..... 1,49€*
Cevapcici, hausgemacht ..... 5,29€
deftig gewürzt, 5 Stück
Chili Cheese Cevapcici ..... 5,29€
feurig, 5 Stück

*Die angegebenen Preise gelten pro 100 g und ausschließlich am Bedientresen – nicht im SB-Markt.

MITTAGSTISCH
26.05.2026 bis 29.05.2026

Montag ..... Feiertag
Dienstag ..... 8,50€
Hähnchen-Asiapfanne auf Basmati Reis
Mittwoch ..... 8,50€
Zwiebelschwenksteak mit Kartoffelpüree und Salat
Donnerstag ..... 8,50€
Spießbraten mit Sauce, Rotkohl und Spätzle
Freitag ..... 8,50€
Paniertes Schollenfilet mit Speckbohnen, Remoulade und Salzkartoffeln

Zusätzlich bieten wir an:
Vegetarisch ..... 8,50€
Gnocchi-Auflauf
Zusatzmenü ..... 9,50€
Sauerfleisch mit Remouladensauce und Bratkartoffeln
Suppe ..... 4,75€
Zucchinisuppe mit Speck
Dessert ..... 2,65€
Dienstag bis Freitag erhältlich
Mousse au Chocolat

JETZT NEU: WhatsApp-Channel: Angebote, Aktionen & mehr!
SCANNEN – FILIALE FINDEN! Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List
Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de
11451601_002626

Tiefstpreise
Trapezbleche
Iso-Paneele
Telefon (05138) 6015670
www.blech-center-sehnde.de
3237401_002626

Haushaltsauflösungen
Entrümplungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44
37770101_002625

jetzt allzeithoch
OHNE Termin verkaufen
JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de
4667401_002626

Nicht vergessen:
Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 12.00 Uhr

Anzeigen/Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR
Jubiläen ++ Veranstaltungen ++ Neueröffnungen
Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.

Julia Buchhagen
Mediaberaterin für Burgdorf und Burgwedel
j.buchhagen@madsack.de
Telefon: 05136-89 94 20
Mobil: 0151-14 48 59 18
Marktspiegel
Hannoversche Allgemeine HAZ
Neue Presse NP
4469701_002626

expert
Mit den besten Empfehlungen
Angebot gültig bis 29.05.26
BURGDORF
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de
LEHRTE
(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de
CELLE
(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celle · Zur Hasselklink 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle
COUPON DER WOCHE

PS5
PS5-Spiel – LEGO Batman - Das Vermächtnis des dunklen Ritters
• USK: 12
69.99
59.99
37354801_002625

Der Abriss hat begonnen

Auf dem Gelände der alten FTZ und der DRK-Rettungswache am Marris-Mühlen-Weg entstehen 40 Wohnungen

BURGDORF. Im Dach der ehemaligen DRK-Rettungswache klaffen Löcher, einige Fenster fehlen, große Container und Baufahrzeuge stehen am Marris-Mühlenweg: Die Abrissarbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Feuerwehrtechnischen Zentrale und der DRK-Rettungswache haben begonnen. Die Kreissiedlungsgesellschaft (KSG) Hannover will dort Platz für einen Neubau mit 40 Wohnungen schaffen. Was man zu dem Projekt wissen muss.


Bevor auf dem Gelände der ehemaligen Feuerwehrtechnischen Zentrale und der Rettungswache ein Neubau entstehen kann, müssen die alten Gebäude abgerissen werden. Foto: Patricia Oswald-Kipper

WAS IST AUF DEM GELÄNDE GEPLANT?

Vorgesehen ist ein Neubau mit Mietwohnungen von unterschiedlichen Größen von zwei bis vier Zimmern. Zu den Wohnungen gehören eine Terrasse im Erdgeschoss, teils auch mit Gärten zum Mieten, oder jeweils Balkone im Obergeschoss beziehungsweise eine Dachterrasse im obersten Geschoss. Rund 30 Prozent der Wohnungen werden als Sozialwohnungen errichtet. Zu den Mietpreisen dieser Wohnungen gibt es noch keine konkreten Informationen. Diese seien von den Förderbedingungen des Landes abhängig, sagt KSG-Geschäftsführerin Petra Hildebrandt. „Im Juli soll über eine neue Richtlinie entschieden werden." Erst danach könne man konkret planen.

WARUM WURDEN DIE PLÄNE NOCH EINMAL ANGEPASST?

Die KSG Hannover plant auf dem 3500 Quadratmeter großen Grundstück in Burgdorf schon länger einen Neubau. Wie viele Wohnungen als Sozialwohnungen errichtet würden, sei auch abhängig von den Baukosten, so Geschäftsführerin Hildebrandt. „Wir wollen immer eine gesunde soziale Mischung." Nachträglich wurde die geplante Tiefgarage aber aus den Plänen gestrichen und die Fassade wird nun nicht wie zuerst geplant verklinkert. „Es muss alles finanzierbar bleiben", sagt Hildebrandt auch im Hinblick auf die gestiegenen Baupreise.

WIE VIELE GEBÄUDE ENTSTEHEN UND WIE HOCH WERDEN SIE?

Laut Geschäftsführerin Hildebrandt ist am Burgdorfer Marris-Mühlenweg derzeit ein Komplex geplant, der zwei Gebäude miteinander verbindet. Das zweite Gebäude sei durch einen Rücksprung mit dem anderen verbunden. Die Höhe der Neubauten passt sich dem Bestand und der Nachbarbebauung an und geht gestaffelt bis auf vier Geschosse hoch. Das oberste Geschoss wird dabei als mit einer Dachterrasse darauf gestaffelt.

WIE LANGE DAUERT ES VOM ABRISS BIS ZUM FERTIGEN NEUBAU?

Auf dem 3500 Quadratmeter großen Grundstück befanden sich das alte Gebäude der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) sowie daneben die ehemalige DRK-Rettungswache. Vor dem Abriss musste der Umzug der Rettungswache ins neue Gebäude vollzogen werden. Die Bauarbeiten für die Wohnungen sollen nächstes Jahr starten. Das Gebäude soll Ende 2028 bezugsfertig sein.

WAS KOSTET DER NEUBAU DER WOHNUNGEN?

Der Neubau von den 40 Wohnungen wird mehrere Millionen Euro kosten. Die Region Hannover fördert den sozialen Wohnungsbau.

Konkrete Angaben zu den Baukosten für das Projekt in Burgdorf will die KSG zum jetzigen Zeitpunkt aber noch nicht machen.

GIBT ES FÜR DIE 40 WOHNUNGEN EINE INTERESSENTENLISTE?

Bisher können sich Mietinteressenten noch nicht für die Wohnungen am Marris-Mühlenweg anmelden. Das kommunale Wohnungsunternehmen verwaltet rund 8000 Wohnungen in der Region Hannover, darunter Sozialwohnungen. Die Nettokaltmieten für geförderten Wohnraum bewegen sich in der Region Hannover zurzeit zwischen 5,80 Euro und rund 7 Euro pro Quadratmeter. Sozialwohnungen erfordern einen Wohnberechtigungsschein, den sogenannten B-Schein.

Versammlung im Waldbad Ramlingen

RAMLINGEN (r/fh). Der Förderverein Waldbad Ramlingen kommt zur Jahreshauptversammlung zusammen. Sie beginnt am Donnerstag, 18. Juni, um 18.30 Uhr auf dem Freibadgelände an der Grünen Allee. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr und Informationen zu aktuellen Entwicklungen rund um das Waldbad gibt es Gelegenheit zum Austausch und zur gemeinsamen Planung der kommenden Saison.

Die Müllabfuhr verschiebt sich

REGION (r/fh). Wegen des Feiertags verschiebt sich die Müllabfuhr nach Pfingsten jeweils um einen Tag nach hinten. Am Pfingstmontag, 25. Mai, holen Aha und Remondis keine Rest- und Bioabfälle, Leichtverpackungen und Altpapier ab. Die Touren verschieben sich von Montag auf Dienstag, 26. Mai, von Dienstag auf Mittwoch, 27. Mai, und so weiter bis Sonnabend, 30. Mai. Die Deponien und Wertstoffhöfe bleiben am 25. Mai geschlossen. Auch das Servicetelefon und die Gebührenhotline sind an diesem Tag nicht besetzt.

Nächstes Treffen des Lesekreises

BURGDORF (r/fh). Der literarische Lesekreis im DRK-Aktiv-Treff lädt zum Gespräch über den Roman „Transit" von Anna Seghers ein.

Die während des Nationalsozialismus verfolgte Schriftstellerin hat sich in ihrem Buch mit der Flucht in ein schützendes Ausland auseinandergesetzt. Beginn ist am Mittwoch, 27.Mai, um 10 Uhr in der Wilhelmstraße 1b. Interessierte sind ohne Anmeldung willkommen.

Drei Vereine – ein Fest

Das Sorgenser Schützenfest bietet ein buntes Programm für alle Generationen

SORGENSEN (r/fh). Das Schützenfest in Sorgensen beginnt in diesem Jahr mit einem bunten Nachmittag für Kinder und bietet auch sonst ein abwechslungsreiches Programm. Unter dem Motto „Drei Vereine – ein Dorf" organisieren die Schützengesellschaft, der Sportverein sowie die Initiative „Sorgenser Wiese" gemeinsam das Fest am Freitag und Sonnabend, 29. und 30. Mai.

Zum Auftakt findet am Freitag von 16 bis 18 Uhr ein großes Kinderfest auf der Schützenwiese am Riethornweg 25 statt. Organisiert von einer engagierten Elterngruppe aus dem Dorf, erwartet die jungen Besucher ein kostenloses Mitmachprogramm mit zwei Hüpfburgen, Glitzertattoos sowie Bastelaktionen wie Perlenarmbändern und Saatkugeln. Auch die örtlichen Vereine beteiligen sich aktiv: Die Schützengesellschaft Sorgensen von 1971 bietet Blasrohrschießen an, während die jungen Besucher am Brandaus der Feuerwehr Dachtmissen spielerisch löschen können. Zum Abschluss des Nachmittags ist ein gemeinsamer Kindertanz geplant. Unterstützt wird die Veranstaltung auch vom Sportverein, der örtlichen Kindertagesstätte sowie dem Bürgerverein Sorgensen. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der breiten Unterstützung aus dem Ort wieder ein Kinderfest anbieten können", sagt Anna Funke vom Organisationsteam.

Am Abend folgt ab 19 Uhr der traditionelle Kommers mit Tanzabend und DJ. Dabei werden auch die Sieger der St.-Florian-Scheibe, einem Wettbewerb der Feuerwehren, sowie der Volltrefferscheibe des SV Sorgensen geehrt.

Der Sonnabend beginnt um 9.30 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend startet um 10.30 Uhr das traditionelle Adlerschießen. Einer der Höhepunkte des Wochenendes ist der Schützenumzug ab 14 Uhr durch das Dorf, musikalisch begleitet vom Fanfarencorps Wikinger Burgdorf von 1950.

Danach lädt ein Kaffeebüfett zum gemütlichen Beisammensein ein. Den Abschluss bildet ab 18.30 Uhr der Dorfabend mit Live-Musik von DJ Timo Nerbas.

Bereits seit dem 1. Mai weist eine große Strohpuppe im Ort auf das bevorstehende Fest hin. Während die Bewohnerinnen und Bewohner noch fleißig Namensvorschläge für die Figur sammeln, laufen die Vorbereitungen für das Schützenfest bereits auf Hochtouren.



Das Orga-Team freut sich auf ein buntes Kinderfest. Foto: privat

Talente-Tauschring trifft sich wieder

BURGDORF (r/fh). Der Burgdorfer Talente-Tauschring (BUTT) kommt zu seinem nächsten Treffen zusammen. Es findet am Freitag, 29. Mai, von 17 bis 19 Uhr, im Mütterzentrum, Wallgartenstraße 33/3, statt. Dort besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen zu klönen und den Tausch von Dienstleistungen sowie gegenseitige Hilfe anzubahnen – entweder gegen andere Gegenstände oder gegen die Währung „Talente". Gäste sind willkommen. Weitere Infos gibt es unter www.butt-web.de.

GLAUBENSSACHE

Fest der Begeisterung


Vikarin Veronika Schmidt. Foto: privat

Pfingsten feiere ich besonders gerne. Etwas kribbelt in mir an diesen Tagen. Es fühlt sich nach Aufbruch an, nach Neubeginn, nach Weite im Herzen.
In der biblischen Geschichte wird erzählt, dass die Freundinnen und Freunde von Jesus eine starke göttliche Kraft spüren. Wie ein knisterndes Feuer. Wie ein mächtiges Windbrausen. Sie fassen neuen Mut und erzählen allen Menschen von Jesus. Und sie werden verstanden. Der Funke springt über und daraus entsteht die junge Kirche.
Ich wünsche mir etwas von dieser lebendigen Kraft für unsere Zeit. Dass wir aufeinander zugehen. Dass wir einander erzählen, was uns Mut macht und was uns begeistert.
Beim Einkaufen habe ich letztens eine passionierte Rennradfahrerin getroffen. Nicht meine Welt. Aber wie schön, ihre Augen leuchten zu sehen, wenn sie von Rennen erzählt, die die ganze Nacht bis zum Morgen dauern. Einmal quer durch´s Land. Und ich war danach auch freudig berührt, weil ich einem Menschen begegnet bin, dem etwas am Herzen liegt und der sein Talent lebt.
Begeisterung verbindet. Und Begeisterung zu teilen, macht gute Laune und steckt mit Lebensfreude an.
Erzählen Sie doch heute einmal einem anderen Menschen, für was Sie brennen – und fragen Sie nach, was Ihr Gegenüber begeistert. Ich wette, Sie werden viele spannende Geschichten hören. Sie werden möglicherweise unbekannte Welten entdecken. Einander noch einmal neu kennenlernen. Und vielleicht springt der eine oder andere Funke über.
In diesem Sinne: segensreiche Pfingsten!

Vikarin Veronika Schmidt

Museen an Pfingsten

BURGDORF (r/fh). Die Ausstellungen „Die Ersten in Burgdorf“ und „Visionen – Burgdorf 2050“ im Stadtmuseum, Schmiedestraße 6, können am Pfingstwochenende letztmalig besichtigt werden. Sie richten den Blick auf Meilensteine der Burgdorfer Geschichte und kreative Zukunftsideen für die Stadtentwicklung. Eigentlich sollten sie bereits Mitte Mai enden. Doch aufgrund der großen Resonanz haben die Organisatoren sie um eine Woche verlängert. Die Öffnungszeiten sind am Sonntag und Montag, 24. und 25. Mai, von 14 bis 17 Uhr.

Zu den gleichen Zeiten sind auch in der KulturWerkStadt, Poststraße 2, Besucher willkommen. Dort präsentiert eine Ausstellung der Radfahrgalerie Kindermobile aus den vergangenen 100 Jahren. Zu sehen sind unterschiedliche Zwei- und Dreiräder, Laufräder, Roller und Kinderautos.

Polizei Burgdorf codiert Pedelecs

BURGDORF (r/fh). Die Polizei Burgdorf bietet eine kostenlose Codierung und Registrierung von Pedelecs an. Die Aktion findet am Mittwoch, 27. Mai, von 8.30 bis 12 Uhr beim Wochenmarkt auf dem Schützenplatz statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich; das Rad sowie ein gültiger Personalausweis und der Kaufbeleg sind mitzubringen.

Alles rund ums Baby

BURGDORF (r/fh). Im Paulus-Familienzentrum An den Hecken in Burgdorf startet Ende Mai der neue Kurs „Baby Steps“ mit Kursleiterin Hannah Brendel. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Babys und verbindet Austausch, Wissen und gemeinsame Zeit in entspannter Atmosphäre. Am 28. Mai beginnt der erste Kurs für Babys der Geburtsmonate Januar bis März 2026. Die Treffen finden jeweils donnerstags von 9 bis 10 Uhr statt. Ein weiterer Kurs für Babys der Geburtsmonate April bis Juni 2026 startet am 27. August– jeweils donnerstags von 10.30 bis 11.30 Uhr. Im Mittelpunkt stehen bindungs- und bedürfnisorientierte Themen wie Beikost, Schlaf, Bindung, Tragen, Stillen und Fläschchen sowie Kommunikation mit dem Baby. Veranstaltungsort ist das Paulus Familienzentrum An den Hecken, Weimarer Bogen 2 in 31303 Burgdorf. Weitere Informationen und Anmeldung nimmt Hannah Brendel entgegen, per E-Mail an hannah.brendel@posteo.de oder unter Telefon (0151) 61344488.

Ein neuer Ort für Kunst

Susanne Schumacher hat den neuen Raum an der Mittelstraße 37 eröffnet

BURGDORF (r/fh). Die Burgdorfer Künstlerin Susanne Schumacher hat kürzlich ihren neuen Kunstraum „Mitte37“ in der Mittelstraße 37 eröffnet. Zum Auftakt ist dort ihre Ausstellung „Light & Shadow“ zu sehen. Schumacher versteht „Mitte37“ als Plattform für zeitgenössische Kunst, Austausch und gemeinschaftliche Projekte. Geplant sind neben Ausstellungen auch Residenzen und Formate, die lokale und internationale künstlerische Positionen zusammenbringen.

Zur Eröffnung kamen Besucherinnen und Besucher aus Burgdorf, der Region sowie aus Politik, Kultur und befreundeten Kunsteinrichtungen, um die erste Ausstellung zu sehen und den neuen Raum kennenzulernen. Zu den Höhepunkten zählten der Auftritt von Claus Peter Enders als „König Georg V. von Hannover“ sowie die musikalischen Beiträgen von Friedrich Schumacher.



Susanne Schumacher und Claus Peter Enders als „König Georg V. von Hannover“ begrüßten die Gäste bei der Eröffnung. Foto: privat

In ihrer aktuellen Ausstellung „Light & Shadow“ zeigt Schumacher neue fotografische Arbeiten aus ihrem Langzeitprojekt „timepicture“. Im Mittelpunkt stehen Fragen von Zeit, Erinnerung, Sichtbarkeit und Identität. Die Arbeiten verbinden dokumentarische Elemente mit einer reduzierten, teils abstrakten Bildsprache. „Was Susanne Schumacher besonders auszeichnet, ist ihre Fähigkeit, komplexe Emotionen und Stimmungen durch ihre Fotografie sichtbar zu machen“, resümierte so Helmut Windolph, ein Besucher der Ausstellung. Ihre Bilder seien nicht einfache Darstellungen von Motiven, sondern lebendige Ausdrucksformen innerer Welten. „Durch ihren ganz eigenen Stil schafft sie es, dem Betrachter eine Brücke zwischen dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren zu schlagen“, betonte er. Die Ausstellung ist erneut am Sonnabend und Sonntag, 30. und 31. Mai, jeweils von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Am Sonnabend, 6. Juni, ab 17 Uhr folgt mit der Eröffnung von „Expanded Field“ das erste internationale Projekt mit Kunstschaffenden aus den USA und Japan. Einladungen zu weiteren Veranstaltungen können per E-Mail an info@mitte37.de angefordert werden.

Stadtradeln in der Region

Burgdorf und Uetze beteiligen sich an der Aktion des Klima-Bündnisses

REGION (r/fh). Drei Wochen lang zählt jeder Kilometer: Vom 31. Mai bis zum 20. Juni beteiligt sich die Region Hannover wieder am Stadtradeln.

Bei dem bundesweiten Wettbewerb des Klima-Bündnisses sind Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen, Schulen und Kommunen dazu aufgerufen, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen – ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit.

Auch Burgdorf und Uetze sind wieder mit dabei. Interessierte können sich bereits jetzt online anmelden, bestehenden Teams beitreten oder eigene Gruppen gründen. Die Anmeldung ist unter www.stadtradeln.de/burgdorf beziehungsweise www.stadtradeln.de/uetze möglich. Ziel der Aktion ist es, das Radfahren im Alltag zu stärken, CO2 einzusparen und gemeinsam ein Zeichen für mehr Klimaschutz und Lebensqualität zu setzen.

Der offizielle Auftakt findet am Sonntag, 31. Mai, mit einem großen Fahrradfest am Maschsee in Hannover statt. Von 12 bis 18 Uhr verwandelt sich das Rudolf-von-Bennigsen-Ufer zwischen Kurt-Schwitters-Platz und Geibelstraße in eine autofreie Zone. Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm mit Musik, Mitmachaktionen und Informationen rund ums Radfahren. Zudem führt eine Fahrradsternfahrt des ADFC von verschiedenen Startpunkten in der Region zum Fest.

Auch während der drei Wettbewerbswochen ist einiges geplant. Am Sonntag, 14. Juni, lädt der Radwandertag zum Mitmachen ein. Auf einem Rundkurs mit neun Stationen können Teilnehmende Stempel sammeln – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bereits am Freitag, 5. Juni, steigt die Velo City Night in Wennigsen. Kultur auf zwei Rädern gibt es außerdem beim Stadtradeln Poetry Slam: Die Veranstaltungen finden am 3. Juni in Lehrte, am 4. Juni in Langenhagen und am 11. Juni in Ronnenberg statt.

Ergänzt wird das Programm durch zahlreiche lokale Touren und Aktionen, unter anderem organisiert vom ADFC.

Ausgezeichnet werden die aktivsten Kommunen, Teams und Schulen der Region am 6. September beim Entdeckertag. Im bundesweiten Vergleich hat die Region Hannover im vergangenen Jahr den zweiten Platz geholt – in diesem Jahr soll wieder der Sprung an die Spitze gelingen. Weitere Informationen gibt es unter www.stadtradeln-hannover.de.

Stadt erneuert Straßen

Fahrbahnen erhalten teilweise oder komplett eine neue dünne Deckschicht

BURGDORF (tal). Der zurückliegende Winter hat Spuren auf den Straßen in Burgdorf hinterlassen – das ist nach wie vor nicht zu übersehen. Zwar hat der Burgdorfer Bauhof bereits zahlreiche Schlaglöcher beseitigt. Doch manche Straßen gleichen nach wie vor einer Holperpiste, weil sich ein notdürftiger Flicken an den nächsten reiht. Wie aus einer Mitteilung der Stadtverwaltung an die Politik hervorgeht, sollen in sieben Straßen nun größere Lösungen her.

Geplant ist, dass einzelne Straßenabschnitte eine neue, dünne Deckschicht bekommen. Dazu wendet ein von der Stadt beauftragtes Unternehmen das sogenannte DSK-Verfahren an. DSK steht für Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise. Dabei fährt ein Lkw über die betroffene Stelle und bringt das Gemisch direkt auf der Straße auf. Vorteil: Nach 30 bis 45 Minuten ist die Straße wieder befahrbar. In der Burgdorfer Südstadt soll der Berliner Ring an drei Stellen mit diesem Verfahren ausgebessert werden. Die Abschnitte befinden sich alle zwischen Gymnasium und der Kreuzung zum Depenauerweg.



Flickenteppich: Die Stettiner Straße in Burgdorf soll in diesem Jahr eine neue Deckschicht bekommen. Foto: Thea Ball

Die Straße An der Mösch in der Weststadt soll auf Höhe der Spielhalle die neue Deckschicht bekommen. Für die Oststadt steht die komplette Stettiner Straße auf der Liste.

Auch die Burgdorfer Dörfer profitieren von der Sanierung. In Ramlingen bekommen die Grashöfe auf Höhe der Wohnbebauung eine neue Deckschicht. In Ehlershausen wird die Oberfläche der Straße Edental zwischen der Ramlinger Straße und dem Weidendamm erneuert. In Otze steht auf zwei Straßen die Sanierung an: am Lehmkuhlenweg auf Höhe der Wohnbebauung und an der Worthstraße in zwei Abschnitten zwischen Hessenweg und Freiengericht. Veranschlagt hat die Stadt für die neuen Fahrbahndecken laut Mitteilung rund 200.000 Euro. Voraussichtlich sollen die Arbeiten Mitte dieses Jahres durchgeführt werden.



3897501_002626



15210301_002626



14364401_002626

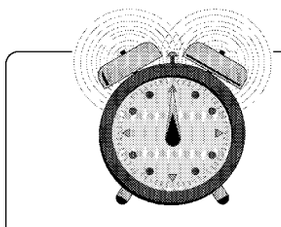


12045101_002626



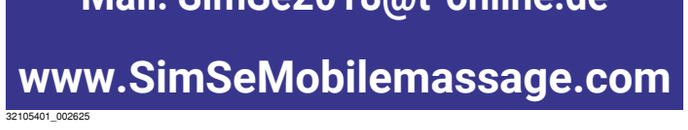


14487601_002626


Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 12 Uhr



9606901_002626



32105401_002625

Zwei Tage Pferdesport

Dressur- und Springturnier bei St. Georg



Die Zuschauer können sich auf spannende Springprüfungen freuen. Foto: Picture by Lucy

BURGDORF (r/fh). Der Reit- und Fahrverein St. Georg Burgdorf lädt zu seinem traditionellen Dressur- und Springturnier ein. Es findet nächstes Wochenende, 30. und 31. Mai, auf der Reitanlage An der Bleiche 9 statt. Der Eintritt ist frei.

Erwartet werden Reiterinnen und Reiter aus der Region und darüber hinaus. Das sportliche Programm reicht von Wettbewerben für den Nachwuchs bis hin zu anspruchsvollen Prüfungen der Klasse M. Am Sonnabend, 30. Mai, stehen die Springprüfungen im Mittelpunkt. Am Sonntag, 31. Mai, folgen die Dressurprüfungen. Damit bietet das Turnier an beiden Tagen Einblicke in unterschiedliche Bereiche des Pferdesports.

Doch nicht nur der Sport steht im Mittelpunkt: Es gibt auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie. Für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt, unter anderem mit Kaffee und Kuchen, herzhaften Spezialitäten vom Grill sowie kühlen Getränken.

Weitere Informationen gibt es online unter rufv-stgeorg-burgdorf.de.

Schießbudenkönig gesucht

Aktion beim Otzer Schützenfest / Weitere Wettbewerbe im Vorfeld

OTZE (r/fh). Der Otzer Schützenverein Otzenia feiert sein traditionsreiches Schützenfest vom 12. bis 14. Juni. Im Vorfeld stehen mehrere Schießwettbewerbe an. Ausgetragen werden sie am Freitag, 5. Juni, ab 19 Uhr und am Sonntag, 7. Juni, ab 13 Uhr. Vereinsmitglieder können dann die Königswürden erringen – alle anderen volljährigen Otzerinnen und Otzer haben die Chance auf die Volksscheibe.

Zusätzlich findet bei dem Termin am Sonntag der Wettbewerb um die Armbrustscheibe statt, an dem sich alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Burgdorf beteiligen können. Die Gewinnerinnen und Gewinner aller Wettbewerbe werden am Sonntag ab 18 Uhr bekannt gegeben.

Das eigentliche Fest startet dann am Freitag, 12. Juni, um 16 Uhr mit dem beliebten Kinderfest. Die Schausteller bieten vergünstigte Preise, es gibt Mitmachaktionen der Otzer Vereine wie beispielsweise Kinderschminken, Geschicklichkeitsübungen der Feuerwehr und eine Hüpfburg.

Um 18 Uhr werden die Ortsratsmitglieder und die Königinnen und Könige des Vorjahres am Lindenbrink abgeholt, bevor das Fest beim traditionellen Kommers mit zahlreichen Gästen aus dem Dorf und befreundeten Vereinen um 19 Uhr offiziell eröffnet wird. Dabei werden die Königswürden an die neuen Königinnen und Könige übergeben. Danach beginnt die Tanzparty mit DJ Playman.



Beim Otzer Schützenfest werden wieder die Königsscheiben an den Häusern der Majestäten angebracht. Foto: Josefine Battermann (Archiv)

Am Sonnabend, 13. Juni, wird das Fest mit dem Empfang der Gastvereine und dem großen Festumzug ab 14 Uhr fortgesetzt, in diesem Jahr musikalisch begleitet durch das Fanfarencorps der Wikinger und den Spielmannszug der Burgdorfer Schützengesellschaft. Nach Rückkehr auf den Schützenplatz verabschieden sich die beiden Spielmannszüge gegen 16.30 Uhr mit einem Platzkonzert. Ab 20 Uhr beginnt die Partynacht mit DJ Playman.

Der Sonntag beginnt mit dem traditionellen Gottesdienst im Festzelt ab 10.30 Uhr. Für das gemütliche Festessen ab 12 Uhr sind Anmeldungen bis zum 8. Juni möglich. Dabei stehen zwei Menüs zur Auswahl. Für 15 Uhr lädt der Ortsrat insbesondere die älteren Otzerinnen und Otzer zur Kaffeetafel ein. Dabei treten ab 16 Uhr Tanzgruppen vom SV Hertha Otze auf.

Alle Gäste können sich ab Sonnabend, 15 Uhr, an einem Wettbewerb beteiligen, um Schießbudenkönig oder Schießbudenkönigin zu werden. Die Gewinner werden am Sonntag um 18 Uhr bekannt gegeben, bevor das Fest ab 19 Uhr mit einer Zeltdisco ausklingt.

Der SoVD lädt zum Grillnachmittag

BURGDORF (r/fh). Der Sozialverband (SoVD) Burgdorf lädt zum Sommer-Grillnachmittag ein. Er beginnt am Sonnabend, 6. Juni, um 15 Uhr im Gasthaus Haase, Lehrter Straße 12. Es besteht die Möglichkeit, bei Gegrilltem und kühlen Getränken ins Gespräch zu kommen, Bekannte zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen. Der „singende Holländer“ Eddy Doornberg sorgt für musikalische Unterhaltung. Für SoVD-Mitglieder ist die Veranstaltung kostenfrei; alle anderen zahlen 15 Euro. Anmeldungen sind bis zum 1. Juni per E-Mail an vorstand@sovd-ov-burgdorf.de oder unter Telefon (05136) 6592 möglich. Es wird gebeten, gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter zu sprechen.

Schwestern spielen Mozart, Grieg und Ravel

In der Reihe „Musik um 5“ gibt das Duo Kostogryz ein Konzert in der Martin-Luther-Kirche in Ehlershausen

EHLERSHAUSEN (r/fh). In der Reihe „Musik um 5“ tritt das Duo Kostogryz auf und spielt auf Klavier und Violine Stücke von Mozart, Grieg und Ravel. Das Konzert beginnt am Sonnabend, 30. Mai, um 17 Uhr in der Martin-Luther-Kirche, Ramlinger Straße 25, in Ehlershausen. Der Eintritt ist frei, die Gemeinde freut sich über Spenden.

Die Schwestern Mariia Kostogryz (Violine) und Nataliia Kostogryz (Klavier) verbinden familiäre Nähe mit professioneller künstlerischer Partnerschaft und entwickelt seine Programme kontinuierlich weiter – mit dem Ziel, kammermusikalische Werke lebendig zu gestalten. Im Mittelpunkt steht der gleichberechtigte Dialog zwischen Violine und Klavier, der sich in immer neuen Farben, Spannungen und Ausdrucksformen entfaltet.

Gemeinsame Auftritte führten das Duo 2023 zum „Verão Clássico“ nach Lissabon, wo sie im Rahmen der internationalen Sommerakademie konzertierten. 2025 beteiligten sie sich an dem Festival „unRAVELed“ der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, das anlässlich des 150. Geburtstags von Maurice Ravel stattfand.

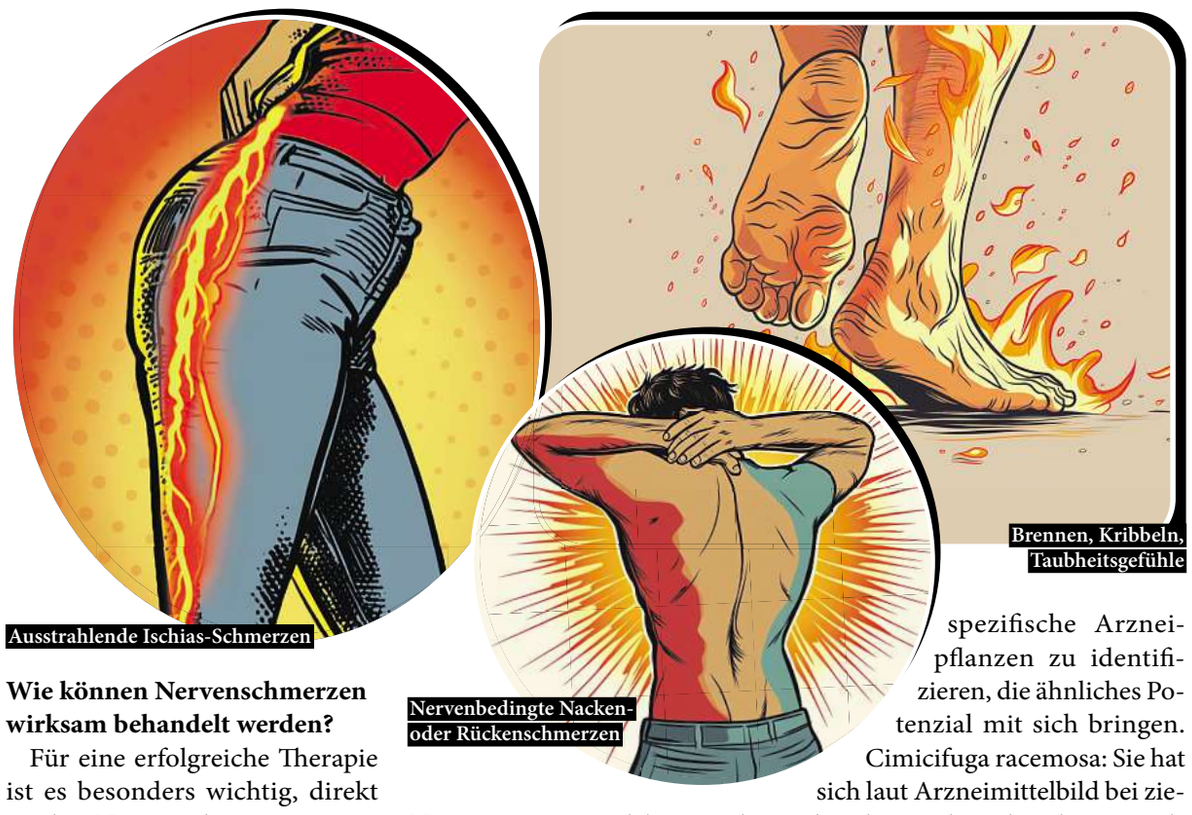
Medizin ANZEIGE

Aus der Forschung:

Mit Multi-Target-Komplex Nervenschmerzen in den Griff bekommen

Erstaunliche Erkenntnis aus der Wissenschaft: Ein spezieller Multi-Target-Komplex aus fünf historischen Heilpflanzen hat den „Siegeszug“ in die Nervenmedizin angetreten. Unsere Experten haben sich die spezielle Wirkstoff-Kombination genauer angeschaut und erklären, warum sie zahlreichen Menschen mit Nervenschmerzen Hoffnung verspricht.

„Ich hatte Tag und Nacht Beschwerden in beiden Füßen, Brennen und Taubheitsgefühle“, beschreibt eine Schmerzgeplagte ihren Kummer. Ein anderer Betroffener erzählt, er habe mysteriöse „Schmerzen am ganzen Körper“. Wieder andere klagen über Schmerzen in Rücken oder Nacken, die sogar nachts zum Problem werden: „Liegen ging gar nicht, ich musste im Sitzen schlafen, weil ich sonst nicht mehr aufkam.“ Sehr weit verbreitet ist zudem die Reizung des Ischias. Auch wenn es so scheint, als würden die Betroffenen unter völlig verschiedenen Beschwerdebildern leiden, so steckt doch meist derselbe Auslöser dahinter: geschädigte oder gereizte Nerven! Die Folge sind sogenannte Nervenschmerzen.



Wie können Nervenschmerzen wirksam behandelt werden?

Für eine erfolgreiche Therapie ist es besonders wichtig, direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Wissenschaftler suchten deshalb nach einer Kombination spezieller Wirkstoffe, die an mehreren Stellen im Körper mehrere Symptome gleichzeitig bekämpfen (sogenannter Multi-Target-Komplex). Besonders beeindruckte die Experten der natürliche Arzneistoff Gelsemium sempervirens. Er hat seinen Hauptansatzpunkt im zentralen Nervensystem und kommt laut Arzneimittelbild bei scharfen, schießenden Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen in fast allen Teilen des Körpers zum Einsatz.

Wie die moderne Wissenschaft zahlreichen Schmerzpatienten helfen kann

Neben Gelsemium sempervirens ist es gelungen, vier weitere spezifische Arzneipflanzen zu identifizieren, die ähnliches Potenzial mit sich bringen. Cimicifuga racemosa: Sie hat sich laut Arzneimittelbild bei ziehenden und stechenden neuralgischen Schmerzen sowie Taubheitsgefühlen bewährt. Dabei entfaltet sie ihre Wirkung gleich an verschiedenen typischen Schmerzpunkten. Iris versicolor wirkt bei ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerv bis zum Fuß. Cyclamen purpurascens hat sich wiederum bei Schwere in den Füßen bewährt. Bei ausstrahlenden Nervenschmerzen sowie Berührungsschmerz kann laut Arzneimittelbild Spigelia anthelmia Abhilfe verschaffen.

„Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen“

Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, welches genau diese Kombination aus spezifischen Arzneistoffen in einem besonderen 5-fach-Wirkkomplex enthält. Die Arzneitropfen sind in Apotheken unter dem Namen Restaxil erhältlich. Ein weiterer Vorteil: Neben- oder Wechselwirkungen sind bei Restaxil nicht bekannt. Deshalb sind die Tropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern, so berichtet eine Anwenderin: „Dieses Mittel ist für mich die Wucht! Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen.“

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)

www.restaxil.de



RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

14417601_002626



Doris Lehrke-Ringelmann geht in den Ruhestand. Foto: privat

20 Jahre für Familien

Doris Lehrke-Ringelmann geht in den Ruhestand

BURGDORF (r/fh). Nach mehr als zwanzig Jahren engagierter Arbeit für Kinder, Familien und den Stadtteil verabschiedet die ev.-luth. St.-Paulus-Kirchengemeinde Doris Lehrke-Ringelmann in den Ruhestand. Der festliche Gottesdienst beginnt am Freitag, 29. Mai, um 17 Uhr im Kirchenzentrum, Berliner Ring 17. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem Beisammensein ein.

Als Koordinatorin des Paulus-Familienzentrums am Berliner Ring war sie eine wichtige Ansprechpartnerin für viele Familien in der Burgdorfer Südstadt und darüber hinaus. Über viele Jahre hinweg entwickelte sie Angebote, knüpfte tragfähige Netzwerke im Stadtteil und in der Stadt insgesamt, warb Fördermittel ein und begleitete zahlreiche Ehrenamtliche.

Ihr Wirken war dabei immer von einer klaren Haltung geprägt: Kirche soll das soziale Miteinander eines Stadtteils aktiv mitgestelten. „Doris Lehrke-Ringelmann brachte dabei nicht nur Ideenreichtum und Organisationstalent ein, sondern auch einen ausgeprägten Blick für Menschen und ihre Bedürfnisse“, betont Annegret Oelschlägel vom Kirchenvorstand.

Zuverdienst in der Ausbildung

Fabian Franke verteilt den Marktspiegel

ALTKREIS. Mehr Geld auf dem Konto zu haben, mit einem Plus zum Azubi-Gehalt einfach besser zurecht zu kommen, sind für Fabian Franke gute Gründe, seinen Neben-Job als Marktspiegel-Verteiler weiterzumachen und zu empfehlen. „Ich bin gerne an der frischen Luft. Die Aufgabe ist nicht schwer, auch wenn man sich zu Beginn vielleicht mit den Straßen und Gegebenheiten etwas orientieren muss. Die Routine kommt einfach, und dann hat man die Verteilung schnell erledigt“, sagt er.

Es ist ein Job, bei dem man sich seine Arbeitszeit ein gutes Stück weit selbst einteilen kann. Die Zeitungen werden als Bündel fix und fertig mit eingelegten Beilagen am Freitagabend geliefert, auf Wunsch direkt vor die Haustür oder an eine Ablagestelle im Verteilbezirk – so ist kein Auto notwendig, um den Marktspiegel zu verteilen. Immer samstags bis um 14 Uhr sollte der Marktspiegel dann in den Zeitungsrollen und Briefkästen stecken.

Wer sich bewerben möchte, kann das bei www.lokalboten.de oder telefonisch unter der Rufnummer 0800 1234 399 tun. Hier gibt es auch weitere Infos zu freien Stellen und den Arbeitsbedingungen.

Fabian Franke ist schon seit Februar 2023 dabei und verteilt den Marktspiegel in Lehrte. Angefangen hat er, als er noch zur Schule gegangen ist. Inzwischen ist er Azubi im Garten- und Landschaftsbau. Der Nebenjob als Zeitungsverteiler bringe ihm auch manchmal nette Begebenheiten, sagt er, „Man kommt ins Gespräch, das macht Spaß.“



Die Marktspiegel-Verteilung ist für Fabian Franke ein willkommener Neben-Job. Foto: Privat

Abheben trotz Schauern

Besucher erleben an Himmelfahrt buntes Programm beim Luftsportverein

BURGDORF (r/fh). Trotz wechselhaften Wetters mit mehreren Regenschauern sind am Himmelfahrtstag viele Besucher zum Tag der offenen Tür des Luftsportvereins (LSV) Burgdorf gekommen. Auf dem Flugplatz erhielten sie abwechslungsreiche Einblicke in den Luftsport.

Besonders gefragt waren die Rundflüge mit Motorflugzeugen, bei denen Besucher den Flugplatz und die Region aus der Luft erleben konnten. Auf großes Interesse stießen auch die F-Schlepp-Vorführungen: Dabei wird ein Segelflugzeug von einem Motorflugzeug an einem Schleppseil in die Luft gezogen, bevor es sich ausklinkt und eigenständig weiterfliegt.

Ein weiterer Höhepunkt waren die Vorführungen der Modellflieger des MBC Lehrte, die mit ihren Modellen eindrucksvolle Flugmanöver präsentierten. Für besondere Aufmerksamkeit sorgten zudem zwei Transporthubschrauber vom Typ NH90 der Bundeswehr, die in geringer Höhe am Flugplatz vorbeiflogen.

Während der Regenschauer nutzten viele Gäste die Gelegenheit zu Werkstattführungen. Dort erhielten sie Einblicke in Technik, Wartung und Ausbildung im Verein. Auch für Kinder gab es Angebote: Hüpfburg und Kinderschminken waren beliebte Treffpunkte.



Die F-Schlepp-Vorführungen stießen auf großes Interesse. Foto: privat



150 FEUERWEHR LEHRTE

FAMILIEN- UND STADTFEST

LIVE-MUSIK UND ATTRAKTIONEN AN DREI TAGEN, VOM 29. BIS 31. MAI IN LEHRTE

Lehrte verbindet.

Gemeinsam feiern und Neues entdecken

Engagement und Lebensfreude stehen im Mittelpunkt

Die Stadtverwaltung und der Verein Stadtmarketing haben mit zahlreichen Partnern das Programm zum "4. Lehrter Familien- und Stadtfest" vorbereitet. Vom 29. bis 31. Mai verwandelt sich die Innenstadt in eine bunte Bühne voller Musik, Begegnungen, Kultur und Spaß für Groß und Klein.

An diesem Wochenende soll sichtbar und erlebbar werden, dass Gemeinschaft eine lebendige Atmosphäre erschafft. Aus Vereinen, sozialen Einrichtungen, aus Institutionen und und aus Unternehmen sorgen die jeweiligen Helfer für Präsentationen und Mitmachaktionen und gestalten ein Fest, das Vielfalt, Engagement und Lebensfreude in den Mittelpunkt stellt. Die zentrale Veranstaltungsfläche umfasst in bewährter Weise den Bereich der Burgdorfer Straße, Höhe Friedrichstraße, bis zur Poststraße/Berliner Allee sowie das Neue Zentrum und die Zuckerpassage. Am City Center wird die große Hauptbühne stehen.

Besondere Programmpunkte

- **Samstag – 16 Uhr**
  - Showübung der Jugendfeuerwehr auf dem Volksbank-Parkplatz
- **Sonntag – 16 Uhr**
  - Showübung Technische Hilfeleistung (TH) auf dem Volksbank-Parkplatz



15650501_000126

Highlights auf der Bühne am City Center

- **Freitag, 29. Mai |**
  - offizieller Start ab 18 Uhr
  - anschließend Musik mit DJ Walter Nebel
  - ab 20.30 Uhr Partyband beat!t
- **Samstag, 30. Mai**
  - 17 Uhr: Rockband Innerlich Blond von der Musikschule Ostkreis
  - 20 Uhr: Partyband „KAI HAT FREI – DAS HERRENGEDECK"

Auf dieser Bühne findet am Sonntag um 15.30 Uhr ebenfalls die Sportlerinnen- und Sportlerehrung der Kinder und Jugendlichen der Stadt Lehrte statt.

Rund um den Bühnenbereich sorgen die Brasserie, das Restaurant Vileh und die Crazy Bar mit einem vielfältigen gastronomischen Angebot für Genuss und entspannte Atmosphäre.

Zu den Kernzeiten am Sonnabend und Sonntag, jeweils von 11 bis 18 Uhr, erwartet die Besucher im gesamten Veranstaltungsbereich ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Zahlreiche Vereine, Initiativen und Unternehmen aus Lehrte stellen sich vor und zeigen, wie sie das soziale und kulturelle Leben der Stadt mitgestalten – zum Entdecken, Mitmachen und Austauschen!

Das Familien- und Stadtfest wird in verschiedene Bereiche aufgeteilt.

Entlang der Burgdorfer Straße gibt es das bunte Familienprogramm mit zahlreichen Spiel- und Mitmachangeboten sowie einem Karussell für die kleinen Gäste. Auch verschiedene Vereine und Organisationen aus Lehrte präsentieren ihre Arbeit und laden zum Austausch ein. So geben das DRK sowie der Verein „Lehrte hilft" Einblicke in ihr vielfältiges Engagement für die Gemeinschaft.

Der Lehrter Sport-Verein zeigt sich von seiner sportlichen Seite und informiert unter anderem gemeinsam mit seiner Basketballabteilung über aktuelle Angebote und den bevorstehenden 23. Lehrter Citylauf. Mitmachaktionen wie Cornhole sorgen zusätzlich für Spaß und Bewegung.

Gegenüber stellen die Stadtwerke Lehrte ihre Arbeit vor. Ebenfalls mit dabei sind die Interessengemeinschaft Lebendiges Moor sowie die Familienzentren Gartenquartier und Goethestraße, die ihre Angebote für Familien und Kinder präsentieren.

Die Musikschule Ostkreis Hannover öffnet anlässlich des Familien- und Stadtfestes ihre Türen im Gymnasium Lehrte. Von 14 bis 16.30 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren und sich über das vielseitige Angebot der Musikschule zu informieren. Ergänzt wird das Programm durch kreative Mitmachaktionen wie Instrumentenbau, Buttonmaschine, Musikquiz und Glücksrad. Darüber hinaus finden zwei Cajón-Schnupperworkshops um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr sowie eine offene Mitmachprobe des Musikschulchores um 15 Uhr statt.

Am Sonnabend sorgt außerdem die Sambagruppe mit musikalischen Walk-Acts auf dem Veranstaltungsgelände für Stimmung.

Kulinarisch dürfen sich die Gäste auf internationale Spezialitäten freuen: Die Selimiye Camii Lehrte – Türkisch-Islamische Gemeinde zu Lehrte – sowie der Türkische Elternverein bieten eine Auswahl traditioneller Köstlichkeiten an.

Für alle, die Süßes lieben, hält Süßwaren Arndt ein klassisches Jahrmarktangebot bereit – darunter gebrannte Mandeln, Lebkuchenherzen, Zuckerstangen und viele weitere Leckereien.

Der SPD – Ortsverein Lehrte, die Partei Volt, der CDU – Stadtverband Lehrte, die Grünen, die Partei Die Linke und Wir für Lehrte stehen für viele Fragen zu Lehrter Themen bereit. Ebenfalls im Bereich der Parkstraße ist die DRK-Bereitschaft platziert.

Die Region Hannover - Bereich Klimaanpassung - wird am Sonnabend über Klimaschutzthemen informieren sowie ebenfalls die Klimaschutzagentur mit Beratungs- und Unterstützungsangeboten und weiteren Mitmach-Elementen.



Die Therz Jugendhilfe wird am Samstag mit ihrer Button-Maschine vor Ort sein.

Im Neuen Zentrum können die Besucher eine Pause vom Trubel finden und verweilen. Die Geschäfte bieten verschiedene kleine und ansprechende Aktionen an.

Rund um das Parkhaus lädt das Familien- und Stadtfest auch in diesem Jahr wieder zum Genießen, Verweilen und Mitmachen ein. Der beliebte Kaffeegarten des Tanzkreises Lehrte wird erweitert und bietet den Besuchern noch mehr Platz für gemütliche Stunden. Serviert wird eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen.

Für die passende musikalische Atmosphäre sorgen an beiden Tagen dort die Oldie-Boys, die sowohl am Sonnabend als auch am Sonntag jeweils von 13 bis 17 Uhr spielen. Mit Klassikern aus Rock'n'Roll, Blues, Schlager und früher Popmusik bringen sie den Sound vergangener Jahrzehnte zurück. Die Band steht für nostalgische Stimmung, eingängige Melodien und jede Menge Lebensfreude – Musik, die Erinnerungen weckt und generationsübergreifend begeistert.

Am Sonntag ergänzt außerdem die Formation Musikcocktail das musikalische Programm von 11 bis 13 Uhr. Die Gruppe aus verschiedenen Einzelkünstlerinnen und -künstlern präsentiert ein vielseitiges Repertoire von den 1950er Jahren bis heute – von Oldies, Schlagern und Rock 'n' Roll über Country bis hin zu aktuellen Hits. Mit abwechslungsreicher Live-Musik möchten sie Menschen aller Generationen gewinnen.

Am Stand der Steelbreaker's Lehrte können Interessierte den Dartsport kennenlernen, sich informieren und selbst ein paar Pfeile werfen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Das THW Lehrte serviert in seiner „Blaupause" herzhafte Grillspezialitäten, während der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr die Gäste mit kühlen Getränken versorgt.

Das THW wird sich dort ebenfalls mit einem Einsatzfahrzeug präsentieren.

Am Ende der Burgdorfer Straße Höhe Volksbank geht es beim Familien- und Stadtfest hoch hinaus: Die städtische Kinder- und Jugendarbeit Frei.Zeit.Raum lädt an beiden Tagen zum Kranklettern ein – ein echtes Highlight für alle, die Mut, Geschick und Spaß miteinander verbinden möchten.

Direkt daneben gibt die Polizei spannende Einblicke in ihre Arbeit und bietet die Möglichkeit, einmal hautnah mit den Einsatzkräften ins Gespräch zu kommen.

Auch der SV Yurdumspor Lehrte sorgt für ein vielseitiges Programm: Eine Hüpfburg lädt zum Austoben ein, während die beliebte Torwand nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene zum sportlichen Duell herausfordert. Kulinarische Köstlichkeiten sind ebenfalls vorhanden.

Wer es etwas ruhiger angehen möchte, kann sich beim Straßenschach des Schachclubs Lehrte ausprobieren.

Ein zentraler Anlaufpunkt ist der Volksbankparkplatz, der ganz im Zeichen der Feuerwehr steht. Am Samstag gestaltet die Jugendfeuerwehr das Programm, während am Sonntag die Einsatzabteilung mit spannenden Vorführungen zu Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung im Mittelpunkt steht. Die Tauchergruppe ist an beiden Tagen vertreten.

Modellbau-Fans kommen beim Modellbauclub Lehrte auf ihre Kosten: Hier werden eindrucksvolle Groß- und Jetmodelle präsentiert.

Der Kinderschutzbund bietet gemeinsam mit dem Förderverein der Albert-Schweitzer-Schule am Samstag eine kreative Bastelaktion für Kinder an – ergänzt durch Spielangebote zum Mitmachen. Die IGS Lehrte stellt ihr Projekt „Frei-Day" vor.

9. HELLMICH Recycling Parkhauslauf

Wer sich am 31. Mai in Lehrtes Innenstadt vor dem Besuch des Festes sportlich betätigen möchte, der sollte ab 10.15 Uhr am HELLMICH Recycling Parkhauslauf teilnehmen. Das Anmeldeportal ist dafür über die Internetseite www.parkhauslauf.hellmich-recycling.de geöffnet. Dort erfahren die interessierten Läufer auch alle weiteren Informationen.

Der Lauf wird in verschiedenen Altersklassen gestartet und so haben auch Kinder oder Kindergruppen aus Schulen oder Kitas die Möglichkeit, daran teilzunehmen.



Ist wieder Teil des Lehrter Stadtfests: Der Parkhauslauf.
Foto: privat



14704501_000126

FAMILIEN- UND STADTFEST

LIVE-MUSIK UND ATTRAKTIONEN AN DREI TAGEN, VOM 29. BIS 31. MAI IN LEHRTE

Lehrte verbindet.



Flanieren und die Partystimmung genießen ist Programm.
Foto: privat

Roadshow der Region Hannover

In einer Roadshow tourt die Region anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens von Mai bis Juli an den Wochenenden durch 19 Städte und Gemeinden und macht am 31. Mai auf dem Parkplatz des E-Centers Station. Das Herz der Roadshow sind sieben Stationen, die die Aufgaben der Region Hannover spielerisch erlebbar machen: Mobilität, Umwelt, Gesundheit, Sicherheit, Wirtschaft, Soziales und Bildung.

Doch auch abseits der Spiele lohnt es sich, vorbeizuschauen. Die Region Hannover bringt Experten aus verschiedenen Bereichen mit, um vor Ort zu informieren, zu beraten und Fragen direkt zu beantworten.

Lehrte setzt ein Zeichen für das Ehrenamt

Mit dem Ehrentag 2026 hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier erstmals einen bundesweiten Mitmachtag für gesellschaftliches Engagement und Ehrenamt ins Leben gerufen. Der Aktionstag findet am 23. Mai 2026 – dem 77. Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes – statt. Der begleitende Aktionszeitraum erstreckt sich vom 16. bis 31. Mai.

Auch das Lehrter Familien- und Stadtfest beteiligt sich an dieser Initiative und setzt unter dem Motto „Mit Herz & Hand dabei – ehrenamtlich im Einsatz“ ein sichtbares Zeichen für freiwilliges Engagement.

Im Mittelpunkt steht eine besondere Buttonaktion: Alle ehrenamtlich Helfenden tragen während des Festes einen Button mit einem großen roten Herzen. Die eigens gestalteten Buttons werden vorab an die Mitwirkenden verteilt. Zusätzlich können sich freiwillig engagierte Bürger die Buttons am Stand der Stadt Lehrte abholen – verbunden mit der Einladung, diese künftig bei ehrenamtlichen Einsätzen zu tragen.

Mit der Aktion möchte die Stadt Lehrte auf die vielen Menschen aufmerksam machen, die sich tagtäglich freiwillig für das Gemeinwohl einsetzen und damit zu einem solidarischen und lebenswerten Miteinander beitragen. Gleichzeitig soll das Bewusstsein für die Bedeutung des Ehrenamts gestärkt und weitere Menschen ermutigt werden, sich selbst aktiv zu engagieren.

■ **Ansprechpartnerin:**
Ingrid Füllner –
Ehrenamtskoordination
Telefon: (05132) 505-1151
E-Mail: ingrid.fuellner@lehrte.de

Aktion zum Meldeportal Stadtradeln

In diesem Jahr ist das Meldeportal Stadtradeln der Region Hannover ein Teil des Familien- und Stadtfestes in Lehrte. Vom 31. Mai bis 20. Juni treten alle 21 Kommunen der Region Hannover gemeinsam für mehr Klimaschutz und nachhaltige Mobilität in die Pedale.

Ein Promotion-Team informiert ab 18 Uhr auf dem Festgelände über den bundesweiten Klimaschutzwettbewerb und lädt zum Mitmachen ein.

Für die Besucher steht das Parkhaus von Freitagabend bis einschließlich Sonntag – nach dem HELLMICH Recycling Parkhauslauf an diesem Tag (ab 13 Uhr) – kostenfrei zur Verfügung. Darauf weisen die Parkhausgesellschaft und der Lehrter Einzelhandel noch einmal ganz besonders hin.



Die Partyband „KAI HAT FREI – DAS HERRENGEDECK“ macht am Samstagabend ordentlich Stimmung.
Foto: KEYKEY photography



Mit energiegeladenen Performances spielt die Band “Beat!t” aktuelle Chart-Hits, zeitlose Partyklassiker und die besten Dance-Hits der 90er und 2000er Jahre.
Foto: privat

Weitere Veranstaltungsorte und Programme:

Städtische Galerie – das „Offene Malangebot“ für Klein und Groß.

Sonnabend und Sonntag jeweils in der Zeit von 14 bis 17 Uhr.

Schlesische Sporthalle Lehrte - PSV ROT-GOLD LEHRTE präsentiert sich für Groß und Klein mit folgenden Abteilungen: Badminton, Basketball, Fußball, Tennis, Volleyball. Nur am Sonntag in der Zeit von 11 Uhr bis 18 Uhr.

150 FEUERWEHR LEHRTE

150 Jahre Feuerwehr, 75 Jahre Jugendfeuerwehr

Jubiläumsprogramm wird beim Stadtfest präsentiert

Seit 150 Jahren steht die Lehrter Feuerwehr für Einsatzbereitschaft, Kameradschaft und Hilfe für die Anwohner. Dieses besondere Jubiläum soll mit einem großen Programm gefeiert werden.

Vom 29. bis 31. Mai sind Interessierte jeweils von 11 bis 18 Uhr eingeladen, dabei zu sein. Abwechslungsreiche Vorführungen, Mitmachaktionen, Musik und spannende Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr werden realisiert.

An beiden Tagen präsentieren sich verschiedene Sondereinheiten der Feuerwehr, darunter die Einheit für Information und Kommunikation, die Einheit für atomare, biologische und chemische Gefahrenlagen sowie die Tauchergruppe. Außerdem werden Showübungen, Fahrzeugausstellungen und Aktionen für Groß und Klein geboten.

■ **Tag der Jugendfeuerwehr am Sonnabend, 30. Mai, auf dem Volksbank-Parkplatz:**
- 13 Uhr – Eröffnung auf der Bühne
- 14 Uhr – Vorstellung der Jugendabteilungen und des Fördervereins mit Modenschau
- 16 Uhr – Showübung der Jugendfeuerwehr auf dem Volksbank-Parkplatz

Aktionen:
- Kistenklettern auf dem Volksbank-Parkplatz
- Informationen zur Jugendfeuerwehr
- Präsentation der Sondereinheiten

■ **Tag der Einsatzabteilung am Sonntag, 31. Mai auf dem Volksbank-Parkplatz:**
- 13.15 Uhr – Eröffnung auf der Bühne
- 13.30 Uhr – Vorstellung der Einsatzabteilung und der Sondereinheiten mit Modenschau
- 16 Uhr – Showübung Technische Hilfeleistung auf dem Volksbank-Parkplatz

Den ganzen Tag:
- Fahrzeuge und Technik zum Anschauen
- Gespräche mit Einsatzkräften
- Präsentation der Sondereinheiten



Stadtfest-Bühnenprogramm und Aktionen:

■ **Freitag, 29. Mai**
- **18 Uhr** Offizielle Eröffnung
- **18.30 Uhr** DJ Walter Nebel
- **20.30 Uhr** Partyband beat!t

■ **Sonnabend, 30. Mai**
- **11 Uhr** Musikschule Cello Ensemble
- **13 Uhr** Feuerwehr
- **13.30 Uhr** Band Workshop „Vom Film zum Jazz“
- **14 Uhr** Feuerwehr
- **15 Uhr** Tanzschule Jegella
- **15.30 Uhr** MTV Immensen Minikids , Takis, BlaBla Kids
- **16 Uhr** LSV Gruppen Step by Step & Step up & Signature
- **16.30 Uhr** LSV Ballettgruppen LSV Gymnastik & mehr
- **17 Uhr** Musikschule Rockband Innerlich Blond
- **20 Uhr** Partyband „KAI HAT FREI DAS HERRENGEDECK“

■ **Sonntag, 31. Mai**
- 9. HELLMICH RECYCLING Parkhauslauf
- Roadshow 25 Jahre Region Hannover
- **11.30 Uhr** HipHop Gruppe TSV 03 Sievershausen
- **12 Uhr** Ahltener Musikanten
- **13.15 Uhr** Feuerwehr
- **14 Uhr** TSV Germania Arpke HipHop Gruppe
- **14.30 Uhr** Tanzschule Jegella
- **15.30 Uhr** Sportlerinnen und Sportlerehrung der Stadt Lehrte
- **16 Uhr** LSV Gruppen Step by Step & Step up & Signature

STADT LEHRTE

STADTMARKETING LEHRTE

E-Mail: info@mgoslar.de · www.mgoslar.de
Ihr Weg zum Traumbad...
...führt Sie zu uns
• 3-D-Badplanung
Alles aus einer Hand mit unseren Handwerker-Partnerbetrieben.
M. Goslar GmbH & Co. KG
Heizung · Sanitär · Solar
Staubfrei Dank moderner Technik
Mitarbeiter gesucht!
V. d. Osterholze 7 · 31275 Lehrte · Tel.: 05132 / 519 64
15687501_000126

CHRISTIAN LIES
Sanitär- und Heizungsbau
Gebäudeenergieberatung
Tel.: 05132-2239 Fax: 05132-4487
• Moderne Sanitär- und Heizungstechnik • Badgestaltung
• Regenerative Energien • Wartungen u. Reparaturen
• Energieberatung – Ausfertigung von Energieausweisen
15598701_000126

Kfz-Werkstatt alle Typen
Suchen zu sofort in Teil- oder Vollzeit
Mitarbeiter (m/w/d)
für den Pannendienst u. die KFZ-Werkstatt
• Kfz-An- u. Verkauf
• Leihwagen
• HU u. AU (Dekra)
Backhausstraße 9
31275 Lehrte-Ahlten
☎ 9 37 70 · Fax 9 44 62
S. Kantorek
Abschlepp-, Bergungs-, Pannenhilfe
24-Std.-Service: ☎ 05132-93630
15594101_000126

Evangelisches Alten- und Pflegeheim Rosemarie-Nieschlag-Haus
Zuhause ist dort, wo man sich wohl fühlt.
Evangelisches Alten- und Pflegeheim Rosemarie-Nieschlag-Haus gGmbH
Iltener Straße 21 · 31275 Lehrte
Tel. 05132 832-0
Mail: silvia.liedtke@dachstiftung-diakonie.de
www.rosemarie-nieschlaghaus.de
Im Verbund der Dachstiftung Diakonie
15309401_000126

FIAT GRANDE PANDA
LIFE IS PANDASTIC
I'M OK!
AB 149 € MTL. LEASEN¹
FIAT
Kombinierte Werte gemäß WLTP: Kraftstoffverbrauch 5,6–5,7 l/100 km; CO_2-Emission 129–131 g/km; CO_2-Klasse D (vorläufige Werte, Fahrzeug noch nicht final homologiert).
¹ Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Fiat Grande Panda Benziner Icon 74 kW (100 PS): Leasingsonderzahlung 499 €, Laufzeit 24 Monate, 24× mtl. Leasingrate à 149 €, Laufleistung 5.000 km/Jahr. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.**
Die Überführungskosten sind in der Leasingrate nicht enthalten und sind gesondert an den anbietenden Händler zu entrichten. Privatkundenangebot, gültig bis zum 14.07.2026. Nur bei teilnehmenden Fiat Partnern. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet.
EINE WERBUNG DER FCA GERMANY GMBH
Ihr individuelles Angebot erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Händler in Ihrer Nähe:
Autohaus Sellmann GmbH
Ein Weg, der sich lohnt.
31275 Lehrte, Gaußstraße 9, Tel.: 0 51 32 / 40 77
31177 Harsum, Siemensstraße 6, Tel.: 0 51 27 / 97 20
www.autohaus-sellmann.de
15589401_000126

Songs ihres Lebens

Gitte Haenning tourt zu ihrem 80. Geburtstag



Gitte Haenning tritt im Stadthaus auf. Foto: Frank Wartenberg

BURGDORF. Anlässlich ihres 80. Geburtstags präsentiert Gitte Haenning noch einmal ihre großen Hits. Ihr Konzert in Burgdorf beginnt am Sonnabend, 6. Juni, um 20 Uhr im Stadthaus, Sorgenser Straße 31.

Bereits als Achtjährige ist Gitte gemeinsam mit ihrem Vater aufgetreten – mittlerweile blickt die dänische Künstlerin auf über 70 Jahre Bühnenerfahrung zurück. Unter dem Titel „Ich bin stark" singt sie Songs, die ein Spiegel ihres Lebens sind – ein Ausdruck von Lebenskraft und Leichtigkeit, Tragik und Komik. Begleitet wird sie von Christian Lohr (Piano, Keyboards & Sounds), Andreas Lang (Bass) und Alain Apaloo (Gitarre).

Karten gibt es in der Marktspiegel-Geschäftsstelle, Marktstraße 16, und im Online-Portal tickets.haz.de.

Workshop zu ADHS

BURGDORF (r/fh). Das Familienzentrum An den Hecken in Burgdorf lädt zu einem interaktiven Eltern-Kind-Workshop für Grundschulkinder mit ADHS oder ADHS-Verdacht ein. Er findet am Sonnabend, 30. Mai, von 9.30 bis 12.30 Uhr statt.

Es geht um besondere Stärken von Kindern mit Aufmerksamkeitsdefizit- / Hyperaktivitätsstörung sowie praktische Strategien für mehr Ruhe, Struktur und Verständnis im Familienalltag. Zudem werden hilfreiche Selbstregulationshilfen vorgestellt und ausprobiert. Dazu gehören beispielsweise sogenannte Fidget Toys – also kleine Spielzeug für die Hände zum Stressabbau.

Der Workshop wird geleitet von Charléne Beck von MutMacherKids – Fachpädagogin für ADHS im Kindesalter, Resilienz Trainerin und Kinderyogalehrerin. Die Teilnahmegebühr beträgt 87 Euro. Veranstaltungsort ist das Familienzentrum An den Hecken, Weimarer Bogen 2, in Burgdorf. Anmeldung sind möglich per E-Mail an familienzentrum.burgdorf.andenhecken@evika.de. Weitere Infos gibt es unter (0156) 79 590635.

Sportabzeichen bei TSV

BURGDORF (r/fh). Die TSV Burgdorf bietet wieder die Möglichkeit, das Sportabzeichen zu absolvieren. Training und Abnahme finden bis zum 17. September außerhalb der Sommerferien jeweils donnerstags ab 18 Uhr auf dem Sportplatz des Gymnasiums, Berliner Ring 27, statt. Der Zugang erfolgt über den Parkplatz an der Scharlemannstraße.

In unterschiedlichen Disziplinen können die Teilnehmenden Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination unter Beweis stellen. Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist eine notwendige Voraussetzung für den Erwerb. Eine Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht erforderlich.

Auch Familien sind dazu aufgerufen, generationsübergreifend teilzunehmen. Die Familie mit den meisten Teilnehmenden erhält einen Einkaufsgutschein von 50 Euro für das Schuh- und Sporthaus Goslar; auch für den 2. und 3. Platz gibt es einen kleinen Preis.

Ansprechpartnerin ist Antje Peschel, unter Telefon (05136) 86726 oder per E-Mail an 2.vorsitzende@tsv-burgdorf.de.

Treffen der AWO nach Potsdam-Fahrt

BURGDORF (r/fh). Die AWO Burgdorf lädt die Mitreisenden der Potsdam-Fahrt zu einem Nachtreffen ein, um die Erlebnisse gemeinsam Revue passieren zu lassen. Die Veranstaltung beginnt am Dienstag, 30. Juni, um 14 Uhr im DRK-Aktiv-Treff, Wilhelmstraße 1b. Es wird ein Film über die Fahrt gezeigt., ebenfalls gibt es Kaffee und Kuchen. Anmeldungen nimmt Dieter Frank entgegen, unter Telefon (05136) 6404.

Zwei Rathaus-Teams holen Arbeit nach

BURGDORF (r/fh). In der Burgdorfer Stadtverwaltung sind die Teams für Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften vom 1. bis 5. Juni nicht erreichbar. Sie möchten die Zeit nutzen, um rückständige Arbeiten effektiv zu erledigen. Die Mitarbeiterinnen können in dringenden Fällen über das Postfach jugendverwaltung@burgdorf.de angeschrieben werden.

Viele Besucher feuern Enten an

Beim Pferdemarkt gehörte das Wettrennen auf der Aue zu den Höhepunkten

BURGDORF (r/fh). Der 269. Burgdorfer Pferde- und Hobbytiermarkt entwickelte sich am 16. Mai erneut zu einem Besuchermagneten für die gesamte Region. Zahlreiche Gäste strömten auf das Marktgelände und erlebten bei eher verhaltenem Frühlingswetter einen abwechslungsreichen Veranstaltungstag.

Höhepunkt des Tages war das 17. Burgdorfer Entenrennen auf der Aue. Dabei sorgte die Sambagruppe „SambaZamba" mit brasilianischen Trommeln für südamerikanisches Straßenfest-Flair. Der Startschuss fiel um 11 Uhr auf der Brücke an der Poststraße: Von dort aus wurden die gelben Plastikenten mit Hilfe eines Radladers in den Fluss befördert und schwammen dann mit der Strömung zur Ziellinie am Kleinen Brückendamm, wo freiwillige Helfer der Feuerwehr die Enten in Empfang nahmen und einsammelten.

Moderator Christoph Dannowski kommentierte das turbulente Flussrennen wieder humorvoll. Schon nach kurzer Zeit kristallisierte sich die Ente mit der Startnummer 478 als Spitzenreiterin heraus. Sie setzte sich gegen ihre Konkurrentinnen durch und bescherte ihrem Loskartenbesitzer den Hauptgewinn – einen vom Marktspiegel gestifteten Burgdorfer Geschenkgutschein im Wert von 1.000 Euro. Die vollständige Gewinnliste steht auf der Internetseite www.burgdorferleben.de.

Bereits in den frühen Morgenstunden zog das 13. Burgdorfer Oldtimer-Treffen auf dem Pferdemarktgelände zahlreiche Liebhaber historischer Fahrzeuge an. Ob nostalgische Automobile, Motorräder oder seltene Sammlerstücke – die historischen Fahrzeuge weckten bei vielen Besuchern Erinnerungen an vergangene Jahrzehnte und boten reichlich Gesprächsstoff für Technikfreunde und Oldtimer-Enthusiasten.

Ein weiterer Höhepunkt wartete auf der Aktionsfläche des Vereins Burgdorfer Pferdeland: Im Mittelpunkt stand dort die Bezirksmeisterschaft der Ponyjungzüchter des Bezirksverbands Südhannover-Braunschweig im Verband der Pony- und Kleinpferdezüchter Hannover. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von sechs bis 21 Jahren beeindruckten mit ihrem Fachwissen und Feingefühl im Umgang mit den ihnen anvertrauten Tieren. Zudem stand eine Vorführung der Niedersächsischen Reitponyquadrille auf dem Programm.

Großen Zuspruch erhielt zudem die Roadshow der Region Hannover, die anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens durch die Region tourt und Station auf dem Pferde- und Hobbytiermarkt machte. Herzstück der Präsentation waren sieben interaktive Themenbereiche zu Mobilität, Umwelt, Gesundheit, Sicherheit, Wirtschaft, Soziales und Bildung. Sie sollten die Aufgaben der Region Hannover spielerisch erlebbar machen.



Das Entenrennen auf der Aue startet an der Brücke auf der Poststraße. Foto: Joachim Lührs



Die Niedersächsische Reitponyquadrille zeigt ihr Können. Foto: Joachim Lührs

Wünsche fürs Brandende

Stadt wertet Öffentlichkeitsbeteiligung aus und plant Umgestaltung

BURGDORF (r/fh). Viele Burgdorferinnen und Burgdorfer haben ihre Ideen und Wünsche für den Platz Am Brandende eingebracht. Die jetzt abgeschlossene Öffentlichkeitsbeteiligung zur geplanten Umgestaltung hat gezeigt: Der Wunsch nach mehr Aufenthaltsqualität in der Innenstadt ist groß.

Rund 700 Menschen beteiligten sich an einer Onlinebefragung der Stadt. Bei der anschließenden Platz-Werkstatt diskutierten rund 50 Teilnehmende erste Ideenskizzen, Ziele und Rahmenbedingungen der Planung. Und beim Aktionstag auf dem Platz brachten sich rund 150 Teilnehmende ein, darunter viele Kinder, Jugendliche, Schulklassen, Familien sowie Passantinnen und Passanten.

Zu den wichtigsten Anliegen zählen mehr Grün und schattige Bereiche, zusätzliche Sitzmöglichkeiten und ein Wasserspiel. Zudem wünschen sich viele Befragte mehr Sauberkeit und eine angenehme Atmosphäre. Hervorgehoben wurde auch die Rolle des Platzes als Verbindung zwischen Bahnhof, Hannoverscher Neustadt und Marktstraße sowie als Ort für Begegnung, Gastronomie und kleinere Aktionen.

Die Stadt Burgdorf wertet die Ergebnisse derzeit gemeinsam mit dem beauftragten Landschaftsarchitekturbüro Linnea aus. Auf dieser Grundlage soll ein konkreter Entwurf für die Neugestaltung entstehen. Geprüft wird dabei, welche Anregungen sich technisch, planerisch und finanziell umsetzen lassen. Auch Barrierefreiheit und Beleuchtung werden dabei in den Blick genommen.

Der Vorschlag soll dann am 11. Juni im Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr vorgestellt werden. Die Bauarbeiten könnten dann nächstes Jahr beginnen. Weitere Informationen gibt es auf der Projektseite unter mitgestalten.burgdorf.de/AmBrandende.

Wettkämpfe der Schützen

Teamwettbewerb und Volkskönigsschießen finden vom 9. bis 18. Juni statt

BURGDORF (r/fh). Im Vorfeld des Burgdorfer Volks- und Schützenfestes vom 25. bis 28. Juni stehen wieder mehrere Schießwettkämpfe an – und das nicht nur für Mitglieder. Beim Teamwettbewerb sind Unternehmen, Vereine und frei zusammengestellte Gruppen aus Burgdorf und den Ortsteilen eingeladen, gemeinsam anzutreten. Jedes Team kann mit drei bis acht Teilnehmenden starten.

Geschossen wird mit dem Kleinkaliber-Gewehr, jede Schützin und jeder Schütze hat fünf Wertungsschüsse. Als Preis winkt ein gravierter Pitcher, den das Gewinnerteam behalten darf, während der dazugehörige Wandersockel im nächsten Jahr weitergegeben wird. Neben sportlichem Ehrgeiz steht hier vor allem der Teamgeist im Vordergrund.

Ein weiteres Highlight ist das Volkskönigsschießen. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle, die in der Stadt arbeiten und nicht Mitglied der Schützengesellschaft sind. Neben der Königswürde warten eine individuell gestaltete Königsscheibe sowie ein Preisgeld auf die Gewinnerin oder den Gewinner. Damit bietet dieser Wettbewerb die ideale Gelegenheit, auch ohne Vereinszugehörigkeit Teil der Schützentradition zu werden.

Die Schießtermine sind von Dienstag bis Donnerstag, 9. bis 11. Juni, sowie von Dienstag bis Donnerstag, 16. bis 18. Juni, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr. Geschossen wird im Burgdorfer Schützenheim, An der Bleiche 7. Auch Einsteiger sind willkommen – das Aufsichtspersonal sorgt für eine Einführung und Unterstützung.

Die Startgebühr für den Teamwettbewerb beträgt 18 Euro pro Mannschaft, zusätzlich benötigt jede teilnehmende Person ein Schießbuch für 1 Euro, das auch für weitere Wettbewerbe genutzt werden kann.

Spende für Rettungshunde

Edeka Cramer übergibt 1350 Euro für Ausbildung

BURGDORF (r/fh). Die Burgdorfer E-Center Cramer an der Weserstraße und am Ostlandring haben eine Pfandspende in Höhe von 1350,15 Euro an die BRH Rettungshundestaffel Hannover, Harz & Heide übergeben. Die Spende soll für die Ausbildung verwendet werden.

Ermöglicht wurde der Zuschuss von vielen Kunden, die bei der Rückgabe ihres Leerguts die Pfandbons nicht eingelöst, sondern in eine Spendenbox geworfen haben. Auf diese Weise addierten sich viele kleine Beträge zu der stolzen Summe.

Die Rettungshundestaffel bildet ehrenamtlich Rettungshunde, Rettungshundeführer und Einsatzkräfte aus, um vermisste Menschen in lebensbedrohlichen Situationen zu suchen und ihre Rettung zu ermöglichen. Die Staffel ist Mitglied im Katastrophenschutz der Region Hannover und alarmierbar über die Regionsleitstelle Hannover.



Marktleiterin Astrid Kroß (rechts) und ihr Stellvertreter Marcel Wallsch übergeben sie Spende an Silke Kleinschmidt von der Rettungshundestaffel. Foto: privat

Von Klassik bis Jazz

Markus Becker und Lutz Krajenski treten auf



Lutz Krajenski (links) und Markus Becker laden zu einer musikalischen Reise von Bach bis Gershwin ein. Foto: Johnny Johnson

BURGDORF (r/fh). Der Kulturverein Scena lädt zum Piano-Talk mit Markus Becker und Lutz Krajenski ein. Das besondere Konzert beginnt am Sonntag, 24. Mai, um 17 Uhr im Burgdorfer Schloss, Spittaplatz 5. Die beiden Künstler nehmen das Publikum mit auf eine musikalische Entdeckungsreise von Bach bis Gershwin und von Brahms bis Stevie Wonder.

Markus Becker ist Professor für Klavier und Ensemblespiel an der Musikhochschule Hannover, arbeitet mit renommierten Orchestern und Dirigenten zusammen und gastiert regelmäßig auf großen Musikfestivals in Deutschland. Seine Gesamteinspielung der Klavierwerke von Max Reger wurde 2002 mit dem Jahrespreis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet.

Lutz Krajenski hat an der Musikhochschule in Hannover studiert und bereits in dieser Zeit erste Jazzbands gegründet. Er arbeitete mit Künstlern wie Terry Hoax, Mousse T. und Roger Cicero zusammen. 2016 erhielt er den Klassik-Echo für das Album Karneval der Tiere mit Salut Salon.

Karten gibt es im Vorverkauf für 25 Euro bei Wegeners Buchhandlung (Marktstraße 65). Alternativ können sie reserviert werden, unter Telefon (0 51 47) 72 09 37 oder per E-Mail an info@scena-burgdorf.de.

Zahl der Unfälle ist gestiegen

Polizei Burgdorf stellt Statistik für 2025 vor

BURGDORF (tal). 877 Verkehrsunfälle hat es in Burgdorf 2025 gegeben, rund 9,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Das verrät die jüngst veröffentlichte Verkehrsunfallstatistik der Polizei Burgdorf. Die schwerwiegendsten Folgen hatte ein Unfall auf der B188 auf Höhe der Ausfahrt Burgdorf Nord. Dort stießen im November 2025 zwei Fahrzeuge frontal zusammen. Ein 57-Jähriger starb.

Auf der anderen Seite aber gibt es auch eine positive Nachricht: Die Zahl der Verletzten ist trotz der gestiegenen Unfallzahlen annähernd gleichgeblieben. 113 Leichtverletzte verzeichnete die Polizei, 2024 waren es 111. Die Zahl der Schwerverletzten – dazu zählen alle, die nach einem Unfall mehr als 24 Stunden im Krankenhaus bleiben müssen – ist sogar von 13 auf 12 gesunken.

UNFALLSCHWERPUNKTE NOCH NICHT AUSGEWERTET

Ob sich neue Unfallschwerpunkte herauskristallisiert haben, hat die Polizei für 2025 noch nicht ausgewertet. Hauptkommissar Reinhard Böttcher nennt jedoch einige Stellen, an denen es in der Vergangenheit besonders häufig Unfälle mit Verletzten gegeben hat. So komme es an der Ecke Immenser Landstraße/Steinwedeler Straße häufig zu Abbiegeunfällen, weil Autofahrer das Stoppzeichen missachten. Auch an der Kreuzung Obershagener Straße/Hänigser Straße in Weferlingsen habe die Polizei in der Vergangenheit häufig Abbiegeunfälle verzeichnet.

Als weitere Punkte nennt Böttcher die große Kreuzung an der B3 auf Höhe Ehlershausen - dort komme es häufig zu Auffahrunfällen und Rotlichtverstößen. Unweit davon entfernt biegt der Röhndamm an der Grenze zur Nachbargemeinde Uetze um 90 Grad nach Norden ab – auch dort ereigneten sich in der Vergangenheit häufig Unfälle, weil Autofahrerinnen und Autofahrer zu schnell unterwegs gewesen seien.

MEHR JUGENDLICHE UND KINDER SIND BETEILIGT

Auffällig ist, dass 2025 mehr Kinder und Jugendliche an den Unfällen beteiligt waren als im Vorjahr – insbesondere in der Altersgruppe zwischen sechs und 14 Jahren. Gab es 2024 noch 18 Unfälle mit Beteiligten in diesem Alter, waren es im Folgejahr 27. Das entspricht einer Steigerung um 50 Prozent. Fünfmal befand sich das Kind oder der Jugendliche auf dem Schulweg, als es zu dem Unfall kam. Unter den Schwerverletzen waren drei, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht hatten.

Häufige Gründe für Unfälle mit Kindern sind laut Polizei der Kontrollverlust über Fahrrad oder E-Scooter, dass die Kinder und Jugendlichen die Straße unachtsam queren und dass sie auf der falschen Straßenseite unterwegs sind. Verursachen andere Verkehrsteilnehmende die Unfälle, so liegt das häufig daran, dass sie die Kinder beim Abbiegen übersehen oder ihnen die Vorfahrt nehmen.

AUCH SENIOREN STELLEN EINE RISIKOGRUPPE DAR

Auch Seniorinnen und Senioren zählt die Polizei zur Risikogruppe. Bei 161 Verkehrsunfällen waren 2025 Menschen beteiligt, die 65 oder älter waren. Das entspricht einer Steigerung um 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Hinzu kommt: Auch ein Drittel der Schwerverletzten war mindestens 65 Jahre alt. Bei einem Großteil der Unfälle, an denen Seniorinnen und Senioren beteiligt sind, sind sie laut Polizei auch die Verursacher – häufig sitzen sie dabei am Steuer eines Autos.

Hauptkommissar Böttcher zufolge verunfallen Seniorinnen und Senioren aber auch immer wieder mit Pedelecs. „Da ist das Präventionsteam dran“, so Böttcher. Die Polizei bietet regelmäßig Kurse an, um das Fahren auf den im Vergleich zum Fahrrad schweren Pedelec zu üben.

Insgesamt ist die Zahl der Unfälle mit Fahrrädern jedoch leicht von 43 auf 40 im Jahr gesunken. Sorge bereitet der Polizei dagegen, dass sich die Anzahl der E-Scooter-Unfälle von 8 auf 16 verdoppelt hat. Überwiegend seien die E-Scooter-Fahrer selbst die Verursacher. „Viele Fahrende gehen nach wie vor zu leichtfertig mit dieser Mobilitätsform um und unterschätzen ihre Rolle sowie die Gefahren im Straßenverkehr“, so der Leiter Einsatz der Polizeiinspektion Burgdorf, Polizeioberrat Björn Korth. Die Polizei führe deshalb in diesem Jahr mehr Kontrollen und Präventionsmaßnahmen im Bereich der E-Scooter durch.



Unfall mit tödlichem Ausgang: Zwei Transporter sind im November 2025 auf der B188 in Höhe der Ausfahrt Burgdorf Nord zusammengestoßen. privat

Schüler testen Albus

Angehende KfZ-Mechatroniker der BBS Burgdorf haben den autonom fahrenden Bus kennengelernt

BURGDORF (r/fh). Wie sieht der Straßenverkehr von morgen aus? Antworten darauf bekamen jetzt Schüler der Berufsbildenden Schulen (BBS) Burgdorf direkt vor der eigenen Tür. Im Rahmen des Projekts „Albus“ machte ein vollelektrischer, autonom fahrender Linienbus Halt auf dem Schulhof – und verwandelte den Unterricht in ein Zukunftslabor auf Rädern.

Möglich wurde der Besuch durch die Zusammenarbeit mit Regiobus Hannover. Zwei Klassen angehender Kfz-Mechatroniker erhielten zunächst einen fundierten Einblick in die Technik und Funktionsweise autonomer Fahrzeuge. Projektverantwortliche erklärten, wie moderne Sensorik und intelligente Software zusammenwirken, um ein Fahrzeug sicher durch den Straßenverkehr zu steuern.

Anschließend folgte der Praxistest: Einsteigen, mitfahren, selbst erleben. Ausgestattet mit GPS, Lidar-, Radar- und Kamerasystemen erkennt das Fahrzeug seine Umgebung in Echtzeit, reagiert auf Verkehrssituationen und navigiert eigenständig durch den Straßenverkehr.

Trotz der Begeisterung stellten die Schüler auch kritische Fragen: Wie zuverlässig ist autonomes Fahren im Alltag? Wer trägt im Ernstfall die Verantwortung? Und welche Rolle wird diese Technologie künftig im Berufsalltag spielen?

Der Besuch machte deutlich: Die Mobilitätswende ist längst keine abstrakte Zukunftsvision mehr, sondern konkret erfahrbar. Gerade für junge Menschen in technischen Berufen eröffnet sie neue Perspektiven und Anforderungen zugleich.

Die Region Hannover testet mit dem Projekt „Albus“ in Burgdorf einen automatisiert fahrenden Linienbus. Er ist in der Regel dienstags, mittwochs, donnerstags und samstags im Stundentakt von 8.50 bis 15.50 Uhr unterwegs, zusätzlich jeden zweiten Montag. Der Testbetrieb findet unabhängig vom regulären Linienbetrieb statt. Die Route ist an die Linie 906 angelehnt.

Der Elektrobus fährt dabei auf einer rund sechs Kilometer langen Strecke mit bis zu 40 Stundenkilometern durch die Stadt. Er bedient Haltestellen, überquert Ampelkreuzungen und bewältigt Kreisverkehre sowie Fußgängerüberwege vollkommen autonom. In der Testphase ist stets geschultes Personal an Bord, das jederzeit in die Steuerung eingreifen kann.

Wer mitfahren möchte, muss sich dafür einmalig anmelden. Möglich ist das online unter albus.uestra.de oder analog im Fahrzeug auf Papier. In einer Umfrage können Nutzer ihre Erfahrungen bewerten. Dabei geht es um unterschiedliche Aspekte wie Fahrverhalten, Barrierefreiheit sowie Fahrerlebnis. Die Ergebnisse werden nach Abschluss des Projektes veröffentlicht.



Die angehenden KfZ-Mechatroniker lernen den autonom fahrenden Bus kennen. Foto: privat

STADT BURGDORF
Der Bürgermeister

Planfeststellungsverfahren für den Radwegeneubau entlang der K 119 zwischen südlich Engensen und der L 383 (Richtung Schillerslage)

Der Fachbereich Verkehr der Region Hannover hat als zuständige Straßenbaubehörde hat gemäß § 38 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) - i. V. m. §§ 72 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) - für das o.a. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Zwischen dem Ortsteil Engensen der Stadt Burgwedel und dem Ortsteil Schillerslage der Stadt Burgdorf soll die Schillerslager Straße (K 119) in einem insgesamt 2,50 km langen Abschnitt (südlich von Engensen Richtung L 383 Richtung Schillerlage) einen kombinierten Geh- und Radweg erhalten. Der Neubau des kombinierten Geh- und Radweges erfolgt fahrbahnunabhängig. Zudem ist der Neubau einer Geh-/Radwegbrücke über die Wulbeck parallel zur Kreisstraße K119 zwischen den Ortsteilen Engensen und Schillerslage geplant.
Bei der vorliegenden Planung handelt es sich um eine Planung der Region Hannover. Die Kreisstraße K 119 ist ein wichtiger Teil des Verkehrswegenetzes in der Region Hannover. Die K 119 verbindet die L 381 im Nordwesten mit der L 383 im Südosten und verläuft über die Ortschaften Kleinburgwedel, Wettmar und Engensen in der Gemeinde Burgwedel nach Schillerslage in der Gemeinde Burgdorf. Durch den Neubau des Radweges und den damit verbundenen Lückenschluss des Radwegenetzes zwischen den Ortschaften Engensen und Schillerslage wird eine wesentliche Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Radverkehrsnetz erreicht.
Durch den geplanten Neubau des Radweges werden unversiegelte Flächen versiegelt. Zudem wird es zum Verlust von Waldfläche als auch von Bäumen außerhalb der Waldflächen kommen.
Der kombinierte Geh- und Radweg entlang der K119 wird auf einer Gesamtlänge von 2,50 km neu hergestellt. Er weist eine befestigte Fahrbahnbreite von ca. 2,50 m mit beidseitigem Bankett von 0,50 m auf. Die bestehenden Anschlüsse an Wirtschaftswege und Felder werden den Erfordernissen angepasst. Die bereits an der Kreisstraße K 119 bestehende Brücke über die Wulbeck bleibt bestehen und eine neue Geh- /Radwegbrücke wird zur Überführung von Fuß- und Radverkehr über die Wulbeck hergestellt.
Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).
Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Engensen und Schillerlage beansprucht.
Für die Veröffentlichung im Internet gilt § 27 b des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt demnach in der Zeit vom 25.05.2026 bis zum 08.06.2026 einschl. im Internet unter www.bekanntmachungen.region-hannover.de zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Als andere Weise im Sinne des § 27 b Abs. 1 S. 1 Nr. 2 VwVfG liegen die Planfeststellungsunterlagen im o.g. Zeitraum auch in den Diensträumen der Stadtverwaltung Burgdorf während der Dienststunden

am Montag	von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 15:30 Uhr
am Mittwoch	von 08:00 bis 13:00 Uhr
am Donnerstag	von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr
am Freitag	von 08:00 bis 13:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.
Die vorliegenden Planunterlagen enthalten neben einem Merkblatt zur Planfeststellung sowie den Informationen zur Datenverarbeitung im Planfeststellungsverfahren: Erläuterungsbericht, Übersichtskarte, Übersichtslageplan, Lagepläne, Grunderwerbspläne nebst –verzeichnis, Regelungsverzeichnis, Straßenquerschnitte, Leitungsbestandspläne und Umweltfachliche Untersuchungen (mit Erläuterungsbericht und Landschaftspflegerischem Begleitplan –Bestands- und Konfliktplan).

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 23.06.2026 (einschl.), bei der Region Hannover - Team Baurecht und Fachaufsicht - Höltystraße 17 – 30171 Hannover - (Anhörungsbehörde) oder bei der Stadt Burgdorf, Vor dem Hannoverschen Tor 27, 31303 Burgdorf Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen (www.Hannover.de/region-hannover-vps). Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, gemäß § 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG für das Verwaltungs- und Klageverfahren ausgeschlossen. Dies gilt auch für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.
3. Im Einzelfall kann die Anhörungsbehörde von der Durchführung eines Erörterungstermins gemäß § 38 Abs. 4 Nr. 5 NStrG absehen. Dies kann z.B. dann der Fall sein, wenn sich Einwendungen durch Zusagen des Vorhabensträgers erledigt haben oder aber erkennbar ist, dass Gegensätze nicht mehr außerhalb einer verwaltungsgerichtlichen Entscheidung befriedet werden können. Der Verzicht auf den Erörterungstermin steht im pflichtgemäßen Ermessen der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde.
   Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.
   Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.
   Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.
   Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 Abs. 4 NStrG und die Veränderungssperre nach § 29 Abs. 1 NStrG in Kraft.
8. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o.g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (Region Hannover - Team 63.01 Baurecht und Fachaufsicht, Höltystr. 17, 30171 Hannover, E-Mail: 63.01.Planfeststellung@region-hannover.de) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO. Weitere Informationen finden Sie unter: U00.1 Merkblatt zum Datenschutz.

Vorstehende Bekanntmachung der Region Hannover wird hiermit bekannt gemacht.
Armin Pollehn
Bürgermeister

15604501_002626

Kalimandscharo-Halbmarathon feiert Premiere in Rethmar

Cross-Charakter und Strecken-Verlauf sorgen beim Abend-Kanallauf für einzigartigen Wettkampf



Die Strecke auf der begrünten Kalihalde gehört zum Abend-Kanallauf. Foto: Privat

RETHMAR. Der Countdown läuft – und auch die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Am Sonnabend, 30. Mai, geht der Abend-Kanallauf Rethmar in die dritte Auflage. Schon jetzt zeigt sich, dass die Veranstaltung neue Maßstäbe setzt. Mit aktuell bereits rund 700 angemeldeten Läuferinnen und Läufern verzeichnet der Lauf einen neuen Teilnehmerrekord.

Nach der erfolgreichen Premiere 2024 und einer weiterentwickelten Veranstaltung im Jahr 2025 wartet der Abend-Kanallauf 2026 mit einer echten Sensation auf: Erstmals wird unter dem Motto „Der Berg ruft“ ein außergewöhnlicher Halbmarathon angeboten – der „Kalimandscharo Halbmarathon“.

Die weltweit einmalige Strecke führt über die Bahnen des Golfplatzes Rethmar, durch das historische Schleusenbecken am Mittellandkanal in Bolzum und hinauf auf die grüne Kalihalde Sehnde. Besonders spektakulär: Das Gelände der Kalihalde wird nach Bergbaurecht bewirtschaftet und ist normalerweise für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet dort ein anspruchsvoller Anstieg mit rund 95 Höhenmetern. Als Belohnung wartet auf dem Gipfel – je nach Wetterlage – eine beeindruckende Fernsicht bis nach Hannover und sogar zum Brocken.

Die Begeisterung für die neue Strecke ist enorm: Bereits jetzt liegen mehr als 300 Anmeldungen allein für den Halbmarathon vor. Zum Vergleich: Das frühere Kanallauf-Format vor der Corona-Pandemie erreichte diese Teilnehmerzahlen über sämtliche Wettbewerbe hinweg.

Zusätzlich wird es auf der Kalihalde eine gesonderte Bergwertung geben. Die schnellste Berg-Bezwingerin und der schnellste Berg-Bezwinger dürfen sich über ein exklusives „MTV Rethmar Kalimandscharo Bergtrikot“ in Größe M freuen.

Neben dem Halbmarathon gehören auch in diesem Jahr wieder der 400-Meter-Bambinilauf, der 1.500-Meter-Schülerlauf, die vermessenen 5- und 10-Kilometer-Läufe sowie eine 5-Kilometer-Walkingrunde zum abwechslungsreichen Programm.

Der erste Startschuss fällt um 17:30 Uhr auf dem Sportgelände des MTV Rethmar. Besonders die 5- und 10-Kilometer-Strecken zeichnen sich durch ihren besonderen Cross-Charakter aus: Gelaufen wird über Sportplatz-Untergrund, fein geschotterte Kanalwege, Rasenabschnitte, Feld- und Wirtschaftswege sowie über rund 285 Meter Kopfsteinpflaster. Bestzeiten stehen daher weniger im Fokus – vielmehr begeistert die naturnahe Strecke ohne öffentliche Straßen mit ihrer besonderen Atmosphäre und der Abendstimmung am Kanal.

Auch die Halbmarathonstrecke besitzt Cross-Charakter. Sie führt über Kanalwege, Feld- und Wirtschaftswege sowie über rund 2.500 Meter auf gepflegten Golfplatzbahnen. Der Auf- und Abstieg auf die Kalihalde erfolgt über geschotterte Wege, auf dem Plateau sorgen naturbelassene Unebenheiten für zusätzliche Herausforderungen. Die Organisatoren empfehlen daher ausdrücklich gewöhnliche Laufschuhe für Feld- und Geländewege statt leichter Wettkampfschuhe.

Für die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es im Ziel eine Medaille. Auch für die Finisher der weiteren Wettbewerbe werden Medaillen angeboten. Die jeweils drei schnellsten Frauen und Männer der 5- und 10-Kilometer-Läufe sowie des Halbmarathons erhalten zusätzlich Ehrenmedaillen, Urkunden und Gutscheine des Laufshop-Sponsors.

Die Zielschlusszeit für den Halbmarathon ist um 20:30 Uhr, für den 10-Kilometer-Hauptlauf um 21:30 Uhr. Ein Urkundendruck wird ebenfalls bis 21:30 Uhr angeboten.

Auch abseits der Laufstrecken ist für beste Stimmung gesorgt: Im Zielbereich warten auf die erwachsenen Finisher „Erdinger alkoholfrei“ als Erfrischung sowie ein bewährtes Massage-Team. Darüber hinaus gibt es ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken – erstmals auch mit Food-Truck – sowie ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Nach den Wettbewerben soll der Abend gemeinsam bei Musik und guter Stimmung ausklingen.

Ein weiteres Highlight bleibt auch 2026 die Wanderpokal-Sonderwertung: Die Gruppe mit den meisten erlaufenen Kilometern gewinnt für ein Jahr den großen MTV-Rethmar-Laufen-Wanderpokal. Teams, Vereine, Schulen oder Firmen sind eingeladen, gemeinsam möglichst viele Kilometer zu sammeln. Die Sparte MTV Rethmar Laufen nimmt an dieser Wertung traditionell nicht teil.

Weitere Informationen zu Startzeiten, Streckenführungen und Anmeldung gibt es auf der Webseite www.kanallauf.de .

Aktuelle Informationen und Eindrücke rund um die Veranstaltung finden Interessierte außerdem auf Instagram unter https://www.instagram.com/mtv.rethmar.laufen



Das Gipfelkreuz gehört dazu. Foto: Privat



Ausblick auf den Kanal. Foto: Privat



Schirmherrin Fabienne Königstein und Jürgen Wache von der Hannoverschen Volksbank werben für die "Sterne des Sports". Foto: Debbie Jayne Kinsey

Sterne des Sports

Hannoversche Volksbank würdigt Engagement

REGION (r/fh). Die „Sterne des Sports“ gehen in die 23. Runde: Die Hannoversche Volksbank und ihre Niederlassungen Volksbank Celle und Volksbank Hildesheimer Börde starten gemeinsam mit dem Stadtsportbund sowie dem Regionssportbund Hannover und den Kreissportbünden Hildesheim und Celle erneut die Suche nach Sportvereinen mit herausragendem gesellschaftlichem Engagement. Neben der Auszeichnung warten attraktive Geldpreise auf die teilnehmenden Vereine.

Schirmherrin ist die erfolgreiche Marathonläuferin Fabienne Königstein – frisch gekürte deutsche Vizemeisterin beim Hannover-Marathon. „Die Ehrenamtlichen in den Vereinen leisten beeindruckende Arbeit und bringen immer wieder neue Ideen ein. Ich freue mich auf viele spannende Bewerbungen“, betont sie.

Für den Vorstandsvorsitzenden der Hannoverschen Volksbank, Jürgen Wache, sind die „Sterne des Sports“ ein Herzensprojekt, welches er von Beginn an begleitet. Deshalb freut er sich, noch einmal dafür zu werben, bevor er demnächst in den Ruhestand geht.

Die Online-Bewerbung ist bis zum 30. Juni unter www.hannoversche-volksbank.de möglich. Weitere Informationen gibt es bei Marina Naujoks unter Telefon (0511) 12218744 oder per E-Mail an marina.naujoks@hannoversche-volksbank.de.

E-Bikes für Hausmeister

BURGDORF (r/fh). Die Stadt Burgdorf hat für ihre Hausmeisterinnen und Hausmeister mehrere neue E-Bikes angeschafft. Sie sollen künftig dabei helfen, künftig schneller, flexibler und umweltfreundlicher zwischen den städtischen Einrichtungen zu pendeln. Denn die Beschäftigten steuern oft mehrmals täglich unterschiedliche Standorte an, beispielsweise Schulen, Kitas, Bücherei oder Feuerwehr.

Auf diese Weise legen sie viele Kurzstrecken zurück. Statt dafür das Auto zu nutzen, können diese Wege nun vielfach mit dem Fahrrad erledigt werden. „Mit den neuen E-Bikes stärken wir eine klimafreundliche und zugleich sehr praktische Mobilität im städtischen Alltag“, sagt Bürgermeister Armin Pollehn.

Auch die Region Hannover sieht in solchen Projekten einen wichtigen Schritt hin zu mehr Klimaschutz vor Ort. „Zum Erreichen einer klimaneutralen Region zählt jeder Schritt – oder eben jeder Tritt in die Pedale“, erklärt Regions-Klimadezernent Jens Palandt.

Angeschafft wurden die E-Bikes für den Standort Süd mit Gymnasium, Gudrun-Pausewang-Grundschule, Kita Südstern und Südstadtbistro, für den Standort Otze mit Kita, Grundschule, Feuerwehr und Fan Haus sowie für den Standort Nordost mit Rudolf-Bembeneck-Gesamtschule, Stadtbücherei und Jugendzentrum Johnny B.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf rund 12.500 Euro. Den Großteil davon trägt die Region Hannover, die das Projekt als kommunale Klimaschutz-Maßnahme mit etwa 10.000 Euro fördert. Die Stadt Burgdorf übernimmt einen Eigenanteil von rund 2.500 Euro.

Politik beim Frühstück

BURGDORF (r/fh). Der SoVD-Kreisverband Burgdorf lädt zu einem „Sozialpolitischen Frühstück“ ein. Es beginnt am Sonnabend, 13. Juni, um 10 Uhr im Stadthaus, Sorgenser Straße 31. Die Teilnahme ist kostenlos; auch Gäste ohne SoVD-Mitgliedschaft sind willkommen.

Unter dem Titel „Politik im Gespräch“ geben die Landtagsabgeordneten Thordies Hanisch (SPD) und Heike Köhler (CDU) persönliche Einblicke in ihren politischen Alltag und berichten aus der Ausschuss- und Fraktionsarbeit auch über aktuelle Herausforderungen und Zukunftsthemen.

Anmeldungen sind bis zum 6. Juni möglich bei Anne-Marie Weibel, Telefon (05173) 24276, E-Mail: anne-marie-weibel@web.de, oder bei Ilona Picker, Telefon (0511) 825466, E-Mail: picker.ilona@gmail.com.



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

TUTANCHAMUN
Diverse Termine: Alte Druckerei

Set It Off
15. Juni 2026: 60er Jahre Halle

Der Troubadour
Diverse Termine: Staatsoper

Anda Morts - Jetzt aber wirklich
18. Juni 2026: BEI CHEZ HEINZ

Sinfoniekonzert
18. Juni 2026: NDR Konzerthaus

Bengt Kiene - ... und Friede auf Erden!
19. Juni 2026: die hinterbuehne

Feuerwehrmann Sam Live!
20. Juni 2026: Theater am Aegi

NDR Bigband - Spinning the Wheeler
20. Juni 2026: Großer Sendesaal

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

HAZ Tickets by Laporte NP

tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de

13303401_002626

Wasserverband Peine hat die Rechnungen leicht korrigiert

Im Baugebiet Schapers Kamp-Ost sollen Haushalte jetzt 15,5 Prozent weniger zahlen – den Betroffenen reicht das nicht

UETZE (swa). Mit Erschließungskosten von 8 bis 10 Euro pro Quadratmeter hatten die Familien gerechnet, die am Bienenweg im Gebiet Schapers Kamp-Ost gebaut haben. Stattdessen stellte ihnen der Wasserverband 41 Euro pro Quadratmeter in Rechnung. Bei den durchschnittlich 800 Quadratmetern Grundstücksgröße führt das zu erheblichen Mehrkosten.

Nach dem ersten Schock regte sich Widerstand. Die betroffenen elf Haushalte fühlten sich hinters Licht geführt, berichteten sie. Die Uetzer Kommunalpolitik und die Gemeindeverwaltung beschlossen daraufhin, dass die Kostenkalkulation des Wasserverbands überprüft werden sollte. Den Anwohnern wurde während dieser Phase ein Zahlungsaufschub gewährt, der gleich zweimal verlängert wurde



Leben mit dem Provisorium und nassen Füßen: Der Endausbau des Bienenwegs soll noch in diesem Jahr in Angriff genommen werden. Dafür hat der Gemeinderat jetzt grünes Licht gegeben. Foto: Sven Warnecke

DER WASSERVERBAND HAT DIE RECHNUNGEN GESENKT

Auf Anfrage heißt es vom Wasserverband Peine jetzt, dass es nach einer Reihe intensiver und konstruktiver Gespräche mit den maßgeblich Beteiligten der Baumaßnahme, „eine kundenfokussierte und verantwortungsvoll abgewogene Entscheidung“ gegeben habe. Statt der zuvor in Rechnung gestellten 41,11 Euro Erschließungskosten pro Quadratmeter Grundstücksfläche sollen jetzt 34,72 Euro fällig werden. Wie eine Unternehmenssprecherin mitteilt, entspreche das „einer Reduzierung von 15,5 Prozent“.

Und weiter: „Durch die Ausweitung der Bemessungsgrundlage auf eine größere Erschließungsfläche konnten die Regenwasserkosten jetzt innerhalb des Plangebietes umverteilt werden“, erläutert Verbandssprecherin Julia Steins. Darüber habe ihr Unternehmen die Haushalte inzwischen auch informiert.

UETZER BÜRGERMEISTER ZEIGT SICH UNZUFRIEDEN

„Das ist nicht das, was wir uns vorgestellt haben“, kommentiert das auf Anfrage Uetzes Bürgermeister Florian Gahre (SPD). Auch mit Blick auf das von der Gemeinde propagierte familienfreundliche Bauen in der Kommune. Für ihn könne diese neuerliche Rechnung nur ein erster Schritt sein. Deshalb werde sich die Verwaltung weiter für die Anwohner stark machen, betont der Rathauschef.

Nach Medieninformationen ist das vom Wasserverband Peine im Baugebiet errichtete Regenrückhaltebecken für die elf Haushalte am Bienenweg offenbar schlichtweg überdimensioniert und war so von der Verwaltung auch nicht beabsichtigt. Scheinbar hatte es wohl im Vorfeld einen Fehler bei den Anschlüssen für Ab- und Regenwasser in dem gesamten Bereich gegeben.

Ursprünglich sollten sämtliche Gebäude, die zwischen der Burgdorfer Straße und der sich im Norden angrenzenden Bundesstraße 188 stehen, an das Abwassersystem angeschlossen werden. Zudem war der Plan, das Regenwasser im neuen Rückhaltebecken zu sammeln. Das gilt auch für das Familienzentrum der Arbeiterwohlfahrt (AWO), das benachbarte Fitnessstudio sowie das noch in Planung befindliche Seniorenheim.

Das hätte so in die Kostenkalkulation einfließen müssen, betont der Bürgermeister und verweist dabei auch auf den seinerzeit von der Politik exakt so beschlossenen Bebauungsplan. „Es bestand kein Berechnungsfehler, da bei der Position ‚Ortsnetzleitung Regenwasser und Regenrückhaltebecken‘ die zugrunde gelegte Fläche um Flächen erweitert werden konnte, die perspektivisch noch an das Regenwassersystem angeschlossen werden können“, heißt es dazu jedoch von Verbandsprecherin Steins. Ihren Angaben zufolge entwässere die Einrichtung der AWO in „eine andere Einheit und ist deshalb nicht inkludiert“.



Überdimensioniert und damit deutlich teurer? Das Regenrückhaltebecken am Bienenweg in Uetze. Foto: Sven Warnecke

AUSBAU SOLL NOCH 2026 ABGESCHLOSSEN WERDEN

Für die Anwohner ist die aktualisierte Berechnung des Wasserverbands eher ein Witz. „Es kann nicht sein, dass wir für alle zahlen müssen“, sagt eine Betroffene, die namentlich nicht genannt werden möchte. Das dürfe nicht auf den Schultern der elf Haushalte am Bienenweg ausgetragen werden. Vielmehr müssten sich alle Anlieger in dem Mischgebiet zwischen Burgdorfer Straße und B188 an den anfallenden Kosten beteiligen. „Wir fühlen uns im Recht“, betont die Frau, die sich nun juristischen Beistand holen will.

Doch für die Bewohner des Bienenwegs gibt es auch eine gute Nachricht: Der Endausbau der Straße sowie der angrenzenden Hünenburgstraße soll noch in diesem Jahr starten und auch abgeschlossen werden. Dann endet die lange Zeit der nassen Füße und schmutzigen Schuhe für Anwohner und Besucher. Der Rat der Gemeinde hatte in der Sitzung im März dafür knapp 650.000 Euro zur Verfügung gestellt. In der beschlossenen Drucksache heißt es zudem, dass die höheren Baukosten aber keine nachträglichen Auswirkungen auf die ohnehin bereits gestiegenen Grundstückspreise für die Anlieger haben werden.

Familientag zum Jubiläum

TSV Katensen feiert sein 100-jähriges Bestehen

KATENSEN (r/fh). Der TSV Katensen feiert Anfang Juni sein 100-jähriges Bestehen. „Das letzte große Event des Vereins gab es 2001 zur 75-Jahr-Feier“, sagt Marcus Huber vom Orga-Team und ergänzt: Einzelne Protagonisten von damals seien auch diesmal wieder bei der Planung mit an Bord.

Den Auftakt macht am Freitag, 5. Juni, eine Feierstunde mit geladenen Gästen und Ehrenmitgliedern des Vereines. Der Sonnabend, 6. Juni, steht dann ganz im Zeichen des Sportes, des Vereines und der Familien. Ab 12 Uhr startet ein buntes Programm zum Mitmachen und Ausprobieren.

Die Kinder können sich in der Turnhalle austoben oder sich an Spielgeräten wie Hüpfburg und Fußball-Dart vergnügen. Tischtennis, Badminton und Fußballtennis wird angeboten. Die Stuhlgymnastik-Gruppe zeigt ihr Repertoire und hat eine kleine Choreographie vorbereitet. Die Trimm-Gruppe stellt „Schlagball“ vor – in Anlehnung an das, am 20. Juni stattfindende Schlagball-Turnier auf der Katenser Sportanlage.

Am Nachmittag trägt die Dart-Sparte ein Showmatch vor und lädt Interessierte ein, sich an professionellen Boards zu versuchen. Den Abschluss bildet ein Einlagen-Fußball-Spiel der aktuellen 1. Herren gegen eine Auswahl-Mannschaft aus vorherigen Generationen. Alle ehemaligen Fußballerinnen und Fußballer des TSV Katensen sind eingeladen, ab 17Uhr auf die Sportanlage in Erinnerungen zu schelgen.

Die Fleischerei Wilhelm sorgt für Speisen, unter anderem Gegrilltes aber auch Vegetarisches. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen und ein Getränkewagen kümmert sich um den Durst der Besucher. Kleines Highlight – die Vorstände der im Ort ansässigen Vereine und Verbände zapfen im Rahmen des Dart-Matches.

Der Tag wird ab 19 Uhr abgerundet mit einer großen Zeltparty und DJ Stefan Möbius. Der Eintritt ist frei und jeder ist willkommen.

Literaturcafé im Freiraum

Pastoren-Ehepaar stellt Lieblingsbücher vor

UETZE (r/fh). Das Literaturcafé führt die Reihe „Bekannte Gesichter – neue Seiten“ fort. Dabei stellen prominente Uetzerinnen und Uetzer ihre Lieblingsbücher vor. Die nächste Veranstaltung beginnt am Dienstag, 2. Juni, um 15 Uhr, im Freiraum, Bäckerstraße 11. Der Eintritt ist frei. Diesmal steht das Pastoren-Ehepaar Hanna und Daniel Lechler im Mittelpunkt.

Hanna Lechler, die überwiegend als Pastorin in Hänigsen tätig ist, stellt den Roman „Zepter aus Licht“ von Marah Woolf vor. Spannung, Magie und starke Figuren prägen die Geschichte – und vielleicht eröffnet sich dabei auch die Frage, warum Fantasy-Literatur für viele Menschen weit mehr ist als reine Unterhaltung.

Daniel Lechler spricht über das Buch „Wunderland. Die Gründerzeit der Bundesrepublik 1955–1967“ von Harald Jähner vor. Es zeichnet ein lebendiges Bild einer Gesellschaft zwischen Wirtschaftswunder, gesellschaftlichem Wandel und neuem Selbstverständnis. So unterschiedlich die beiden Bücher auch sind – beide eröffnen neue Perspektiven auf Menschen, Sehnsüchte und gesellschaftliche Entwicklungen.

Lesung im Freiraum

UETZE (r/fh). Bei einer Lesung stellt die Autorin Karin Gloger ihre vier Bücher vor. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 29. Mai, um 19 Uhr im Freiraum Uetze, Bäckerstraße 11.

Karin Gloger wurde 1950 in einem kleinen Dorf bei Uelzen geboren und wuchs mit zwölf Geschwistern auf. Viele Jahre war sie als Krankenschwester tätig, später in einem großen Betrieb mit dem Schwerpunkt Umwelt- und Arbeitsmedizin.

Sie hat bisher vier Bücher veröffentlicht, die sich um Familiengeschichten drehen und in die Anfangsjahre Westdeutschlands zurückführen. Auf heitere, aber auch nachdenkliche Weise erzählt sie von Alltag, Familie, Beruf und Freizeit, oft mit autobiografischen Nuancen.

Ihr neuester Roman „Ein Leben wie Kopfsteinpflaster“ von 2024 handelt von einem schwulen Jugendlichen und seinem Coming-Out. Der Protagonist entscheidet, sein Leben so leben, wie er es möchte, wobei sein Weg steinig und mit schmerzhaften Erfahrungen gepflastert ist. Aber auch hier geht es um Familie und Freundschaft.

LED für Straßenlaternen

UETZE (r/fh). Ab dem 1. Juni beginnt in der Gemeinde die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik, die deutlich energieeffizienter ist als die bisherigen Lampen. Außerdem werden alle Leuchten zukünftig über ein Lichtmanagementsystem im Nachtverlauf in mehreren Stufen gedimmt, wodurch weitere Stromeinsparungen von rund 50 Prozent möglich sind.

Die Montagearbeiten werden voraussichtlich bis März 2027 andauern. Für das Gesamtprojekt wird mit Gesamtkosten von rund 2 Millionen Euro gerechnet. Der Bund fördert die Umrüstung mi 380.000 Euro.

Insgesamt werden in Uetze rund 2.270 Leuchtenköpfe an den vorhandenen Masten ausgetauscht. Um die Ausleuchtung zu verbessern und Dunkelzonen zu vermeiden, erhalten zudem etwa 1.300 Masten eine Verlängerung um bis zu zwei Meter. Zur Verbesserung der Betriebssicherheit werden zusätzlich in etwa 870 Masten die Kabelübergangskästen erneuert.

In den Ortsteilen Eltze, Hänigsen, Katensen, Obershagen und Schwüblingsen bleiben die dekorativen Leuchten mit Bogenausleger in Abstimmung mit den jeweiligen Ortsräten erhalten. Diese Leuchten werden nur intern mit LED-Technik ausgestattet und werden künftig weißes Licht statt gelbem Licht haben.

Im Vorfeld der eigentlichen Montagearbeiten hat ein Ingenieurbüro sämtliche Leuchten begutachtet und nummeriert. Zudem erfolgte bei rund 1.200 Masten eine technische Prüfung der Standfestigkeit. Dabei wurden im Ergebnis etwa 70 Mastfundamente verstärkt und 15 abgängige Masten komplett erneuert.

Im Vorfeld hatte die Gemeinde die Angebote unterschiedlicher Unternehmen verglichen. Kriterien waren dabei Wirtschaftlichkeit, Folgekosten, Beleuchtungsqualität, Lichtmanagementsysteme sowie die Qualität der eingereichten Musterleuchten. Letztlich erhielt die Firma Lebaa Lighting aus Bad Oeynhausen den Zuschlag. Die erforderlichen Montagearbeiten werden von Firma Lichtbetrieb aus Essen ausgeführt.

Generationen im Gespräch

UETZE (r/fh). Haben sich Jugendliche und ältere Menschen nichts zu sagen? Der Seniorenbeirat und das Team Jugend wollen das Gegenteil beweisen. Sie laden für Mittwoch, 3. Juni, zum Generationengespräch „Jung trifft Alt“ ein. Die Veranstaltung findet von 15.30 bis 17 Uhr in der Mensa des Uetzer Schulzentrums, Marktstraße 6, statt.

Schüler können in zwangloser Atmosphäre bei Getränken und Keksen mit Senioren über unterschiedliche Themen ins Gespräch kommen. Dazu werden die Teilnehmer in kleine Gruppen eingeteilt. Bei den bisherigen beiden Generationengesprächen ging es zum Beispiel um Wehrpflicht, Berufsausbildung, Jugendsprache und Vereinssport. Ziel der Veranstaltung ist, eventuell vorhandene Vorurteile abzubauen. Menschen ab 60 Jahre, die an dem Austausch interessiert sind, sollen sich bis Sonntag, 31. Mai, beim Vorsitzenden des Seniorenbeirats, Friedrich-Wilhelm Schiller, anmelden, unter Telefon (05173) 24105.

Das DRK bittet zum Kaffeenachmittag

UETZE (r/fh). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Uetze lädt zum Seniorennachmittag ein. Er beginnt am Mittwoch, 27. Mai, um 15 Uhr in den Räumen an der Praklastraße 1. Die Besucher können bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen. Es sind alle willkommen, auch ohne DRK-Mitgliedschaft.

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

NATÜRLICH UETZE

Bekanntmachung
Sitzung des Ortsrates Uetze

Sitzungstermin: *Mittwoch, 27.05.2026, 19:00 Uhr*
Ort: *Sitzungssaal A, Rathaus Uetze, Marktstraße 9, 31311 Uetze*

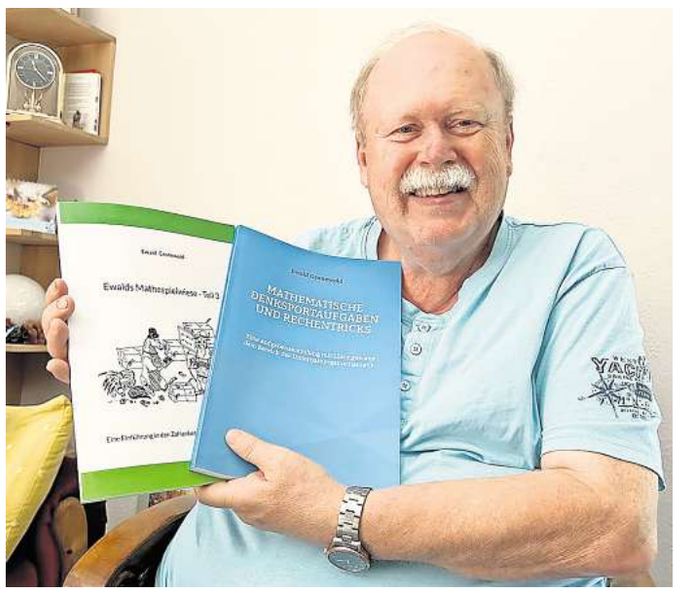
Öffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NKomVG	
5	Bericht des Ortsbürgermeisters	
6	Genehmigung des Protokolls vom 18.02.2026	
7	Vorlage an den Ortsrat Uetze zur Kenntnis	
7.1	2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Uetze für das Haushaltsjahr 2025/2026 - Ergänzung zum Ausbaubeschluss Baugebiet Schapers Kamp Ost (Bienenweg) in Uetze: Umbau Hünenburgstraße und Gehweg Schapers Kamp sowie Einstellung weiterer Mittel in den Nachtragshaushalt	VO/11/0445.03
8	Beschlüsse gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung	
8.1	Haushaltsplan Gemeinde Uetze für das Haushaltsjahr 2027/2028 hier: Empfohlene Investitionen der Ortsräte	VO/12/0592
8.2	Zuschussantrag Freunde Uetzer Streuobstwiesen e.V.	
8.3	Zuschussantrag VfL Uetze	
8.4	Zuschussantrag Schützenverein Uetze	
8.5	Anhörung des Ortsrates: 39. Flächennutzungsplanänderung (Sondergebiet Modellflug)	VO/12/0523.02
8.6	Anhörung des Ortsrates: 41. Änderung des Flächennutzungsplan, Ortsteil Uetze (zu Bebauungsplan Nr. 25A Erweiterung Grüner Weg)	VO/12/0585.01
9	Mitteilungen und Anfragen	
10	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung	

15582401_002626

Freude an Mathematik

Ehemaliger Lehrer Ewald Gronewold veröffentlicht Bücher



Neu erschienen: Ewald Gronewold präsentiert seine zwei neuen Bücher "Ewalds Mathespielwiese – Band 3" und "Mathematische Denksportaufgaben und Rechentricks". Foto: Christoph-Carlos Mente

UETZE. Was für viele eher ein notwendiges Übel ist, hat Ewald Gronewold schon als Kind fasziniert: die Mathematik. Seit jeher hat das Fach den gebürtigen Ostfriesen begleitet, der Uetze seit 1992 sein Zuhause nennt. Nach mehr als drei Jahrzehnten als Lehrer in Hannover ist Gronewold mittlerweile Rentner. Zurücklehnen möchte sich der 71-Jährige jedoch nicht. In seinem Wohnzimmer präsentiert er zwei neue Mathebücher, die seine bereits veröffentlichten Bücher ergänzen.

„Vielleicht kann ich ein Lesebuch parallel zur Hauptliteratur schreiben", war der Gedanke, der Gronewold dazu gebracht hat, eigene Mathebücher zu schreiben. 31 Jahre lang hat er an der Dr.-Buhmann-Schule in Hannover bis zur elften Klasse Mathematik und Informatik unterrichtet. Viele Schülerinnen und Schüler hätten mangelhafte Kenntnisse gehabt. „Da Mathematik aufeinander aufbaut, machen sich Lücken nachher bemerkbar", erklärt der Pädagoge.

Mit seinen Büchern möchte er die Motivation und das Interesse an der Mathematik wieder wecken. „Mathematik zu erklären, das ist nicht leicht." Die meisten Schüler würden es jedoch gern verstehen wollen. Nötig sei dafür aber, dass Lernende anhand greifbarer Beispiele an die mathematische Denkweise herangeführt werden. Die meisten Lehrbücher zeigen laut Gronewold zu wenig greifbare Beispiele und Lösungswege auf, ohne auf die dahinterstehenden Logiken einzugehen. „Auch der historische Kontext fehlt oft."

Mit „Ewalds Mathespielwiese – Teil 1" hat er 2010 sein erstes mathematisches Lesebuch veröffentlicht. Statt sich auf Matheaufgaben zu konzentrieren, führt es den Leser in die mathematischen Denkweisen ein und zeigt, welche Logiken den mathematischen Verfahren zugrunde liegen. 2022 folgte der zweite Teil der Reihe, im März 2026 der dritte. Die Bände sind nicht nach Klassenstufen, sondern nach Zahlenbereichen sortiert.

Aber auch die Freunde der angewandten Mathematik hat der Lehrer mit einem Buch bedacht. „Mathematische Denksportaufgaben und Rechentricks" ist eine Sammlung von Rätseln, die mit Realschulkenntnissen gelöst werden können. „Ziel ist es, die Motivation und das Interesse an der Mathematik wieder zu wecken", erklärt der Buchautor. Sein persönliches Lieblingsthema sei Analysis. Stochastik wiederum mag er nicht. „Das hat mich nie so richtig interessiert."

Gronewold hält das Schulsystem für mitschuldig für das Scheitern und das häufig fehlende Interesse der Schülerinnen und Schüler an der Mathematik. „Der Lehrplan ist so voll, dass keine Zeit zum Ausprobieren bleibt", so der 71-Jährige. Genau dieses Probieren sei aber wichtig für das Verständnis. Auch der Lehrermangel mache sich bemerkbar. „Es fällt zu viel aus", sagt Gronewold. „Und auch kompetente Vertretung gibt es nicht immer."

Trotz Ruhestand ist für Gronewold noch lange nicht Schluss. Seine Reihe „Ewalds Mathespielwiese" möchte er um weitere sechs Bände ergänzen und sich dabei auch der Differenzial- und Integralrechnung widmen. Die „grauen Zellen" anzustrengen, das sei ihm selbst wichtig, auch aus gesundheitlichen Gründen.

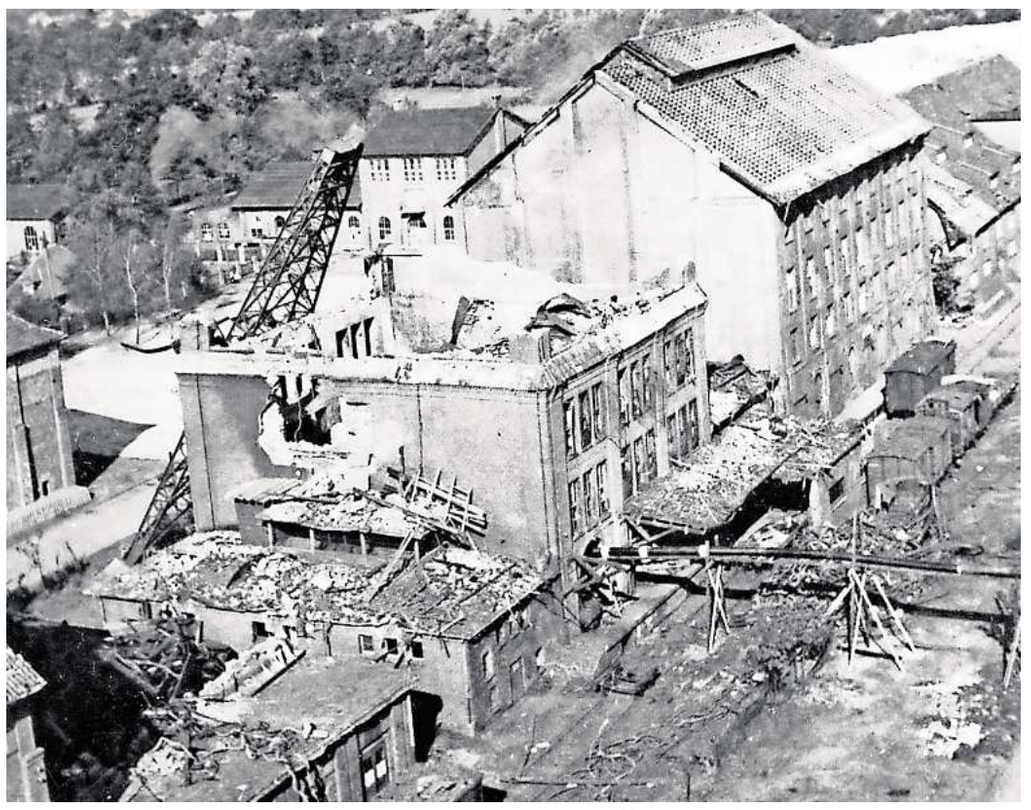
Neben seiner Tätigkeit als Autor gibt der Uetzer auch Nachhilfestunden. „Die Arbeit mit den Schülern macht mir einfach Spaß." Er habe seine Zöglinge häufig auf Note zwei oder sogar eins gebracht, berichtet Gronewold stolz. Hausaufgaben hält der Lehrer auch heute noch für wichtig, um das Verständnis zu vertiefen. Das Lösen der Aufgaben mithilfe Künstlicher Intelligenz sieht er indes skeptisch.

Mit seinen Büchern hofft Gronewold, Schülerinnen und Schülern helfen zu können. Die Werke sind online über „Books on Demand" bestellbar und kosten jeweils 23,90 Euro. Die Bücher sind auch als E-Book erhältlich.

Ein neuer Bildband erzählt die Geschichte des Bergwerks

Pünktlich zu Hänigsens 800-jährigem Jubiläum hat ein ehemaliger Grubenbetriebsführer einen Bildband herausgebracht

HÄNIGSEN (mal). Und plötzlich war das weltabgeschiedene Bauerndorf ein pulsierender Industrieort mit Bahnanschluss, Elektrizität, Gästehaus und Arbeit für Hunderte unter und über Tage? Wie und warum die Entwicklung Hänigsens untrennbar verbunden ist mit dem Werden und Vergehen des Kali- und Steinsalzbergwerks „Niedersachsen-Riedel", hat der promovierte Bergbauingenieur Rainer Gerling aus Stadthagen aufgearbeitet. Sein reich bebilderter Band ist durch Zufall pünktlich zum 800-jährigen Dorfjubiläum fertig geworden.



1946 sterben bei der Explosion von 11.000 Tonnen Sprengstoff 86 Menschen unter Tage, auch über Tage sind die Schäden verheerend. Foto: Privatarchiv Familie Schrege

EIN SCHWERER ABSCHIED FÜR DIE BESCHÄFTIGTEN

„Gekämpft, gehofft und doch verloren: Kali und Salz GmbH Niedersachsen-Riedel 1909 bis 1996 : Voller Pathos malt die Todesanzeige, die der Betriebsrat am 28. Juni 1996 in der HAZ geschaltet hat, die Gefühlslage der verbliebenen rund 500 Beschäftigten in den düstersten Farben. „In Arbeitslosigkeit und ungewisser Zukunft nehmen wir Abschied. Ein letztes Glückauf!" Ein Zeitdokument, das in Gerlings Buch nicht fehlen durfte. Denn als Zeitzeuge hat sich das Finale der Hänigser Bergbaugeschichte dem Autor tief eingeprägt.

„Es war ein Schock", sagt Gerling – obwohl die Stilllegung des Bergwerks sich seit der Fusion der west- und ostdeutschen Kaliindustrie 1992 abgezeichnet hatte. Ihm als jungem Grubenbetriebsführer fiel die undankbare Aufgabe zu, den betroffenen Bergleuten ihre Entlassung zu verkünden. „Das fühlte sich an, als wenn du jemandem erzählst, dass er eine schwere Krankheit hat." Das Schicksal seiner Kollegen sei ihm sehr nahegegangen.

GESCHICHTSBUCH UND ZUGLEICH FAMILIENALBUM

Hier liegt Gerlings persönliches Motiv für das Buchprojekt – „zu dokumentieren, was diese Menschen geleistet haben und welchen Einfluss das Werk auf ihr Leben hatte". Seit damals habe er immer und überall Fotos und Unterlagen gesammelt. Die nötige Zeit, die Buchidee in die Tat umzusetzen, fand der Stadthagener, der zuletzt als Geschäftsführer der Kasseler K+S Kali GmbH tätig war, allerdings erst im Ruhestand.



Der Buchautor Rainer Gerling als Grubenbetriebsführer im Schacht Riedel anno 1996. Foto: privat

In den zurückliegenden Jahren vergrub der heute 67-Jährige sich in Privat- und Firmenarchiven, durchforstete Firmenzeitschriften vom ersten Jahrgang an, pendelte nach Hänigsen und Wathlingen, um Gespräche mit Zeitzeugen zu führen. Als Ehemaliger habe er überall offene Türen eingerannt – bei früheren Bergleuten und deren Hinterbliebenen, bei örtlichen Führungskräften und solchen im Konzerndirektorium, bei der Bergmannskapelle und beim Bergmannsverein. Dass in Gerlings Chronik neben der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Schwerpunkt auf den Namen und Fotografien jener Menschen liegt, die den Riedel-Kosmos ausmachten, ist kein Zufallsergebnis: Für sie solle seine Arbeit zugleich Geschichtsbuch und Familienalbum sein, so der Autor.

Doch nicht allein für sie lohnt die Lektüre. Los geht es mit einem geologischen Exkurs in die Zeit der Entstehung der Salzlagerstätte, in die 240 Millionen Jahre später unter Hänigser und Wathlinger Gemarkung tiefe Schächte, kilometerlange Gänge und hohe Salzdome gegraben und gesprengt werden sollten. Probebohrungen hatten an der Wende zum 20. Jahrhundert Hoffnungen auf reiche Erträge geweckt.

Bankiers und Kapitalanleger aus Hannover und dem ganzen Kaiserreich sammelten Geld ein für die zunächst separaten Bergbauprojekte in Hänigsen („Riedel") und Wahtlingen („Niedersachsen"). Die Investitionssumme von 4 bis 4,5 Millionen Reichsmark sollte sich schon nach zwei Jahren amortisiert haben. Geplant war für Riedel bei einer Fördermenge von 150.000 Tonnen Kali pro Jahr eine 150-jährige Laufzeit. Ein Irrtum.

1000 FOTOGRAFIEN UND DOKUMENTE IM BUCH

Gerlings Buch lädt die Leser mit mehr als 1000 Fotografien und Dokumenten auf eine Reise durchs 20. Jahrhundert ein. 800 Meter nördlich des alten Hänigser Dorfkerns wurde die Bergwerks-Exklave Riedel zum Motor von Wachstum und Moderne. Das Abteufen des Schachts vollzog sich ab 1906 planmäßig, während dies in Wahtlingen nach drei Fehlversuchen erst drei Jahre später gelang.

Eine Werksbahn nach Burgdorf, im Volksmund „Hänigser Kaspar", war ab 1909 auch für den Personenverkehr frei. Förderturm, Kesselhaus, Werkstätten, Kaue und Fabrikgebäude schossen aus dem Boden. Im ersten Kriegsjahr 1914 ersetzten 140 Kriegsgefangene die einberufenen gelernten Bergleute. 1924 entstanden Dutzende Werkswohnungen in Riedel; nur drei Jahre später legte die Burbach-Kaliwerke AG die Grube wegen der Weltwirtschaftskrise still.

SCHWERER UNFALL BEI BERGUNG VON MUNITION

Während der NS-Diktatur übernahm die Heeresverwaltung nach neun Jahren Stillstand das Kommando in Riedel, ließ in Vorbereitung auf die Einlagerung von Explosivstoffen Sprengversuche durchführen. Nach Kriegsende ereignete sich am 18. Juni 1946 dann ein schweres Unglück: Bei der Bergung der Kriegsaltlast explodierten 11.000 Tonnen Pulver und Sprengkörper – dabei starben 86 Bergleute, darunter 20 Ukrainer.

Erst 1951 wurde der Betrieb wieder aufgenommen. Vier Jahre später waren 1015 Mann unter Tage und 569 in der Fabrik beschäftigt. Ende der Achtzigerjahre wurde in Riedel mit 1525 Metern der „tiefste Punkt im Weltkalibergbau" erreicht – ein Superlativ, mit dem sich das Dorf bis heute identifiziert. Umso erbitterter und letztlich erfolgreich setzten sich die Einwohner nach der Stilllegung gegen die Pläne von Konzern und Landesregierung zur Wehr, 3,3 Millionen Kubikmeter unterirdischer Hohlräume mit jährlich 100.000 Tonnen Sondermüll zu verfüllen.

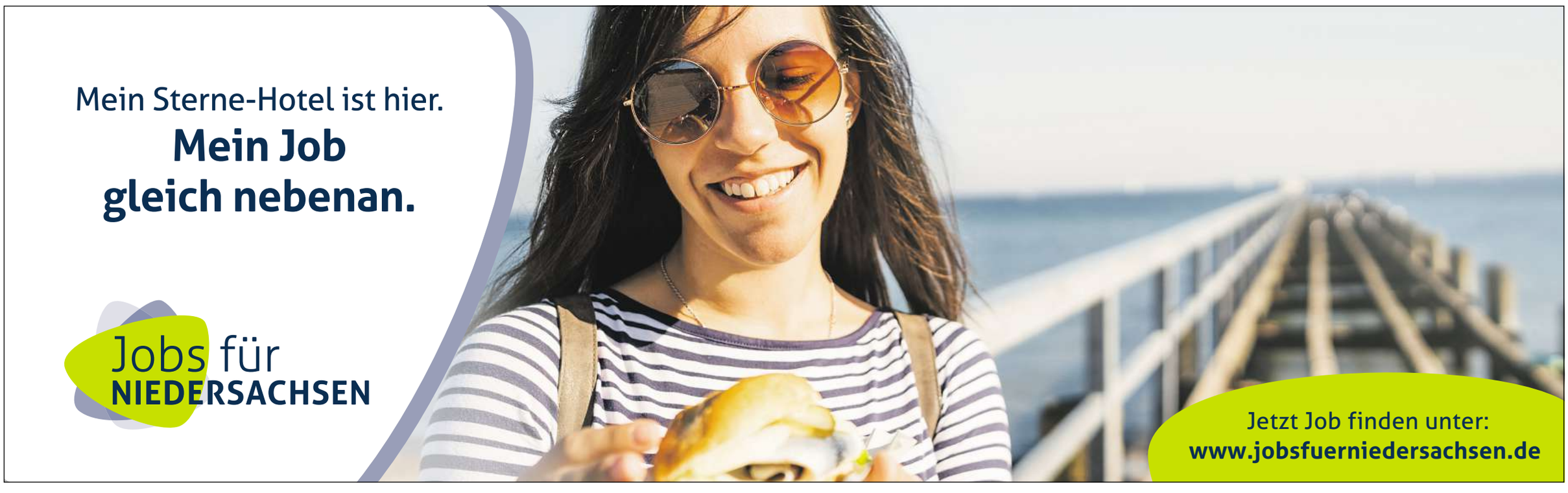
7-STUNDEN-SCHICHTEN BEI 50 GRAD IM SCHACHT

An die bewegte Bergwerksvergangenheit erinnert bis auf den Förderturm in Riedel und den „Kalimandscharo" in Wathlingen heute nichts mehr. Fragt man den Buchautor, was ihn selbst an der Riedel-Geschichte am meisten beeindruckt, fällt ihm als erstes die „gewaltige Leistung" der Kumpel im Kalischacht ein, die bei 62 Grad Gebirgs- und über 50 Grad Lufttemperatur Sieben-Stunden-Schichten durchzustehen hatten. Und die „weltweit einmalige" Ingenieurleistung, an einem Grubenstandort sowohl Kali als auch Steinsalz zu fördern. Die Gesamtausbeute von 1908 bis 1996: 57,6 Millionen Tonnen Kali und 17,9 Millionen Tonnen Steinsalz.

Nicht genug zu würdigen sei auch die Leistung der Hänigser, das Trauma der Explosion vom Juni 1946 überwunden zu haben. „Die Menschen hatten den Schrecken des Krieges überlebt, es gab wieder Arbeit auf dem Schacht, und dann stand plötzlich alles wieder auf Null." Dem „Retter von Riedel" Carl Blenke, der sich um den Neubeginn besonders verdient machte, hat Gerling ein eigenes Kapitel gewidmet.



Mit seinem Band zur Geschichte des Kali- und Steinsalzbergwerks will Rainer Gerling den Bergleuten ein Denkmal setzen. Foto: Martin Lauber



RUND UMS HAUS

PLANEN, BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Modernisierungsbedarf hoch – Umsetzung stockt

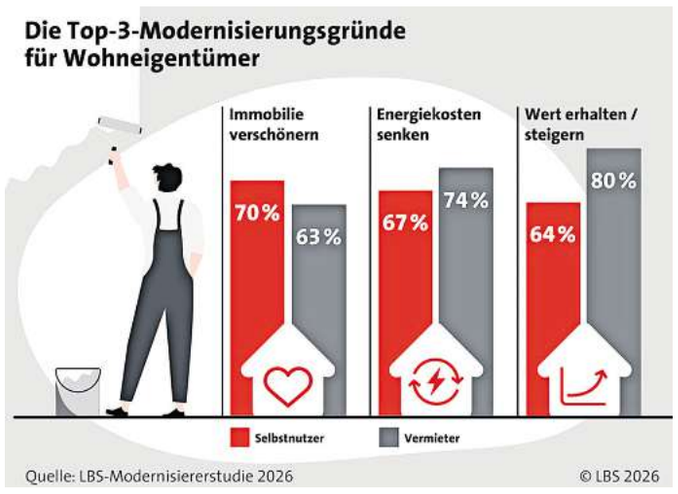
An mangelnder Einsicht unter Immobilien-Eigentümern und Eigentümerinnen liegt es nicht, dass die Modernisierungsquote in Deutschland zu niedrig ist: Die aktuelle LBS-Modernisierungsstudie zeigt, dass fast zwei Drittel der über 3.000 befragten Immobilienbesitzenden den Modernisierungsbedarf ihrer Wohnimmobilie als mittel bis sehr hoch einschätzen.

Konkret plant fast jeder zweite der Befragten in den kommenden drei Jahren eine Modernisierung – meist, um die Wohnqualität oder den Immobilienwert zu verbessern und die Energiekosten zu senken. Allerdings sinkt die Motivation zur Umsetzung mit zunehmendem Alter: Bei den unter 50-Jährigen planen mehr als die Hälfte in den nächsten drei Jahren Modernisierungsmaßnahmen, bei den über 60-Jährigen nur noch ein Drittel und bei den über 70-Jährigen lediglich ein Viertel.

Kosten als zentrales Hindernis

Ein Viertel der privaten Vermieter und Vermieterinnen denkt bei Modernisierungskosten ab 50.000 Euro eher an einen Verkauf als an Sanierung, weil eine ausreichende Mieterhöhung als unrealistisch gilt. Auch andere Befragte nennen hohe Ausgaben bzw. eine ungünstige Kosten-Nutzen-Relation als Hauptgrund gegen Modernisierung.

Die Sanierungsquote im Wohngebäudebestand liegt derzeit bei nur 0,67 Prozent, während die Deutsche Energie-Agentur (dena)



für eine spürbare Reduktion des Energieverbrauchs im Gebäudesektor mindestens zwei Prozent fordert. Immobilienexperte Martin Englert betont, dass jede nicht durchgeführte Modernisierung den Immobilienwert gefährdet. Eigenkapital und Fördermittel gelten als wichtigste Finanzierungsquellen. Rund zwei Drittel der Selbstnutzenden und drei Viertel der Vermietenden wollen verfügbare Förderungen definitiv oder wahrscheinlich nutzen. Aber 60 Prozent der Befragten finden auch, dass derzeit Gebrauchtimmobilien gegenüber dem Neubau schlechter gefördert werden. Umfassende Modernisierungen erfolgen häufig direkt nach dem Kauf, wenn die Immobilie leer steht. Jungen Familien fehlt dann jedoch häufig das nötige Eigenkapital, um solche Investitionen zu tätigen. Die Ergebnisse der Studie legen daher nahe, dass ein Ausbau sowie eine Vereinfachung und zielgerichtete Ausgestaltung der Förderprogramme der richtige Weg sind, um echte Entlastung zu schaffen. Weitere Details und einen Podcast zur Studie finden Sie unter presse.lbs.de. *(AKZ-O)*

Meyer & Wyskocil GbR
DM Sonnenschutz
Worthstr. 17a, 31303 Burgdorf
Tel: (0 51 36) 97 65 260
Mobil: (01 70) 290 71 47
meyer@dm-sonnenschutz.com
• Rollläden • Tore
• Markisen • Raffstores
• Motorisierung
15692401_002626

MST Elektrotechnik
Elektroinstallationen aller Art
Smart Home Systeme
Kameraüberwachung
EDV-Vernetzung
SAT-Anlagen
MST Elektrotechnik GmbH · Iltener Str. 58 · 31275 Lehrte
Tel. 05132 / 585901 · www.mst-elektrotechnik.de
15591601_002626

Glas-Schiebe-Dach: Cabrio-Feeling auf der Terrasse

Teils geschlossen oder einfach oben ohne? Was wie ein schlüpfriger Anmachspruch klingt, sollten sich Bauherren für ihre Terrassendach-Planung durchaus fragen. Die optimale Kombination aus schattig und luftig stellt das Onlineportal „Sonne am Haus“ vor. Nicht nur im Garten, auch auf großen Balkonen und Dachterrassen schafft ein Glas-Schiebe-Dach mehr Aufenthalts-Qualität. Der „Cabrio-Effekt“ vereint perfekt Freiluft-Feeling und Wetterschutz. Das System passt vor allem gut in leicht geneigte Pultdächer. Mit einer Tiefe bis sechseinhalb Meter lassen sich so individuelle Größen realisieren – sogar freistehend.

Like Ice in the Sunshine ...

Das Schiebedach funktioniert wie eine Supermarkt-Eistruhe: Zwei Scheiben überlappen sich leicht höhenversetzt. Zum Öffnen wird eine Scheibe einfach in ihren Führungsschienen unter die andere geschoben. Je nach Dachgröße – bis fast 50 Quadratmeter – lassen sich maximal fünf Glaselemente hinter- und sieben nebeneinander anordnen. Diese werden dann mit einem Teleskopstab oder auf Knopfdruck motorisch scheib(ch)enweise nach oben geschoben. So lassen sich bis 80 Prozent der Dachfläche öffnen.



Da die Luft durch die geöffneten Fenster darunter optimal zirkuliert, sind Oberglasmarkisen empfehlenswert.
Foto: Sonne-am-Haus.de/akz-o

Ein Platz an der Sonne

Das Ergebnis: Dank der Möglichkeit, zu lüften, entstehen weder Hitzestau noch Lichtverlust. Wer Schatten möchte, setzt auf Oberglasmarkisen. Regensensor, Wind- und Sonnenwächter öffnen und schließen die Glasscheiben automatisch – also auch, wenn niemand zu Hause ist.

Das integrierte Entwässerungssystem leitet zudem Niederschläge gezielt ab.

Mit Extras erweiterbar

Weitere Extras, wie Ganzglas-Schiebeanlagen, Fensterelemente und Leuchten, machen es noch angenehmer draußen unter dem Dach. Für den Insektenschutz bietet sich in vielen Fällen eine einfache Schiebetür an, die von vornherein mitgeplant werden sollte. Eine nahezu unbegrenzte Auswahl an Farbvarianten ermöglicht, die Pulverbeschichtung ansichtsgleich an die Aluminiumprofile des Terrassendaches oder Wintergartens, die Fensterrahmen oder Hausfassade anzupassen.

Alle Komponenten sind wartungsfrei und bleiben dauerhaft leichtläufig, lediglich einfache Pflege ist notwendig. Fazit: Das Glas-Schiebe-Dach kombiniert effektiven Wetterschutz und optimale Lüftung bei gleichbleibender Helligkeit. Das verschleißarme System besticht durch eine kinderleichte Reinigung und Bedienung sowie hohe Qualität. Mehr Infos: www.sonne-am-haus.de/glas-schiebe-dach/ *(AKZ-O)*

Andreas Kaletta Metallbau GmbH
METALLBAU AK MEISTERBETRIEB
✦ Geländer, Gitter, Tore
✦ Zaunanlagen
✦ Stahl-, Metall- und Treppenbau
Leineweberstr. 16, 31303 Burgdorf
metallbau.kaletta@freenet.de
Tel. (05136) 8 52 84 • Fax (05136) 87 95 19
3331802_002626

• Barrierefreier Umbau • Bodengleiche Duschen
• Beratung vor Ort • Individuelle Gestaltung
• Hochwertige Materialien
Fliesenleger-Fachbetrieb Guido Bracht
BRACHT FLIESEN | PLATTEN | MOSAIK
Im Dorfe 1 A
Burgdorf OT Schillerslage
Tel.: 0 51 36 / 9 76 42 55
Tel.: 0170 / 7 09 79 78
www.bracht-fliesen.de
3338801_002626

Woran erkennt man einen guten Rauchmelder?

Da es sich bei einem Rauchmelder um ein Sicherheitsprodukt handelt, sollte die Zuverlässigkeit das wichtigste Kaufkriterium sein. Schließlich muss das Gerät Brände bereits in der Entstehungsphase erkennen, um möglichst frühzeitig durch ein lautstarkes, akustisches Signal warnen zu können.

Brandschutzexperten empfehlen Geräte mit fest eingebauter 10-Jahres-Lithium-Batterie. Sie gewährleistet über die gesamte Lebensdauer eine sichere Stromversorgung. Nach Ablauf von zehn Jahren müssen die Melder ohnehin ausgetauscht werden. Bei Modellen mit wechselbaren Batterien gilt es hingegen selbst sicherzustellen, dass diese regelmäßig rechtzeitig erneuert werden. Andernfalls riskiert man, dass der Melder nicht funktionsbereit ist oder durch ein Piepen auf die schwache Leistung der Batterie aufmerksam macht. Und fängt ein Rauchmelder an zu piepen, obwohl es nicht brennt, ist das ärgerlich – gerade nachts. Deshalb lohnt sich auch ein Blick auf die Verpackung. Dort sollte ein mit Flammen gefülltes „Q“ zu finden sein – ein Qualitätssiegel, das unter anderem einen besonders guten Fehlalarmschutz bescheinigt. Naheliegend ist, sich bei der Auswahl eines Gerätes an den Ergebnissen der Stiftung Warentest zu orientieren. Hier zeigt die letzte Auswertung der Zeitschrift „test“ zum Thema Rauchmelder aus dem Januar 2021, dass nur zwei der fünf Melder mit der Gesamtnote Gut (1,9) in der Kategorie Zuverlässigkeit eine Höchstplatzierung erzielen konnten: Einer der Rauchmelder war schon bei den drei Vorgänger-Tests dabei und ging jedes Mal als Testsieger hervor – der Melder von Ei Electronics. Er ist als einziger seit 15 Jahren auf dem Markt und hat seine Langlebigkeit in der Praxis bewiesen.



Woran erkennt man einen guten Rauchmelder, der zuverlässig im Brandfall warnt und benutzerfreundlich in der Bedienung ist?
Foto: Ei Electronics/istock/BrianAJackson/akz-o

Nicht nur technische Details, sondern auch die Benutzerfreundlichkeit eines Rauchmelders sollte in die Kaufentscheidung einfließen. Beispielsweise erspart eine große Bedientaste, die sich bequem vom Boden aus mit einem Besenstiel betätigen lässt, die Leiter beim jährlichen Funktionstest. Und eine Stummschaltfunktion ist besonders dann wertvoll, wenn der Melder Alarm auslöst, obwohl es nicht brennt.

Zudem gibt es Geräte, die auf blinkende LED-Signale verzichten. Insbesondere im Schlafzimmer kann das von Vorteil sein. So schläft es sich nicht nur sicher, sondern auch ungestört.

Mehr Infos zu Rauchmeldern unter www.rauchmelder-sind-pflicht.de *(AKZ-O)*

Thomas Dörge Tischlermeister
Bau- u. Möbeltischlerei
Fenster u. Türen aus Holz, Kunststoff sowie Aluminium
Innenausbau, Innentüren, Parkett u. Vinyl
Möbel nach Maß, Treppen
Vordächer, Rollläden, Reparaturservice
www.tischler-doerge.de
Stackmannstr. 18 • 31275 Lehrte • Tel. 05132/8873277 o. 05139/982219
14780701_002626


Fensterwechsel
Ohne Maurer. Ohne Maler. Ohne Dreck.
Staatlichen Zuschuss sichern
Werksvertretung Niedersachsen
André Dornbusch
kontakt@perfecta-fenster.de
Tel 0531 28 89 583
perfecta Fenster | Türen | Rollladen
perfecta-fenster.de
5161801_002626

Ofenbau
Matthias Habermann
Ofensetzermeister
einfach schöne Öfen aus Meisterhand
Lachendorf & Sehnde
Tel.: 0151 / 116 422 62
15776401_002626

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.
Frühling startet in Ihrem Garten!
Entdecken Sie unsere moderne GaLa-Ausstellung und erleben Sie Inspiration für Ihren eigenen Traumgarten.
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Leineweberstraße 1, 31303 Burgdorf
www.baustoff-brandes.de
Termin vereinbaren
5439301_002626

Zur Hochzeit von

Nikola Mahnke & Ole Niedergesäß

am 22. Mai im Standesamt Otze
und am 30. Mai in er Kirche zu Völksen

Wir wünschen Liebe, Glück und ganz viel Lachen,
damit ihr euren gemeinsamen Weg mit Zuversicht
und Freude geht.

Von Herzen gratulieren
Heiko & Gero,
Miriam & Stefan

sowie alle weiteren
Familienmitglieder



15304301_002626



Geburt
Verlobung
Hochzeit
Danksagung
Geburtstag
Jubiläum
Konfirmation
Trauerfall

Durch eine Anzeige im Marktspiegel,
der samstags über 75.500 Haushalte
erreicht, sind alle informiert und
benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Musterbüchern in unserer Geschäftsstelle.

Marktspiegel
Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten

Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten

Marktspiegel
Lehrter & Sehnder Nachrichten

Burgdorf
Marktstr. 16
Tel. (05136) 8 99 40

oder per Mail: anzeigen@marktspiegel-verlag.de



Der Rhythmus ist verstummt,
aber der Takt deines Lebens
schlägt in unseren Herzen weiter.

Viel zu früh und völlig unerwartet nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Musikerkollege und Freund

Achim Büch

*04.08.1953 † 29.04.2026

In unserer Stadt warst du bekannt und beliebt mit deinem Lachen,
deiner Energie und deinem unverwechselbaren Rhythmus hast du Spuren hinterlassen, die bleiben.

Wir sind dankbar für die Zeit mit dir und werden dich unendlich vermissen.
Deine Katrin
Deine Töchter Janine und Maria mit Familien
Dein Bruder Hansi mit Familie
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 2. Juni 2026, um 11 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes in Lehrte, Am Stadtpark, statt.
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Meinig-Bestattungen Lehrte, Burgdorfer Str. 35, Telefon 05132 - 28 48

15353201_002626

Ich bring' dich durch die Nacht
(Reinhard Mey)

Dörthe van der Wall

geb. Klaehn
* 1.2.1967 † 10.5.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Reinder van der Wall
Ulf Klaehn mit Gerlind, Maren und Hendrik
Frauke van der Wall
Berend van der Wall mit
Lennert, Katharina, Mareike, Sören und Wiltrud
Imke Grabow-Hartmann mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 28. Mai 2026, um 12.30 Uhr im Friedwald Uetzer Herrschaft statt.
Kommt in den Farben des Lebens.
Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Hänigsen, Telefon: 0 51 47 - 80 88

15145301_000126

Plötzlich und unverhofft müssen wir von meiner geliebten Biene,
unserer Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter,
Schwester, Schwägerin, Tante, Nichte und Cousine Abschied nehmen.

Es tut unendlich weh.



Sabine Bode

geb. Bergmann
* 19.6.1953 † 30.4.2026

In tiefer Trauer
Karl-Heinz Bode
Jan-Friso, Nicole, Hannah-Sophie, Lilly-Marie Bode
Niclas Bode
Denise, Jorge, Matteo und Thiago Figueiredo
Ingrid Heißler geb. Bergmann **mit Familie**
Karin King geb. Bergmann **mit Familie**
Elke Bergmann mit Familie
Frank Bode
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 5. Juni 2026, um 14 Uhr in der St. Petri Kirche in Steinwedel statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Im Sinne von Sabine bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten
und höflichst von Beileidsbekundungen am Grab abzusehen.

Meinig-Bestattungen • Lehrte 05132-2848 • Ahlten 05132-7139 • Sehnde 05138-1564

15238301_002626

„Du hast uns gut begleitet".



Achim Büch

Du warst ein Stück Musikgeschichte.
Ein echter Macher und Taktangeber.
Bei der Musik und im Leben.
Ehrlich, aufrecht, mitreißend,
voller Rhythmus und herzensgut.
Deine Stimme, Dein Witz -
Du bleibst unvergessen.

Du fehlst.

Heike und Pedder. Bergy und Birgit. Stevie. Edel. Christoph und Christine. Micha und Dörte. Jürgen. Andreas. Schaui und Karin. Der Müller. Marion. Martin. Hanz und Angelika. Svenson und Anna. Günther. Heiko. Bertl und Biggi. Dirk und Hilke. Atze und Regina. Gorse. Jürgen und Uta. Udo und Sabine. Bernd und Heike. Franky. Carlo und Petra. Ludschen. Walter und Petra.

15817401_002626

I, I will be king and you, you will be queen
Though nothing will keep us together
We can beat them for ever and ever
We can be heroes just for one day
„Heroes" David Bowie

Der Beat ist verstummt.
Unser Drummer hat die Bühne für immer verlassen.
Wir trauern um unseren Freund und Taktgeber

Achim Büch

Den nächsten Gig spielen wir für Dich!
Du wirst uns fehlen.
Mach's gut!

Deine „Last Heroes"

Achim, Eckhard, Georg, Markus, Michael und Rolf

15356901_002626

Wir trauern um

Sabine Bode

Sabine hat viele Jahre als Vorsitzende unseren Verein mit Ruhe und Umsicht geleitet. Auch als Schriftführerin und Jugendleiterin war sie dem Schützenverein immer verbunden!

Wir werden Sabine immer in guter Erinnerung behalten.

Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie.

Die ehemaligen Mitglieder des Schützenvereins Steinwedel

15625301_002626

NOTDIENSTE AM WOCHENENDE

Ärztedienst
Burgwedel/Isernhagen/ Lehrte/Sehnde/Burgdorf/Uetze: Für den Bereitschaftsdienst gilt die bundesweite Rufnummer 116 117 sowie folgende Zeiten für den fahrenden Bereitschaftsdienst:
Mo., Di., Do. 19 bis 7 Uhr;
Mi., Fr. 15 bis 7 Uhr;
Sa., So., Feiertage 8 bis 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst
unter Tel. (05138) 25 60.

Feuerwehr/ Rettungsdienst
Tel. 112 (alle Ortsnetze).

Behindertentransport und Hausnotruf DRK
Tel. 44 40 (alle Ortsnetze; nur Isernhagen: Tel. (0511) 61 27 28).

Kontakt-Telefon Kinderschutzbund
Mo. bis Fr. 15 bis 19 Uhr bundesweit unter Tel. (0800) 111 0 333.

Krankenbeförderung
Tel. 0511/19 222 (alle Ortsnetze).

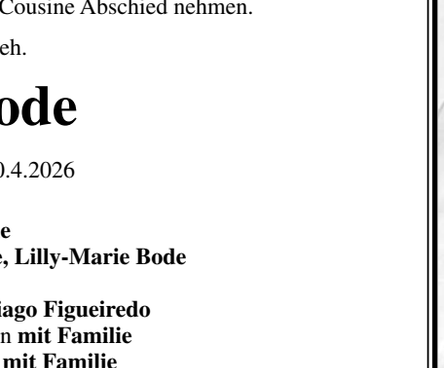
Tierärztlicher Notdienst
Burgdorf, Lehrte, Sehnde, Uetze: 23.05./24.05.: Dr. Schima (4 Pfoten), Tel.: (05132) 47 10; 25.05.: Kersten, Tel.: (05147) 97 85 85

Burgwedel: 23.05.: Tiergesundheitszentrum Isernhagen, Tel.: (0511) 72 59 520; 24.05.: Dr. Rüdiger Schmidt, Wedemark/Negenborn, Tel.: (05130) 22 44; 25.05.:Dr. Lisbeth Müller-Stephan, Wedemark/ Mellendorf, Tel. (05130) 18 69

Apotheken
Hinweis: Die Apothekenkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekenkammer-nds.de oder www.aponet.de.

mehr Sicherheit
mehr Transparenz
mehr Kompetenz

Bestattungen Volkmann GmbH
05136 **5544** I 05175 **7715577**
Wir sind 24 Stunden telefonisch erreichbar.
In, um, aus und für **Burgdorf** und **Immensen**.


Yannick, Klaus und Thorsten Volkmann

Ihr zertifizierter und qualifizierter Bestatter des Vertrauens seit 75 Jahren in Burgdorf.

38053701_002625

Damit Sie niemanden vergessen –
informieren Sie
mit einer Familienanzeige im MARKTSPIEGEL.

Mütter sterben nicht, gleichen alten Bäumen,
in uns leben sie und in unseren Träumen.
Wie ein Stein den Wasserspiegel bricht,
zieht ihr Leben in unserem Kreise.
Mütter sterben nicht.
Mütter leben fort auf ihre Weise.

Irene Heineke

geb. Drape
* 19.7.1944 † 13.5.2026

Traurig nehmen wir Abschied

Hans-Peter
Anja und Friedrich
Pamela und Titus
Denise und Annika
Jan und Alexandra
Paul

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 29. Mai 2026, um 12.00 Uhr in der Friedhofskapelle Hänigsen statt. Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.
Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Telefon: 0 51 47 - 80 88

15250201_000126



15815601_002626

Als dein kleines Herz
aufhörte zu schlagen,
begann ein Stern
hell zu leuchten.

☆

Emil

Du bleibst für immer
in unseren Herzen.

Denise und Gökhan mit
Lara, Sahin und Aleyna

Kira und Denis mit
Finn und Leo

Vanessa und Sascha

Gaby und Michael

Katja und Andreas

Freya und Basti

15767501_002626

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Anneliese Siepert

* 23.1.1939 † 18.5.2026



Du wirst immer
in unseren Herzen sein

Jörg und Silvia
Florian und Michelle

Karsten und Kerstin
Jerome und Amrei
mit Aedan und Skadi
Justin und Marilyn

mit allen Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urne findet am Mittwoch,
den 10. Juni 2026, um 11.00 Uhr in der
Friedhofskapelle Sehnde statt.

Begleitung: Fischer Bestattungen, 31319 Sehnde, 0177/8020694

15621501_002626



Nach schwerer, mit großer Tapferkeit
ertragener Krankheit bist Du

Sibylle Bruns

geb. Zietlow

*21. September 1960 † 11. Mai 2026

den Weg ins Licht gegangen.

In unseren Herzen bist Du immer bei uns.
Dein Uwe
Svenja und Kai
Christopher
Adele und Arouna

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den
5. Juni 2026, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle
des Bestattungsinstitutes Schustereit, in
Mellendorf, Wedemarkstraße 74 statt.

Die spätere Beisetzung erfolgt im engsten
Familienkreis in der Uetzer Herrschaft.

Auf Wunsch von Sibylle bitten wir von
Trauerkleidung abzusehen.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und
Kränze bitten wir um eine Spende für das
Palliativzentrum Infinitas/Hospiz Burgwedel
GmbH auf das Konto bei der Volksbank
Hannover, DE20 2519 0001 0931 4881 00,
Kennwort: Sibylle Bruns.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

15307801_000126

„Es ist eine Ferne, die war, von der wir kommen.
Es ist eine Ferne, die sein wird, zu der wir gehen“

Die Seebestattung ist nicht nur für Seefahrer eine
Alternative. Wir beraten Sie gerne rund um das
Thema Seebestattung. Sprechen Sie uns an.



Zweigniederlassung der Bestattungshaus Naethe GmbH
Schrader-Cordes
BESTATTUNGEN

Dorfstraße 67, 30916 Isernhagen **05139 87 34 2**
Von-Alten-Str. 23, 30938 Burgwedel **05139 10 04**
Königsberger Str. 6, 30916 Isernhagen **0511 61 88 8**
www.schrader-cordes.de

15347401_002626

Emil Schneemelcher



Still, seid leise, es ist ein Engel auf der
Reise, er wollte ganz kurz bei uns sein,
warum er geht, weiß Gott allein.

Du wirst immer in unseren Herzen sein

Oma Gabi und Opa Frank
Oma Marianne und Opa Wolfgang
Oma Tine und Hans-Dieter
Marco und Svenja
Per
Philipp und Jelka

15685301_002626

Emil Schneemelcher

* 15.02.2024 † 12.05.2026

Während andere Kinder laufen lernen,
lernst du mit den Engeln zu fliegen.

In ewiger Liebe!

Onkel Phili & Tante Jelka

15684901_002626

Die Kinderturngruppe der **„Wirbelwichte“**
des TSV Wettmar trauert in tiefer
Verbundenheit um

Emil Schneemelcher

Du wirst in unserem Kreis
schmerzlich vermisst.

Unsere Gedanken und Herzen sind
bei Deiner Familie.
Wir werden Dich stets in liebevoller
Erinnerung behalten.

15711201_002626

Die Fußballfamilie des
TSV Wettmar trauert um

Emil Schneemelcher

Viel zu früh musste ein kleines Leben enden.

Es ist schwer zu begreifen, Emil künftig nicht mehr
bei uns auf dem Sportplatz zu sehen.

Unsere Gedanken sind bei Franziska, Nico & Oscar
und allen Angehörigen.

Der gesamte Verein fühlt mit Euch und wünscht Euch
in dieser schweren Zeit Kraft, Liebe und Menschen,
die Euch tragen.

Im Namen des gesamten Vereins

TSV Wettmar 1912 e. V.

15711001_002626

Nach einem langen und erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von

Marga Heger

geb. Schulz

* 03.06.1938 † 10.05.2026

In liebevoller Erinnerung

Torsten und Daniela
Angie und Peter
Marc und Claudia
Finn und Laura, Niklas und Janika mit Elisabeth,
Liv, Janik und Pauline, Kjell, Mika, Juliane,
Madeleine, Matti

Die Urnentrauerfeier findet am Mittwoch, dem 3. Juni 2026,
um 11.00 Uhr in der Kirche St. Nikolai Kirchhorst,
Steller Straße 15, 30916 Isernhagen statt.

Bestattungsinstitut Schrader-Cordes Dorfstr. 67, 30916 Isernhagen

15705101_000126

Jubiläum, Hochzeit, Geburt

- Alle sollen es wissen!
  Durch eine Familienanzeige in dieser Zeitung!

Marktspiegel

Emil Schneemelcher

* 15.2.2024 † 12.5.2026





Du warst stark wie ein T-Rex,
mutig wie ein Triceratops,
beeindruckend wie ein Brachiosaurus
und einzigartig wie ein kleiner Stern am Himmel.
Dein Lachen war groß wie die Welt der Dinosaurier
und dein Herz voller Abenteuer.

In ewiger Liebe
Papa, Mama, Oscar, Yara
& Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 29. Mai 2026, um 13.30 Uhr
in der Kapelle des Kleinburgwedeler Friedhofs statt.
Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Trauer drückt sich nicht durch das Tragen schwarzer Kleidung aus.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

15685701_000126

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Emil Schneemelcher

Viel zu früh musstest Du gehen.

Unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl gelten Franziska, Nico & Oscar
sowie allen Angehörigen.

Wir wünschen Euch in dieser schweren Zeit viel Kraft und Zusammenhalt.
Ihr könnt Euch sicher sein, dass wir an Eurer Seite sind.

In stillem Gedenken
der Freundeskreis „Klassiker“

15711101_002626

Die Liebe erträgt alles,
glaubt alles,
hält allem stand.
Die Liebe hört niemals auf.
(1. Korinther 13, 7-8)

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.
Unvergessen und für immer in unseren Herzen.

Sabine Dreessen

geb. Herrmann

* 9.4.1945 † 16.5.2026

Michael und Marion
mit Markus und Martin

Volker und Alexandra
mit Isabell und Victoria

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 26. Mai 2026, um
13 Uhr in der Friedhofskapelle Immensen statt. Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten
wir im Sinne von Sabine um eine Spende zugunsten der Kinder– und Jugendarbeit in Immensen.

Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Hänigsen, Telefon: 0 51 47 - 80 88

15554201_000126

Du bist nur schon voraus gegangen.

In unseren Herzen wirst Du immer bleiben.

Uwe Siebach

* 9.7.1951 † 16.5.2026



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied.

Deine Anne
Deine Schwester Marlis mit Familie
Alle deine guten Freunde
und alle die dich kannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 5. Juni 2026, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Uetze statt.

Kommt in den Farben des Lebens.

Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Hänigsen, Telefon: 0 51 47 - 80 88

15554001_000126

Das Isernhagener Bestattungshaus

RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 - 6 15 16 17
24/7 Bereitschaft



Hilfe im Trauerfall - alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Königsberger Straße 20 - Isernhagen-Altwarmbüchen
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de

3457201_002626

Wir trauern um unseren Vater und Großvater, unseren Bruder, Schwager und Onkel

Dr. med. vet.

Horst Heinrich Kuchenbecker

der am 09. Mai 2026 in seinem 85ten Lebensjahr gestorben ist.

Helge Kuchenbecker
Lars Kuchenbecker und Maike Sundmacher
Lorena, Anton und Paul Kuchenbecker

Gerda und Karsten Wagenschein
Siegfried Kuchenbecker und Erika Talke
Brigitta Rudolf
Manfred und Antje Kuchenbecker
und alle Nichten und Neffen

Die Abschiedsfeier wird seinem Wunsch folgend im engen Familien- und Freundeskreis und die spätere Beisetzung in seiner Wahlheimat Neuseeland stattfinden.

Herzlich danken wir für die sorgsam zugewandte ärztliche und pflegerische Betreuung während seiner letzten schweren Lebenstage im Hospiz Infinitas in Fuhrberg.

Als Zeichen freundlich zugedachter Teilnahme bitten wir in seinem Namen um eine Spende für die Jugendarbeit im Tennisclub Leinetal Stichwort: „Horst Kuchenbecker“
IBAN: DE88251523750008068405, Kreissparkasse Fallingbostel in Walsrode

15592701_002626

Gottes Kraft geht alle Wege mit. (Alfred Delp)

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir Dein Leiden nahm die Kraft.
Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder Dich gekannt.
Ruhe nun in Frieden und hab für alles vielen Dank.

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer lieben, herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Freundin

Gerlinde Busse

geb. Bethmann
* 29.07.1951 † 14.05.2026



In Liebe und Dankbarkeit

Mario und Sandra mit Melina und Emilia
Holger und Karen
Gerda und Ernst-August Hilse
Karin Bethmann
und alle Nichten und Neffen

Traueranschrift: Holger Busse, Im Winkel 5, 29392 Wesendorf

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 27.05.2026 um 13.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Uetze aus statt.

Ausführung: Bestattungsinstitut -Am Thielenplatz-, Schmiedestraße 2, 31311 Uetze

15340501_002626

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt
weggehen und Abschied nehmen müssen.
Albert Schweitzer

Wer Mutti kannte, weiß was wir verloren haben.

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner herzensguten Mutter, Schwester, Schwägerin und unserer Tante

Elisabeth Bendel

geb. Kaluza
* 6.6.1940 † 16.5.2026



Wir werden dich sehr vermissen und niemals vergessen.
Stefanie
Andreas
sowie alle Angehörigen
und alle, die sie lieb hatten

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 27. Mai 2026, um 10.30 Uhr von der Kapelle des Neuen Friedhofes in Lehrte, Am Stadtpark, aus statt.

Meinig-Bestattungen · Lehrte 05132-2848 · Ahlten 05132-7139 · Sehnde 05138-1564

15661501_002626

Für die gemeinsamen glücklichen Jahre,
die wir erleben durften, sind wir sehr dankbar.

Petra Nagel

* 4.8.1967 † 2.5.2026

In Liebe

Oliver
Annemarie und Hannes
Klaus, Karin und Elke mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 27. Mai 2026 um 11 Uhr auf dem Stadtfriedhof in Burgdorf, Niedersachsenring statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

15768401_002626

Als Witwe meisterte sie das Leben mit Mut und Stärke.
Als Mutter, Oma und Uroma war sie Mittelpunkt unserer Familie.
Mit ihrer Ehrlichkeit und ihrem unerschütterlichen Wesen
hat sie uns geprägt und begleitet.
Mit Trost erfüllt uns der Gedanke, dass sie nun wieder
an der Seite ihres geliebten Ehemannes ist.

Gertrud Maluck

* 29.10.1932 † 15.5.2026

Möge der Frieden dich umarmen.

Uwe und Renate
Andreas
Enkel und Urenkel

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsinstitut Bamberg, Berkhopstr.1 A, 30938 Burgwedel

15616601_002626

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab‘ für alles vielen Dank.

Wir nehmen Abschied von

Siegfried (Siggi) Schmidt

* 11.8.1957 † 2.5.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Markus und Claudia
Martin
Yvonne
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 3. Juni 2026, um 12 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes in Lehrte, Am Stadtpark, statt.

Auf Wunsch von Siggi wird die Urne in aller Stille beigesetzt.

Meinig-Bestattungen · Lehrte 05132-2848 · Ahlten 05132-7139 · Sehnde 05138-1564

15662001_002626

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, geliebten Oma, Uroma, Schwester und Tante

Marga Rühmann

geb. Wiencke
* 23.9.1935 † 6.5.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Frank und Angelika
Sabine und Reinhard
Julia und Sven mit Emily
Ramona
Timo
Ingrid
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 27. Mai 2026, um 14.30 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes in Lehrte, Am Stadtpark, statt.

Von Kranz-und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Meinig-Bestattungen · Lehrte 05132-2848 · Ahlten 05132-7139 · Sehnde 05138-1564

15334901_002626

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um Dich und sprach: Komm heim!

Christel Zymara

* 29.08.1933 † 11.05.2026

Friedlich und in Deinem geliebten Zuhause bist Du eingeschlafen.

In liebevoller Verbundenheit und Dankbarkeit
Verena und Michael
Oliver und Helena
Sascha und Zoe

Die Trauerfeier findet am 28.05.2026 um 14.00 Uhr in der St. Nikolai Kirche in Kirchhorst statt, die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Bestattungsinstitut Bamberg, Berkhopstraße 1a, 30938 Burgwedel

15586201_002626

Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Ruhe ist Dir nun gegeben.
Schlafe wohl und habe Dank.

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben!

Werner Kötz

** 21. März 1941 † 16. Mai 2026*

In Liebe
Deine Marlies
Deine Kinder Dagmar, Birgit und Holger mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, den 28.05.2026 um 13.00 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Eltze, Ohofer Weg statt.

Traueranschrift: Marlies Kötz c/ o SeelenSpiegel Bestattungen, Plockhorster Str. 5, 31311 Uetze/ Eltze

15559101_002626



Jedes Buch hat ein letztes Kapitel,
aber wir können es immer wieder
öffnen und uns an seine
schönsten Seiten erinnern.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

Detlef Petczelis

† 25.04.2026

Seine Leidenschaft war das Laufen. Immer mit Blick nach vorn, immer dem Horizont entgegen. Mit vielen schönen Erinnerungen und liebevollen Gedanken bleibst du in unseren Herzen. Danke für die gemeinsame Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit
Claudia
Timo, Jasmin mit Matteo
Niklas
sowie alle weiteren Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

15349901_002626

Mit Würde und unerschütterlichem Mut hat Lidia sich gegen die übermächtige, bösartige Krankheit bis zu ihrem Ende gewehrt.

Ihr Tod ist für alle, die mit ihr verbunden waren, ein sehr großer Verlust.

Lidia Mikolayczyk-Dworska

12. Mai 1961 Mogilmo/Polen
12. Mai 2026 Bydgoszcz/Polen

Du wirst immer in unseren Herzen sein.
In Liebe und Dankbarkeit

Jarek und Bartek Dworski
Sabine Enderle und Gerhard Sybrecht

Die Beerdigung hat in Bydgoszcz im engsten Familienkreis stattgefunden.

Traueradresse:
Hof Iserneichen c/o G. Sybrecht,
Dorfstr. 38, 30916 Isernhagen

15579401_002626

Ich bin nicht tot – Ich tauschte nur die Räume
Ich leb in dir – und geh durch deine Träume
Michelangelo

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ursula Benecke

geb. Schecker

* 03.08.1935 † 13.05.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Matthias und Melanie Benecke
mit Lina und Jan Benecke
Karsten Benecke und Susanne Petersen
Johanna Benecke
Anika und Christian Petersen

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Ausführung: Bestattungsinstitut -Am Thielenplatz-, Schmiedestraße 2, 31311 Uetze

15695101_002626



Nikolaus Fries

† 21.04.2026

Burgdorf im Mai 2026

Von Herzen danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden gefühlt und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser großer Dank gilt allen, die unseren Vater auf seinem letzten Weg begleitet haben, besonders Herrn Bernhard Seng für seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungsinstitut Volkmann für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Angela Frank und Monika Schlusche

15372001_002626



Danke...

für ein stilles Gebet,
für eine stumme Umarmung,
für das tröstende Wort,
für den Händedruck,
wo Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe,
Freundschaft und Verbundenheit.

Besonderer Dank gilt Frau Pastorin Walpuski für ihre trostreichen Worte, dem Pflegepersonal vom Helenenhof, dem Team vom ASB Wünschewagen für die liebevolle Unterstützung und dem Bestattungsunternehmen Meinig für die würdevolle Begleitung.

Im Namen der Familie
Martina Schulze

Joachim Götze

† 11.3.2026

Lehrte, im Mai 2026

14830301_002626



Wir trauern um einen Freund,
einen Nachbarn mit ganz viel Herz zur Natur,
zum Radfahren und Geselligkeit.

Max-Arno Parakenings

† im Mai 2026

Wir werden Dich vermissen.

Peter, Bärbel, Ralf, Tina, Reinhilde,
Fam. Ziehm, Maik, Leni, Torsten und Lukas

15696101_002626

Leider ist unser jahrzehntelanger Freund
viel zu früh von uns gegangen.

Peter Seifert

Thomas Nuhn, Michael Völger, Uwe Hartmann

15660301_002626

Statt Karten

Danke

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen,
die sich beim Abschied von

Renate Kreutzer

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Reinhard, Anke, Anna-Sophie und Vincent

15678801_002626

Hermann Meyer
* 02.12.1948 † 30.03.2026

Vielen Dank für die Anteilnahme und vielfältige Aufmerksamkeit in Form von Gesprächen, Briefen, der Predigt, der Umarmungen und der Teilnahme an der Trauerfeier sowie dem Hannover-Chor. Ebenso bedanken möchten wir uns für die Spenden an die „Forschung der Alzheimer-Gesellschaft". Dies alles sind uns Trost und Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen
Eleonore Meyer-Kuchenbecker

Ehlershausen, im Mai 2026

15337801_002626



Statt Karten

Wir danken von Herzen allen, die an Mama's Trauerfeier und Beisetzung teilgenommen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Jedes tröstende Wort hat uns in dieser schweren Zeit sehr geholfen und es ist schön zu wissen, dass so viele Menschen sie gern hatten.

Unser besonderer Dank gilt der Seniorenresidenz Sehnde, Herrn Dr. K.-T. Nussbaum und Frau Dr. I. Bauer mit ihren Praxis-Teams, Pastorin Frehrking für ihre herzlichen Worte sowie dem Bestattungsunternehmen Meining für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen der Familien
Gratz, Clarck, Dieckmann, Krüger

Sehnde, im Mai 2026

Elli Gratz

† 05.04.2026

15368101_002626

„Cheerio, Miss Sophie!"

Jürgen Mehrens



* 16.01.1941 † 27.04.2026

In liebevoller Erinnerung
Rose
Marion und Oliver
Marc
Marie-Michelle

Bestattungsinstitut Schrader-Cordes Dorfstr. 67, 30916 Isernhagen

15236301_000126

Inge Nikolai

geb. Reiter
† 14.4.2026

Für die vielen Zeichen aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, für die Geld- und Blumenspenden sowie die zahlreiche Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Mutter sagen wir herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Bertram Sauppe für seine einfühlsame und wertschätzende Predigt. Diese hat in liebevollen Bildern Erinnerungen an unsere Mutter und an ihr ereignisreiches Leben wachgerufen, die wir als kostbaren Schatz in uns tragen werden.

Ebenfalls möchten wir uns bei dem Bestattungsinstitut Volkmann für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier bedanken.

Ulrike Kadatz und Familie
Friedrich-Wilhelm Nikolai und Familie
Monika Kicza und Familie

Burgdorf im Mai 2026

15236101_000126

BESTATTUNGSINSTITUT
BAMBERG
seit 1889

Wir begleiten Sie mit Herz und Kompetenz auf dem Weg des Abschieds.

Bestattungskostenfinanzierung
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Weltweite Überführungen
Beratung und Bestattungsvorsorge

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar!

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Von-Alten-Str. 13 & Berkhopstr. 1a
30938 Burgwedel
Telefon (0 51 39) 9 98 50

14529401_002626

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 12.00 Uhr!

Geburt
Verlobung
Hochzeit
Danksagung
Konfirmation
Jubiläum
Geburtstag
Trauerfall

Durch eine Anzeige im Marktspiegel, der samstags über 75.500 Haushalte erreicht, sind alle informiert und benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Musterbüchern in unserer Geschäftsstelle.

Marktspiegel Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten
Marktspiegel Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Marktspiegel Lehrter & Sehnder Nachrichten

Burgdorf, Marktstr. 16, Tel. (05136) 8 99 40

Oder mailen Sie Ihre Anzeige an **anzeigen@marktspiegel-verlag.de**

▶ STELLENMARKT



Die Stadt Burgdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung (m/w/d) für das Kommunikationsmanagement sowie die Pressearbeit (befristet)

Wir bieten eine Vollzeitstelle der Entgeltgruppe 10 TVöD, moderne Arbeitsbedingungen und ein starkes Team, das zusammen anpackt.

Jetzt bewerben

personal@burgdorf.de
burgdorf.de/stellenangebote

15561101_002626

Arbeitslos?
Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oderdas JobCentermöglich.Wir vermitteln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz.
www.bzvjanik.de ☎(01 70) 3 12 89 93 oder ☎(0 50 41) 77 66 46

Mitarbeiter für Treppenhausreinigung auf Std.-Basis bis 520€ ab sofort gesu. A&F Kügler GbR ☎0177 7240616

14414101_002626

wir suchen RENTNER auf Minijob-Basis mit viel Freude an Gartenarbeit und Grundstückspflege in Isernhagen-NB ab Montag Tel.: 0511/4737900

▶ HAUS– UND REINIGUNGSPERSONAL

Rentnerhaushalt + Kater in Kirchhorst su. Unterstützung i. Haushalt (keine Fenster), Stunden u. Bezahlung nach Absprache ☎0177/3091660

Maler, Garten und rund ums Haus Arbeiten gesucht ☎0179 – 29 70 221

Erfahrener Fensterputzer sucht Arbeit im privathaushalt, 0177-1477987

Zugehfrau wöchentlich 2-3 Std. gesucht OT Sehnde ☎ 0151 4122 7963

▶ MINI– UND NEBENJOBS

Aushilfskräfte (m/w/d) im Verkauf und Warenpflege für unsere Märkte mit Beet- und Balkonpflanzen in Langenhagen und Garbsen-Berenbostel in Voll- und Teilzeit gesucht. Saisonbedingter Verkauf vom 22.4. bis ca. 25.06.2026. Mehr Informationen unter noetel@baumschule-noetel.de oder von 14 bis 18 Uhr unter ☎ 0173 421 89 59

▶ STELLENGESUCHE

Suche Arbeit Maler tapezieren lackieren 017632643662

seela
Verkehrsfachschule Braunschweig
Tel.: 0531-37003-172
E-Mail: info@seelamail.de

Fahrlehrer (m/w/d) werden überall gesucht. Wir bilden Sie aus und vermitteln Ihnen auf Wunsch einen Arbeitsplatz. Komplett förderbar durch öffentliche Träger! Unterkunft vorhanden.

Schauen Sie doch mal vorbei und reservieren Sie sich Plätze für unseren „Schnupper-Tag“!
Wann: 06.06.2026
Beginn: 10 Uhr



9611901_002626

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in
- Burgwedel
- Kirchdorf
- Bredenbeck
- Wennigser Mark
- Steinkrug
- Hohenbostel
- Barsinghausen

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

15345201_002626

Schülerjob gesucht?



Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über **WhatsApp bewerben** und den **QR-Code scannen:**

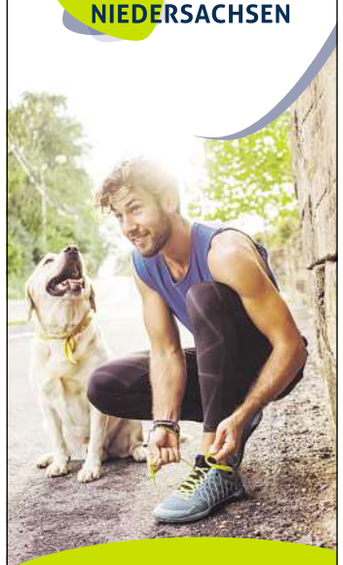
Freie Gebiete:
- Isernhagen
- Wettmar
- Engensen
- Arpke
- Ahlten
- Thönse
- Neuwarmbüchen

Marktspiegel

14801201_002626

Mein Personal Trainer ist hier.
Mein Job gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de



Helfen Sie Helden!

Stärken Sie mit **Ihrem Testament** den Zivil- & Katastrophenschutz.

Technisch. Helfen. Weltweit.

Die Stiftung THW unterstützt die rund 88.000 ehrenamtlichen THW-Helferinnen und -Helfer mit technischer Spezialausstattung für die Einsätze.

Auf diese Weise sind sie im Fall von Naturkatastrophen und Unglücksfällen bestmöglich ausgerüstet und können jederzeit in Deutschland und weltweit für Menschen in Not da sein.

Stiftung Technisches Hilfswerk
stiftung-thw.de/testament
030 - 288 769 825

▶ IMMOBILIENMARKT

Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.

Wir suchen für unsere Kunden…
- Einfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH
- Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen

in und um …
- Misburg
- Bothfeld
- Langenhagen
- Isernhagen-Süd

Für Sie vor Ort
Britta Kühnast
0511 / 70077-20



Hannoversche Volksbank **Immobilien**
www.hanvbimmo.de

10258001_002626

▶ IMMOBILIENVERKAUF

▶ EIGENTUMSWOHNUNGEN

Ihr Zuhause in Burgdorf
Verkaufen schöne renovierte 2 Zi. ETW (57m2) mit BAD Küche Balkon (6,3 m2) Parkettboden und herrliche Aussicht vom 5 Stock. Preis EUR 125 000,-- am Berliner Ring 39 im 8-geschossigen renv. Wohnhaus Bj.73 mit Keller Aufzug E138,31(kWh/m2a) ab 01.06.2026 Termin nach Vereinbarung
☎ +41 76 610 83 97

Neubauprojekt!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 4 Zi., ca. 83m² Wohnfläche, Duschbad mit Fenster, Gä.–WC, Abstellraum, FBH, Loggia, elektr. Jalousien, Aufzug, TG–Stellpl. (zzgl. 45.000,–€), Wallboxen, FK + KR, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 12,00 kWh/(m²a), Strom–WP, Kl: A+, KP: 480.000,– von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Erstbezug!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 2 Zi., ca. 45m², Duschbad, FBH, elektr. Jalousien, Terrasse, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK, kfW-40-Standard, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 260.000,-€ von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Neubau!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 3 Zi., 85m² Wfl., Duschbad, Gä.–WC, FBH, elektr. Jalousien, Loggia, Aufzug, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/ (m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 465.000,- von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Barrierefreies Wohnen!
ETW in Großburgwedel mit 2–Zi., EG, ca. 91m², Duschbad mit Fenster, FBH, elektr. Jalousien, Terrasse, Aufzug, TG–Stellplatz (zzgl. 45.000,–€), Wallboxen, FK + KR, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom–WP, Kl: A+, KP: 480.000,– von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Modernes Wohnen!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 4 Zi., ca. 129m² Wfl., Gä.-WC, FBH, elektr. Jalousien, 2 Dachterrassen, Aufzug, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 720.000,-€ von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Burgdorf...
OT: Hülptingsen, stilvolle 5-Zi. Maisonette-ETW, 1. OG, ca. 170m², Gä.-WC, EBK, 2 Blk., Parkett, 2 Außenstellpl., 2 Kellerräume, Bj. 1994, V: 99 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 450.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Ish.-Altwarmbüchen...
Attraktive 2,5 Zi. ETW im 4. OG, ca. 68m² Wfl., neues Duschbad, Blk., Grg., Aufzug, Keller, Bj. 1966, B: 121 kWh/(m²a), FW-FW, Kl: D, KP: 160.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Moderne 1 Zi. ETW, 2. OG, ca. 42m², vollmöbliert, EBK, Balkon, Keller, Außenstellplatz, Bj. 1974, V: 159,1 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 87.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Gepflegte 3-Zi.-ETW, ca. 80m² Wfl., 1. OG, Balkon, Kellerraum, Garage (zzgl. 15.000,-€), Bj. 1967, Gas-ZH, V: 206,50 kWh/ (m²a), Kl: G, KP: 175.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Ehlershausen, 3-Zi.-Etw., 100 m², EBK, mit 50 m² Terr., in ruh. Lage, v. priv., 240.000,- € ☎0163/7996046

Altwarmb., ETW, 1. OG, 84 m², 4 Zi., Lift, Blk., 215.000€ ☎ 0170/2082069

vb-eg.de/immobilien

Immobilien-(ver)kauf ist Vertrauenssache.
Ihre Experten in der Region sind immer für Sie da



Beqir Coli
0171 9340599

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

7475901_002626

▶ HÄUSER

Burgdorf...
OT Ramlingen-Ehlershausen, Gepflegtes EFH mit 5 Zi., ca. 220 m² Wfl., Kamin, EBK, zwei Bäder, HWR, Balkon, großer Garten, Doppelcarport, ca. 614 m² Grdst., Bj. 1960, V: 83 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 595.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Burgwedel...
Großzügiges RMH mit 5 Zi., ca. 152m² Wfl., Neubau, 2 Bäder, FBH, Hauswirtschaftsraum, Carport und Stellplatz, KfW–55 Standard, ca. 150m² Grundstück, Bj. 2025, B: 13,00 kWh/(m²a), Strom–WP, Kl: A+, KP 575.000,- von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Beste Lage...
Einfamilienhaus in Isernhagen-Süd mit ca. 400m² Wohnfläche und 6-8 Zimmer, ca. 1.900m² Grundstück, Indoor-Pool, vollständiger Umbau/Sanierung erforderlich, Bj. 1975, B: 266 kWh/ (m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 1.550.000 ,- von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Burgdorf...
Renovierungsbed. Okal-Fertighaus mit 5 Zi., ca. 147 m² Wfl., Gäste-WC, Kamin, Vollkeller, Carport, ca. 550 m² Grdst., Bj. 1972, B: 159,1 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: E, KP: 245.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Großburgwedel...
Stark sanierungsbedürftiges EFH mit 6 Zi., ca. 218m², 3 Bäder, HWR, Garten mit Terrasse, Stellplatz + Garage, ca. 760m² Grdst., Bj. 1967, B: 325,64 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: H, KP: 380.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Isernhagen-Süd...
Exklusive Villa mit 7 Zi., ca. 530 m² Wfl., Kamin, Indoor Pool, Sauna, Sicherheitssystem, drei Grg., ca. 2.240 m² Grdst., Bj. 2014, V: 112,67 kWh/(m²a), Gas-BHKW, Kl: D, KP: 4.950.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Altwarmbüchen...
Großzügiges REH auf drei Etagen mit 7 Zi., ca. 180m², EBK, 2 Vollbäder + Gä.-WC, HWR, Gartenanteil, 2 Stellpl., ca. 391m² Grdst., Bj. 1981, V: 93,2 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 520.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Isernhagen...
OT Gartenstadt Lohne: Gepfl. Bungalow mit 3 Zi., ca. 127 m² Wfl., hochwertige EBK, Gä.-WC, Garage, ca. 875 m² Grdst., Bj. 1979, V: 182,4 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: F, KP: 420.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Isernhagen H.B...
Großzügiges Architektenhaus mit 6 Zi., ca. 247 m² Wfl., Balkon, Galerie im OG, große Garage, moderne EBK, 772m² Grdst., BJ 2015 B: 83,5 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 1.290.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte-Aligse...
Geräumiges Ein- bis ZFH mit 6 Zi., ca. 260 m² Wfl., EBK, HWR, Blk., Wintergarten, Gartenhaus, Doppelgarage, ca. 749 m² Grdst., Bj. 1986, V: 77,1 kWh/ (m²a), Gas-ZH, Kl.: C, KP: 580.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

▶ GRUNDSTÜCKE

Ish.-Altwarmbüchen...
Erschlossenes Grundstück mit genehmigungsfähiger Vorplanung für drei MFH, ca. 2.215m² Grdst., ca. 2.710m² Wfl., BGF oberirdisch 3.750m², Neubau als KW40 geplant, KP: 1.850.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Isernhagen-Süd...
Traumhaftes Grdst. in bester Lage, mit Altbestand zur Bebauung, erschlossen, ca. 1.900m² Grdst., KP: 1.550.000,-€ von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Marktspiegel
Jeden Samstag
frei Haus ...
www.marktspiegel-verlag.de

Das „Schaufenster“ der heimischen Wirtschaft und der lokalen Events.

▶ IMMOBILIENKAUF–GESUCHE

▶ EIGENTUMSWOHNUNGEN

Moderne 1 bis 2 Zi.-ETW
Junges Paar sucht eine moderne 1 bis 2 Zimmer ETW in verkehrsberuhigter Lage. Gerne mit TG-Stellplatz.
Tel.: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Helle ETW gesucht
Teamleiter möchte mit Partnerin in eine helle 4-Zimmer ETW ziehen. Balkon wünschenswert. Tel.: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

3-Zi.-ETW gesucht!
Berufstätige Frau in der Medienbranche su. eine gepflegte 3-Zi.-ETW. Nutzbarer Keller wäre schön. Tel.: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Eigentumswohnung oder MFH gesucht von privatem Anleger, vermietet oder Leerstand auch sanierungsbedürftig 05192 137 92 15

▶ HÄUSER

Familie sucht Eigenheim
Projektmanager mit Partnerin und Tochter (15) plant Umzug aus Süddeutschland und sucht ein freundliches EFH mit ca. 5 Zimmern in ländlicher Lage.
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Villa für Familie gesucht
Führungskraft der Nord/LB sucht zusammen mit Ehepartnerin u. zwei Kindern eine exklusive Villa mit 6 Zi. Gerne mit Pool. Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Repräsentatives Heim!
Familie mit internationalem Hintergrund sucht ein exklusives EFH mit ca. 160 m² Wfl. in Schulnähe. Terrasse erwünscht. Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Kleines Haus gesucht
Sympathisches Paar sucht ein kleines EFH mit 4 Zi. gern auch mit altem Baubestand. Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

EFH gesucht!
Bankkaufmann und seine Frau wünschen sich ein EFH in Supermarktnähe mit ca. 140 m². Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Gedruckt. Geklickt. **Gelesen.**
epaper.marktspiegel-verlag.de



6720101_002626

▶ GRUNDSTÜCKE

Wir kaufen Baugrundstücke für Ein- & Mehrfamilienhäuser
- Schnelle & seriöse Abwicklung
- Auch mit Altbestand

Hannover & Region
NURDA 50 Jahre Qualität + Erfahrung
05139 996624 · nurdahaus.de

15369701_002626

SUCHE HAUS
EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

▶ GEWERBLICHE IMMOBILIENANGEBOTE

▶ BÜROFLÄCHEN / PRAXEN

Physiopraxis ohne Ablöse ab sofort ca.120m², EG als Physiotherapie-Praxis o.ä.. Vorhanden: 6 Behandlungsräume mit Liegen + Ausstattung, Fangoküche, UWM mit Stangerbad, 1 Fußpflege-Kabine. Gute Lage in Langenhagen-Krähenwinkel. Parkplätze vorhanden. ☎ 0172/5256266

▶ MIETANGEBOTE

▶ 1 ZIMMER / APPARTEMENT

Lehrte 1 Zi., neu möbl., EBK + DU/Bad, 35m², für NR, in ruhiger Lage für KM 420€ + NK + MS ☎ 0172/7518587

▶ 2 ZIMMER

Isernhagen HB, 1 1/2 ZKB, frisch renov., neues Bad, 350€ KM + 50 € NK ☎ 0157/87894293

▶ 3 ZIMMER

Uetze, 3ZKB, im OG, Du. u. Wanne Bad, Blk., Abstellr., 84,3m², KM €530 + NK, zum 01.08.26 ☎05 17 3/69 00 08 ☎01 71 / 24 145 54

Isernhagen HB, 3 ZKB, frisch renov., 700€ KM + 130€ NK ohne Strom, ☎0157/87894293

▶ HÄUSER

Burgwedel-Wettmar...
Modernes EFH mit Einliegerwohnung, 6 Zi., ca. 201m², EBK, Kamin, FBH, Wallbox, Doppelgarage, ca. 826m² Grdst., Bj. 2026, B: 19 kWh/(m²a), EW-WP, Kl: A+, NKM: 2.600,- € + 200,-€ NK von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

▶ MÖBLIERTE ZIMMER / WG

Sehnde, WG/ Monteurzimmer, Tage- o. Monatsweise. ☎ 0157-33334448

PRIVATE KLEINANZEIGEN
Tel.: 0800 - 154 42 33
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

▶ GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Garage in Hannover Bothfeld zu vermieten - 80€ mtl. 01785323200

▶ MIETGESUCHE

▶ WOHNUNGEN

Angestellter im öffentl. Dienst, NR, keine Haustiere, zuverlässig, sucht nach Eigenbed.kündigung kl. Anbau-/Anliegerhäuschen oder 2-Zi. EG Wohnung im Raum Isernhagen, Burgwedel, Wedemark zur Miete. Vielen Dank im Voraus. ☎ 0151-22770513

▶ IMMOBILIEN DIENSTLEISTUNGEN

▶ TRANSPORTE / UMZÜGE

HOFFMANN UMZÜGE
Wir bringen Sie nach Hause
- Privatumzüge
- Firmenumzüge
- Seniorenumzüge
- Einlagerung
- Haushaltsauflösung
- Renovierungsservice

☎ (0 5139) 9 53 10 40

6720101_002626

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Haushaltsauflösungen
Entrümplungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44
37771701_002625

!!Seriöser Ankauf!!
Pelze, Krüge Römergläser, Handtasch., Porzellan, Damenbekleidung, Näh-Schreibma., Schmuck, Zinn, Münzen, Möbel, Bleikristall, Schallpl., Bücher
☎01636248911 Frau Kahl auch Sa/So

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎0170/3610367

Suche Profi Tonbandmaschine mit Bändern ☎ 01573/7903826
15361201_002626

SCHMUCK & UHREN

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

GARTEN

Gartenpflege
Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79
5391501_002626

Gartenbaufachbetrieb
AGIRMAN
Seit über 27 Jahren alles rund ums Haus von A–Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11
4464501_002626

GARTEN

Gartenpflege aller Art
Landschaftspflege, Mähservice & Vertikutieren, Rollrasen u. v. m.
Mobil: 01520-8688814
(Burgdorf & Umgebung)
14625501_002626

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Rollrasen & Mähservice, vertikutieren. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765. F. Kezer

Garten- und Landschaftsbau
Pflege • Baumfällung und -fräsen Heckenschnitt • Beetbegrenzung Hofwegebau • Pflaster- und Baggerarbeiten • preiswertbei ELIK
☎ (0 51 32) 506264 o. ☎ (01 70) 1163209
13145701_002626

KUNST– UND SAMMLERMARKT

Silber-Gold-Münzen
Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172
38160001_002625

Achtung Großer Ankauf!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel
zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

Kaufe Musikinstrumente, Fotoapp., Tonbandgeräte, Teppiche, Radios, Bilder, Lampen, Pfeifen, Musiktruhen a. defekt. Zahle fair & bar ☎05517079523
14808201_002626

Ankauf von Briefmarken, Münzen u. Ansichtskarten zu reellen Preisen. Abwicklung an Ihrem Wohnort. Versandhandel Holsten 05195/972981

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

HBM
Holzbau Mette GmbH
- **Zimmerei**
- **Innenausbau**
- **Dacharbeiten**
- **Service von Holzarbeiten „Rund ums Haus“**

Am Obstgarten 1
30938 Burgwedel-Wettmar
Tel. + Fax (05139) 89 50 30
rmette@kabelmail.de
13040001_002626

Fliesenleger + Badsanierung ☎ 0160/97739654
15293401_002626

Treppen-, Balkone-, Terrassenfliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

HOBBY UND FREIZEIT

Suche alte Videospiele/Konsolen zB Nintendo, Sega, Playstation, Atari, xbox u.ä. Zubehör, Controller, Zeitschriften, Werbemittel... ☎ 04236 8089944

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. 0175-777 44 99

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎ 039403/ 94168

KAMINE / SAUNA

Firma Blum Kaminholz Buche, Birke, Eiche, Nadelholz ☎ (05145) 6471

DIENSTLEISTUNGEN

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten, 30% Rabattaktion Firma U. Meinhardt ☎ (0178) 7887220
13614301_002626

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten, 30% Rabattaktion Firma U. Meinhardt ☎ (0178) 7887220
15372101_002626

Rasen, Hecken, Pflegearbeiten & mehr Tel.: 01525 8465934

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987
15294901_002626

GESUNDHEIT

Wir helfen, wenn das Leben schwer wird.
Ambulante Pflege JANZ
... mit fachlichem Rat und menschlicher Zuwendung!
Dammstraße 7
30938 Burgwedel
Tel. 05139 - 89 58 16
www.pflegedienst-janz.de
3712101_002626

PRIVATE KLEINANZEIGEN
im
Marktspiegel
Haben Sie etwas zu verkaufen oder sind Sie auf der Suche? Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Tel.: 0800 - 154 42 33
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitzmäher gesucht. Auch defekt. 05121/2068883

PORSCHE

Privat sucht Porsche 911☎ 0176/37003544

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Autoankauf
schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od. 0172/5 11 76 91
3861801_002626

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

VERSCHIEDENES

Suche ab 4.7. für meine rollatormobile Mutter eine emphatische 24-Std.-Pflegekraft in Ahlten ✉ D 151950

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 12.00 Uhr

BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 27.05.2026, 20:00 Uhr, findet im Feuerwehrhaus Hämelerwald, Blütenweg 3, 31275 Lehrte-Hämelerwald eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Hämelerwald statt.

Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

Verkehrseinschränkung Zufahrtsweg Kläranlage Hämelerwald
Antrag der CDU Fraktion

Überprüfung der Beschlussvorlage 006/2026 der Stadt Lehrte
Antrag ORM Schorn

Gemeindescheibe 2026

Zuschussantrag der Vereinsgemeinschaft Hämelerwald

Freigabe Zuschuss "Initiative schöneres Ortsbild Hämelerwald"

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung haben die Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, Anfragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die vollständige Tagesordnung hängt an der Bekanntmachungstafel im Bürgerbüro des Rathauses und in der Verwaltungsnebenstelle aus.

Stadt Lehrte
Der Bürgermeister
15643601_000126

Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten
Lehrter & Sehnder Nachrichten
Verlag: Marktspiegel Verlag GmbH
Marktstraße 16, 31303 Burgdorf
Telefon (05136) 8 99 40 / Fax (05136) 89 94 30
E-Mail: anzeigen@marktspiegel-verlag.de
Erscheinungsweise wöchentlich samstags

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Verantwortliche Redakteure:
Redaktionsleitung: Thorsten Schirmer
Redaktion Burgdorf: Franka Haak (fh),
E-Mail: redaktion.burgdorf@marktspiegel-verlag.de;
Redaktion Burgwedel: Birgit Schröder (bs),
E-Mail: redaktion.burgwedel@marktspiegel-verlag.de;
Redaktion Lehrte: Gabriele Gosewisch (gg),
E-Mail: redaktion.lehrte@marktspiegel-verlag.de

Für unverlangt eingehende Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover, Unter www.marktspiegel-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.
Druck: Druckzentrum Niedersachsen, Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg
Leserbriefe: Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Leserbriefe stellen nicht die Meinung der Redaktion dar.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen, alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt.
Die Übernahme und Verwendung bedarf der Genehmigung des Verlages.

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends,
Es gilt die Preisinformation unter mediadaten.online

Anzeigenschluss:
Samstagausgabe: donnerstags, 12 Uhr

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de.
7464201_002626

Einfacher geht es kaum!
Besuchen Sie ihre Wochenzeitung auf www.marktspiegel-verlag.de.

Alles, was zählt.
In Ihrer Nähe.

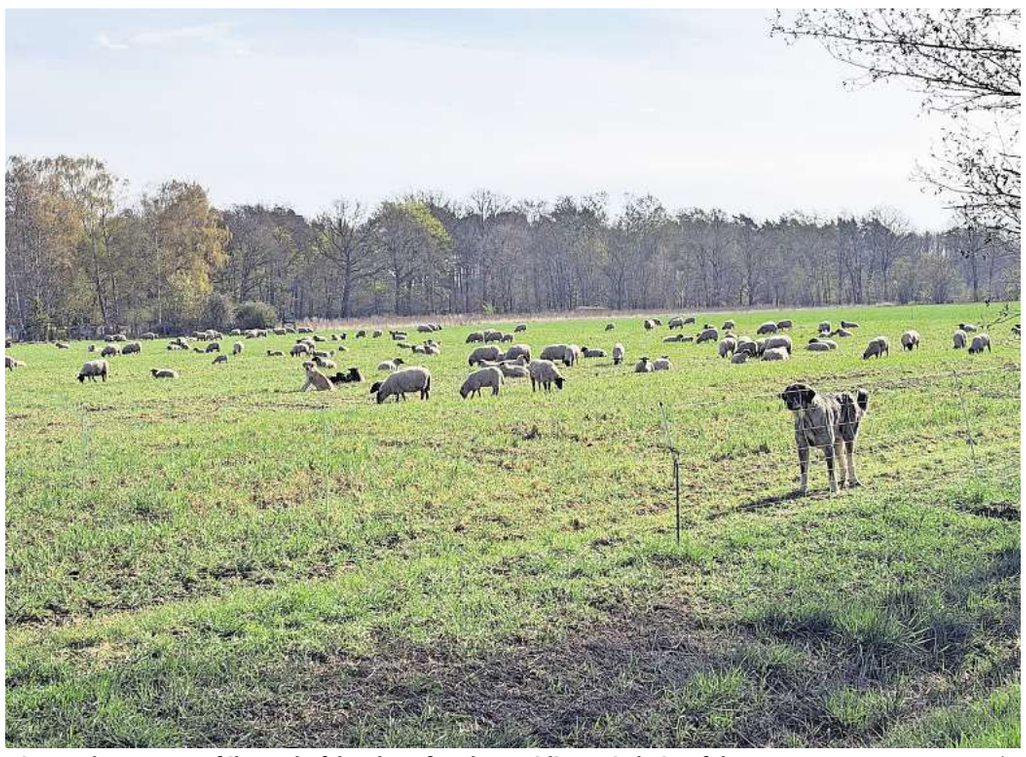


epaper.marktspiegel-verlag.de

Hunde schützen vor dem Wolf

Schäfer Martin Kage aus Obershagen hat seit zehn Jahren kein Schaf mehr verloren – hohe Kosten für Herdenschutz

OBERSHAGEN (swa). Martin Kage hält seit gut 40 Jahren Schafe. Seit der Rückkehr der Wölfe und der Existenz des sogenannten Burgdorfer Rudels muss sich der Uetzer jedoch mit den Raubtieren arrangieren, um seine Herden wirkungsvoll zu schützen. Der Mann aus Obershagen hat aber seinen Weg gefunden. Zuletzt hatten Wölfe für Schlagzeilen gesorgt, als sie Anfang Mai in Füchtenfeld (Landkreis Grafschaft Bentheim) innerhalb von zwei Nächten mindestens 57 Schafe getötet und mehr als 100 verletzt hatten. Es handelt sich dabei um den bisher größten von der Landesjägerschaft dokumentierten Fall von Rissen, der sich in Niedersachsen ereignet hat.



Die Hunde passen auf ihre Schafsherde auf und verteidigen sie bei Gefahr. Foto: Sven Warnecke

KAGE STUFT ELEKTROZAUN ALS UNZUREICHEND EIN

Angriffe auf seine Herde hatte der Uetzer Kage ebenfalls schon erlebt. Nach einer Attacke vor zehn Jahren sei für ihn klar gewesen, sich Herdenschutzhunde anzuschaffen, sagt der Schäfer. Zunächst sei er dafür noch belächelt worden. Doch das habe sich inzwischen geändert. Seiner Meinung nach bieten die Hunde den wirksamsten Schutz vor Wölfen. „Aber man muss es wollen. Und richtig machen."

Kage hat als Wanderschäfer seine Herden schon immer mit einem Elektrozaun eingepfercht. Diese Barrieren wiesen die bis heute geforderte Mindesthöhe von 1,07 Metern auf. „Doch wenn die Wölfe erst einmal gelernt haben, über E-Zäune zu springen, machen sie das immer wieder", berichtet der Obershagener. Dann würden nur noch Herdenschutzhunde helfen.

ZUR SICHERHEIT BLEIBEN DIE LÄMMER IM STALL

Gut 1000 Schafe umfasst Kages Herde. Ein Teil davon, nämlich die trächtigen Tiere, hält der Schäfer und Landwirt trotz der Schutzhunde sicherheitshalber auf seinem Hof. Die Konsequenz: Spaziergänger sehen auf seinen Flächen kaum noch Lämmer. Was die Passanten jedoch zu Gesicht bekommen, sind neben den Schafen die Respekt einflößenden Herdenschutzhunde.

Elf an der Zahl besitzt Kage. Zwei spanische Mastiffs, einen Kangal-Hirtenhund sowie weitere Pyrenäen-Berghunde. „Seit ich meine tierischen Kollegen habe, kann ich wieder ruhiger schlafen", sagt der Schäfer zufrieden. Die Hunde liegen zwischen den Schafen dösend im Gras. Doch der erste Eindruck täuscht. „Einer hält immer Wache", berichtet der Schäfer. Wenn Gefahr drohe, würden die Hunde ihre Herde sofort zusammentreiben und sich schützend um sie herum positionieren

SEIT ZEHN JAHREN KEIN NUTZTIER MEHR VERLOREN

Dank der Hunde hat der Obershagener auch kein Schaf mehr verloren. Auch wenn es gelegentlich Attacken von Wölfen gegeben habe. Zuletzt im Januar 2026. Doch die Schutzhunde hätten sie verteidigt. Einer habe diesen Einsatz jedoch mit seinem Leben bezahlt, berichtet Kage traurig. Er musste ihn wegen der schweren Bissverletzungen einschläfern lassen.

Doch woher kommt dieser Beschützerinstinkt? Zum einen liege das an den von ihm ausgewählten Hunderassen, die spezielle Charaktereigenschaften mitbrächten, erläutert der Schäfer. Zum anderen würden die künftigen Herdenschutzhunde inmitten von Schafen geboren und aufwachsen.

„Für sie ist das ihre Familie", sagt Kage. Deshalb würden die Hunde diese bis aufs Letzte gegen Angriffe verteidigen. Das könne auch einem Wildschwein oder Fuchs zum Verhängnis werden, wenn diese sich auf eine seiner Schafweiden begeben, meint er.

Allerdings lernen die Hunde auch, was sie dürfen und was nicht. Dazu zählt, dass die Vierbeiner ihre Schafherde nicht verlassen oder über den Schutzzaun springen dürfen. Das gilt auch, wenn etwa ein umgestürzter Baum diesen niederdrückt.

DIE WELPEN WERDEN AUF AUFGABE VORBEREITET

Aktuell leben auf seinem Hof sechs eigene Hundewelpen, die genau diese Prägung für ihre künftige Tätigkeit erfahren würden. Für die Zucht tauscht er sich regelmäßig mit Berufskollegen aus. Doch bis ein Welpe so weit ist, dauere die Ausbildung etwa zwei Jahre, bis sie als Herdenschutzhunde eingesetzt werden können. Das kostet Zeit und Geld.

Kage appelliert an Gassigeher und Passanten, sich nicht ohne Weiteres den stromführenden Zäunen zu nähern oder die von Hunden geschützten Wiesen gar zu betreten. „Alles außerhalb des Schutzzaunes ist sicher", betont der Schäfer.

Manchmal könne er sich aber nur die Hand vor die Stirn schlagen, sagt der Obershagener. Jüngst habe er auf einer seiner Flächen im Uetzer Schilfbruch gesehen, wie ein Pärchen mit Fahrrädern den Zaun niedergedrückt habe, um quer über die Wiese zu laufen. Als er sie darauf angesprochen habe, hätten sich die Radler bei ihm noch beschwert, von seinen Hunden gestellt worden zu sein, berichtet er kopfschüttelnd.

KAGE: ABSCHUSSERLAUBNIS PRIMÄR FÜR JUNGE WÖLFE

Und der Schäfer hat noch einen weiteren Tipp für die Politik parat. Diese hatte per Gesetzesänderung den Wolf ins Jagdrecht aufgenommen, um auffällige Tiere nach mehreren Nutztierrissen leichter abschießen zu können. „Doch die Erlaubnis sollte primär nur für Jungwölfe gelten", betont Kage.

Denn erfahrene Wölfe meiden Flächen, wenn sie erst einmal hinter dem Zaun mit Herdenschutzhunden Kontakt hatten. Sie stellten für das Raubtier eine durchaus ernstzunehmende Gefahr dar. Mehr noch: Die Wölfe würden die Jagdtechnik auf eingezäunte und von Hunden geschützte Schafe an die eigenen Jungen gar nicht erst weitergeben, ist Kage überzeugt.

Als Beispiel nennt er den Abschuss der erfahrenen Leitfähe aus dem Burgdorfer Holz. Die Tötung des durch viele Risse auffälligen Tieres hatte dazu geführt, dass die Rudelstruktur zerstört worden war. Inzwischen habe sich ein neues, junges Rudel etabliert, ohne bisher wohl schlechte Erfahrungen mit Herdenschutzhunden gemacht zu haben.

DIE HUNDEHALTUNG KOSTET IHN VIEL GELD

Herdenschutzhunde kosten Geld. Allein die Futterkosten sind beträchtlich. Immerhin wiegt einer von Kages Mastiffs stolze 80 Kilogramm. Hinzu kommen etwa Tierarztkosten. Pro Hund und Jahr werden rasch 2000 Euro fällig. Die Summe muss der Besitzer selbst zahlen. Nur die Anschaffung – ähnlich wie bei Schutzzäunen – kann mit bis zu 100 Prozent gefördert werden.

Für den 58-jährigen Obershagener steht dennoch fest: „Ich will meine Hunde nicht missen." Denn deren bloße Existenz habe auch dazu geführt, dass bei ihm weniger Gerätschaften von den Wiesen gestohlen wurden.



Setzt auf vierbeinigen Herdenschutz: Schäfer Martin Kage hält seit zehn Jahren spanische Mastiffs, Kangals und Pyrenäen-Berghunde. Foto: Sven Warnecke





Die BBS-Schüler Moritz und Jean verkaufen Hot Dogs für den guten Zweck. Foto: privat

Die BBS engagiert sich für die örtlichen Tafeln

BURGDORF (r/fh). Die Berufseinstiegsklasse Wirtschaft der Berufsbildenden Schule (BBS) Burgdorf hat sich gemeinsam mit ihren Lehrkräften Nicole Bohl und Selina Pannwitz bereits zum dritten Mal für die Tafeln in Lehrte und Burgdorf engagiert – und dabei weit mehr gelernt als nur Theorie aus dem Unterricht.

Nach einem Besuch der Tafel in Lehrte mit Vortrag und Rundgang wurde schnell klar, wie wichtig gesellschaftlicher Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement sind. Anschließend organisierte die Klasse eigenständig eine große Sammelaktion an der Handelslehranstalt und plante zusätzlich eine Verkaufsaktion mit Hot Dogs, Muffins, Kuchen, vegetarischen Fladenbroten und Glücksrad. Dabei sammelten die Schüler nicht nur Spenden, sondern auch wertvolle Erfahrungen fürs Leben: Projektplanung, Kalkulation, Einkauf, Marketing, Teamarbeit, Durchführung und Abrechnung – wirtschaftliche Prozesse mit echtem gesellschaftlichem Nutzen.

Die Einnahmen wurden genutzt, um weitere Sachspenden für die Tafel zu kaufen. Unterstützt wurde die Aktion von zahlreichen regionalen Partnern und Sponsoren.

Badeseen werden kontrolliert

Region Hannover überwacht Wasserqualität bis Mitte September

REGION HANNOVER (r/bs). Mit Beginn der Badesaison überwacht die Region Hannover wieder die Wasserqualität der Seen in der Region. Bis Dienstag, 15. September, kontrollieren Hygieneinspektorinnen und -inspektoren regelmäßig die 25 offiziellen EU-Badestellen.

Nach Angaben der Region werden die Gewässer mindestens alle 30 Tage untersucht. Dabei prüfen Fachleute unter anderem die Belastung mit Darmbakterien sowie Temperatur, pH-Wert und Sichttiefe des Wassers. Besonderes Augenmerk gilt möglichen Blaualgen, die zu Warnungen oder zeitweisen Badeverboten führen können.

Aktuell besteht bereits ein Badeverbot für den Großen Teich an den Ricklinger Kiesteichen in Hannover wegen erhöhter Blaualgenkonzentrationen. Im Franzsee in Neustadt-Mandelsloh ist Baden wegen des niedrigen Wasserstandes derzeit ebenfalls nicht möglich.

Die Wasserqualität der Badestellen in der Region wird überwiegend positiv bewertet. Nach Angaben der Region sind zur Saison 2026 insgesamt 21 Badestellen mit „ausgezeichnet" eingestuft worden. Der Waldsee Hämelerwald sowie das Maschseebad erhielten die Bewertung „gut". Verbessert hat sich die Einstufung der Badeinsel im Steinhuder Meer von „ausreichend" auf „gut". Die Badestelle Mardorf wurde dagegen von „ausgezeichnet" auf „gut" herabgestuft.

Zu den überwachten Seen gehören unter anderem der Altwarmbüchener See, der Parksee Lohne und der Hufeinsensee in Isernhagen, der Springhorstsee in Großburgwedel, der Silbersee in Langenhagen sowie mehrere Badestellen am Steinhuder Meer. Niedersachsenweit wurden laut Landesgesundheitsamt 238 der 274 Badestellen mit der Bestnote „ausgezeichnet" bewertet.

Keine Badestelle erhielt die Einstufung „mangelhaft". Aktuelle Informationen zu Wasserqualität, Warnungen und Ausstattung der Seen bietet der Badegewässer-Atlas des Niedersächsischen Landesgesundheitsamtes sowie das Bäderportal der Region Hannover.

